



# PRIENER MARKTBLATT

[www.priener-marktblatt.de](http://www.priener-marktblatt.de)



INFORMATIONSBLATT FÜR DEN MARKT PRIEN AM CHIEMSEE

## Hoher Staatsbesuch in Prien



Foto: Berger

## 30 Jahre Städtepartnerschaft mit Valdagno



Fotos: Berger

Anfang Mai stand Prien ganz im Zeichen von hohem Besuch. Neben dem Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier und Ministerpräsident Horst Seehofer jeweils mit Gattin war eine Delegation aus der Partnerschaftsstadt Valdagno zu Gast, mit der das 30-jährige Städtepartnerschafts-Jubiläum begangen wurde.



## Bürgermeisterbrief

Liebe Prienerinnen und Priener,

es sollte ein Wochenende der Freude, der Brüderlichkeit und der Freundschaft werden – und wurde von Unfassbarem überschattet. Denn an diesem Samstag, 29. April geschah ein schreckliches Verbrechen in unser aller Mitte, gerade während der Feierlichkeiten zum 30-jährigen Bestehen unserer Partnerschaft und in engen Freundschaft mit Valdagno.

Farimah S. wurde vor den Augen ihrer beiden minderjährigen Kinder auf offener Straße niedergestochen. Sie hatte keine Chance, dieses Attentat zu überleben. Besonders betroffen macht uns das alle, weil Farimah der Inbegriff gelungener und gelebter Integration war. Jeder, der sie kannte, schätzte ihre weltoffene Art, ihre positive Ausstrahlung, ihre Freundlichkeit und ihre Fröhlichkeit. Dieser entsetzliche Angriff auf den Frieden in unserer Markt-gemeinde erschüttert uns alle bis ins Mark, macht Angst, verunsichert und sorgt für eine kaum auszuhaltende Anspannung.

Dennoch – wir dürfen uns von Terror und seinen Folgen nicht das nehmen lassen, was uns wertvoll ist: unsere Freiheit, unsere Werte, unsere Tradition und unseren Zusammenhalt in der Gemeinde. Deshalb wäre es ein falsches Zeichen gewesen, auf die Feierlichkeiten und deren Symbolkraft für unsere Freundschaft mit Valdagno zu verzichten. Wir wären der Gewalt gewichen, der Terror hätte ein noch größeres Gewicht erhalten und eine noch höhere Dimension erreicht. Das dürfen wir nicht zulassen. Wir sind verletzlich, aber wir lassen nicht zerstören, was uns wichtig ist. Mit den von langer Hand geplanten Feierlichkeiten setzten wir vielmehr dem Hass und der Gewalt eines entgegen: ein deutliches Zeichen für Frieden und Freundschaft, für Zuverlässigkeit

und Zusammenhalt mit unseren Freunden aus dem italienischen Valdagno.

Wie überragend unsere Gemeinschaft und unser Gemeinsinn funktioniert, haben unsere Priener Bürgerinnen und Bürger mit ihrer mutigen Zivilcourage zum wiederholten Male bei diesem furchtbaren Verbrechen gezeigt. Wir in Prien schauen nicht weg, sondern wir helfen – sofort und unverzüglich, selbst wenn Gefahr für das eigene Leben droht. Mein ausdrücklicher Dank und meine Hochachtung geht an alle Helferinnen und Helfer vor Ort sowie an den beherzt (in seiner Freizeit) eingreifenden Polizisten, die gemeinsam den Täter überwältigt und dingfest gemacht haben. Damit haben sie vielleicht noch Schlimmeres verhindert. Genauso herzlich bedanke ich mich bei den beiden Familien, die sich um die beiden minderjährigen Kinder kümmern und ihnen helfen, so gut es nur geht.

Mein Respekt gilt auch allen Polizisten, Feuerwehrmännern/-frauen, Ersthelfern und Ärzten, die einmal mehr den Folgen einer solch furchtbaren Tat ausgesetzt waren und diese nicht nur »abarbeiten« mussten, sondern selbst verarbeiten und verkraften müssen. Ihnen sowie allen Beteiligten und Anwesenden wünsche ich hierbei viel Kraft und Energie.

Wir erleben im Augenblick eine Situation, in der das Gute und das Grauen so unvorstellbar nah beieinanderliegen, dass wir es, auch ich, kaum fassen und begreifen können. Trotzdem habe ich mich, haben wir uns entschieden, die Feierlichkeiten mit Valdagno nicht abzusagen. Meine Eltern haben mir mit auf den Weg gegeben, für meine Überzeugung einzustehen, egal ob es das Leben gerade gut oder eben nicht so gut meint. Aus dieser

Überzeugung heraus habe ich gehandelt! Unsere Väter und Mütter, unsere Großväter und Großmütter haben nach dem Krieg Deutschland nicht nur aus Holz, Stein und Beton wieder aufgebaut, sie haben für uns vor allem Demokratie und Freiheit geschaffen. Um diese Werte werden wir in der ganzen Welt beneidet und geschätzt. Für diese Werte werde ich einstehen, soweit das in meinen Kräften steht. Und ich bin der Überzeugung, dass wir dies für das Ziel einer gelingenden Gemeinschaft tun müssen. Das sind keine Geschenke, die es einfach so zu empfangen gibt. Das sind Werte, für die wir uns gerade in Zeiten wie diesen wieder mit Entschlossenheit und Tatkraft einsetzen müssen, damit sie erhalten bleiben.

Wir dürfen uns nicht von denen vom Weg abbringen lassen, die diese Werte mit Füßen treten, die sie bekämpfen und uns unsere Freiheit und unsere christlichen und politischen Gesinnungen nehmen wollen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, auch ich bin im Moment geschockt, traurig und manchmal hilflos. Meine Zuversicht und meinen Mut werde ich jedoch nicht aufgeben. Auch das haben mir meine Eltern mit auf den Weg gegeben.

Herzliche Grüße

Ihr Bürgermeister

Jürgen Seifert



## Information des BRK Kriseninterventionsteam Rosenheim

Als BRK-Krisenintervention waren wir am 29. April bei dem Verbrechen am Lidl in Prien im Einsatz. Die Angehörigen, Bekannten, anwesenden Zeugen und Ersthelfer wurden direkt von uns betreut.

Viele erlebten dieses Ereignis unmittelbar oder am Rande mit, gingen nach Hause und stellen jetzt mit zeitlichem Abstand fest, dass belastende Reaktionen auftreten. Zahlreiche Personen meldeten sich bei den Priener Kirchen und Organisationen und fragten um Hilfe an. Zum aktuellen Zeitpunkt sind dies normale Reaktionen.

Wenn die Reaktionen nicht weniger werden, gibt es folgende Hilfsangebote:

**Telefonseelsorge, Tel. 0800 1110111**

(kostenfrei),

**Sozialpsychiatrischer Dienst der Caritas, Tel. 08031 / 20380.**

Folgende Trauma-Ambulanzen in München bieten kostenfrei Sprechstunden an:

**LMU München, Tel. 089 / 218072565,**

**Max-Planck-Institut, Tel. 089 / 306220,**

**Trauma Hilfe Zentrum München e. V.,**

**Tel. 089 / 12027900.**

Geben Sie sich Zeit, das Geschehen zu verarbeiten. Achten Sie auf regelmäßige Bewegung (z. B. Sport, Spaziergehen, ...), sowie auf Ihren gewohnten Tagesablauf, sprechen Sie mit vertrauten Personen und denken Sie auch an die Dinge, die Ihnen bereits in früheren Stress- und Krisensituationen geholfen haben.

Horst Henke, Fachdienstleiter Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV) BRK Rosenheim  
fd.psnv@kvrosenheim.brk.de, KIT Hotline  
0173 / 380646



## FUNDSACHEN März 2017

45/17 Kopfhörer  
46/17 Marien-Medaille  
Diverses aus dem Prienera

## FUNDRÄDER

09/17 Damenrad

Fundbüro im Rathaus Prien  
Tel. 08051/60643

## Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag geschlossen  
Dienstag 13.00 – 16.00 Uhr  
Mittwoch 13.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr  
Freitag 8.00 – 12.00 Uhr  
+ 13.00 – 16.00 Uhr  
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr

Der Priener Wertstoffhof nimmt  
auch Elektroschrott entgegen.

## Termine der Müllabfuhr

### RESTMÜLLBEHÄLTER

Dienstag, 16.05.  
Dienstag, 30.05.  
Dienstag, 13.06.

### Müll-Großbehälter

Donnerstag, 11.05./18.05.  
Freitag, 26.05.  
Donnerstag, 01.06.  
Freitag, 09.06.  
(Erstleerungen)

### ALTPAPIER »Blaue Tonne«

Dienstag, 30.05.

Bitte die Mülltonnen  
zum Leerungstermin ab 6.00 Uhr  
morgens bereitstellen!

## Priener Rathaus

Rathausplatz 1  
83209 Prien am Chiemsee  
Telefon: 08051-606-0  
Telefax: 08051-606-69  
rathaus@prien.de  
www.prien.de

Öffnungszeiten:  
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr  
und Mi 14.00 – 18.00 Uhr

Sonntag, 21. Mai im Ortszentrum

## Antikmarkt und verkaufsoffener Sonntag

Bereits zum siebten Mal organisiert die Prien Marketing GmbH zusammen mit »Schöne Märkte« den großen Antiquitätenmarkt im Herzen von Prien. Heuer findet der Markt am Sonntag, 21. Mai von 9 bis 17 Uhr statt, zeitgleich mit einem verkaufsoffenen Sonntag des Einzelhandels von 13 bis 17 Uhr.

Die Marktflächen befinden sich in zentraler Ortslage. Sie umfasst die Wendelstein-, Bernauer und Schulstraße sowie den Marktplatz, den Rathausplatz, den Platz vor dem Heimatmuseum und den Wendelsteinparkplatz gegenüber dem Rathaus. Der Antikmarkt hat sich inzwischen einen ausgezeichneten Ruf erworben. Die Zahl und Qualität der Aussteller konnte kontinuierlich gesteigert werden. So bieten neben deutschen Händlern auch welche aus

Tschechien, Belgien, Ungarn sowie Österreich eine einmalige Auswahl an Antiquitäten, edlem Trödel und Ausgefallenem auf etwa 430 laufenden Metern Verkaufsfläche an. Vom Barock bis zu Biedermeier und Jugendstil werden neben bezahlbaren kleinen Dingen auch hochpreisige Waren für den anspruchsvollen Sammler angeboten.

Strikt verboten sind hingegen Antik 2000, Neuware und sonstige Replikationen.

Für das leibliche Wohl sorgt u. a. die »1. Chiemsee Gulaschkanne«.

Der Markt findet bei jeder Witterung statt. Kostenlose Parkmöglichkeiten sind ausreichend vorhanden.

Das Priener Heimatmuseum hat an diesem Tag von 11 bis 17 Uhr und die Galerie im Alten Rathaus von 10 bis 18 Uhr geöffnet.



Foto: Prien Marketing GmbH

Mitte Mai kann man wieder beim gemütlichen Bummel durch den Antikmarkt in Prien Schönes und Kurioses aufstöbern.



Mordopfer FARIMAH

Auf Anfrage vieler anteilnehmender Mitbürger, die FARIMAH'S Kinder unterstützen wollen, wurde ein SPENDENKONTO bei der Gemeinde Prien eingerichtet.

Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling  
IBAN: DE 64 7115 0000 0000 2506 70  
Kennwort: »Spende FARIMAH KINDER«

Wir freuen uns über rege Hilfsbereitschaft!

Wenn Sie eine Spendenquittung wünschen, wenden Sie sich bitte an Eva Munkler in der Gemeinde Prien.

## Bürger- Sprechstunden

bei Ersten Bürgermeister  
Jürgen Seifert

Mittwoch, 7.6.

von 16 – 18 Uhr

im Bürgermeisterzimmer des Rathauses (1. Stock, Nr. 1.07)

Bitte Termin vereinbaren:  
Tel. 08051/606-11 oder -12

Sprechstunde bei  
2. und 3. Bürgermeister  
Hans-Jürgen Schuster  
und Alfred Schelhas  
jeden Freitag  
von 10 – 12 Uhr

Rathaus, 3. Stock, Zi-Nr. 3.12

Termine bitte telefonisch  
vereinbaren unter  
Tel. 08051/606-11 oder -12

## Sitzungs- Termine

Bauausschuss:

Dienstag, 16.05., 18 Uhr

Hauptausschuss:

Mittwoch, 17.05., 18 Uhr

Marktgemeinderat:

Mittwoch, 24.05., 18 Uhr

## Inhalt

Bürgermeisterbrief  
Seite 2

Informationen der Gemeinde  
Seite 2 – 3, 6 – 8

Berichte + Ankündigungen  
Seite 4 – 5, 12 – 13,  
28 – 33

Galerie im Alten Rathaus  
Heimatmuseum Prien  
Seite 9

Informationen der  
Prien Marketing GmbH  
Seite 10 – 11

Mitteilungen der Vereine  
Seite 14 – 21

Mitteilungen der Kirchen  
Seite 22 – 25

Seniorenprogramm  
Sozialverbände und Soziales  
Apothekendienstplan  
Seite 26 – 27, 34

Kindergärten und Schulen  
Seite 35, 37

Priener Terminkalender  
Seiten 38 – 39



## 30 Jahre Städtefreundschaft Prien & Valdagno

Mit dem Cicero-Zitat »Freundschaft verdoppelt unsere Freude und halbiert unseren Schmerz« hob Erster Bürgermeister Jürgen Seifert den tiefen Sinn von Städtepartnerschaften hervor. Zwischen Prien und Valdagno besteht diese nun seit 30 Jahren. Dieses Jubiläum war Anlass umfangreicher Feierlichkeiten, die vom 28. April bis zum 1. Mai andauerten. Nachdem die Delegation aus Italien am Freitag, 28. April im Trachtenheim von Prien empfangen worden war, begannen die eigentlichen Feierlichkeiten am Samstag, 29. April mit der würdevollen Einweihung des Markus-Löwen am Valdagno-Platz.

### Löwe als Symbol immerwährender Freundschaft

Da Löwen in Venetien wie auch in Bayern Teil des Staatswappens sind, keimte die Idee auf, zum Jubiläum jeweils den Löwen der anderen Stadt als Denkmal zu platzieren. Die Initiative hierzu ging von Dr. Peter Hattenkofer aus. Nach finanziellen Zusagen des Lions Clubs, der Rotarier, der Soroptimisten und weiterer Geldgeber steht nun ein Löwe mit erhobener Pranke auf einer drei Meter hohen Säule in Prien. Im Gegenzug wird im Herbst ein Bayerischer in Valdagno seinen Platz finden. Das Denkmal aus Stein solle, so Bürgermeister Seifert, in einer Zeit der zunehmenden Intoleranz die Menschen auf ihre wahre Bestimmung hinweisen. »Der Löwe ist der König der Tiere, und dieser möge Wächter und Zeuge einer immerwährenden Freundschaft sein«, so Seifert.



Foto: Berger

**Zur feierlichen Enthüllung des Markus-Löwen am Valdagno Platz von Prien fanden sich zahlreiche Honoratioren sowie die Delegation aus der Partnerstadt Valdagno ein.**

In Grußworten erinnerten Rosenheims Landrat Josef Huber und Landtagsabgeordneter Klaus Stöttner daran, dass Freundschaft nicht selbstverständlich sei. In Europa herrsche derzeit die längste Friedensphase seit 500 Jahren.

### Kunst & Kultur verbindet

Auch Musik, Kunst und Kultur, Architektur, Sport sind verbindende Elemente. In diesem Sinne wurde die Enthüllungsfeier vom Chor Amici dell'Obante, der Priener Liedertafel, der Blaskapelle Prien sowie musikalischen Mitgliedern der Musik- und Realschule gestaltet. »Schenken wir dieses Denkmal der Jugend, möge sie die nächsten 30 Jahre der Partnerschaft gestalten«, bedankte sich Erster Bürgermeister Dr. Giancarlo Acerbi aus Valdagno. »Die Säulen der Freundschaft sind die Clubs und Vereine, die Schulen und Lehrer und vor allem jene Bürgerinnen und Bürger, die das tägliche Holz in den Ofen legen, damit das Feuer weiterbrennen kann«, so

Acerbi. Dr. Peter Hattenkofer, der gemeinsam mit dem einstigen Bürgermeister Lorenz Kollmannsberger großen Anteil an der Partnerschaft hat, dankte als Vertreter des Lions und des Rotary Clubs für den Markus-Löwen als Friedens-Symbol sowie für die Bereitschaft, zwei Benefizkonzerte zugunsten der Erdbebenopfer von Umbrien zu gestalten. Unter den Klängen der jeweiligen Nationalhymnen, gespielt von der Priener Blaskapelle, wurde das Löwen-Denkmal dann feierlich enthüllt.

### Festabend im König Ludwig Saal

Am Abend setzten sich die Feierlichkeiten im König Ludwig Saal fort. Den Auftakt machte der Bieranstich von Bürgermeister Seifert. Der Abend wurde musikalisch von den beiden Gastchören Amici dell'Obante und Coro Maranina sowie der Liedertafel gestaltet. Bei den Ehrungen wurden u. a. auch die stellvertretenden Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster und Alfred Schelhas sowie die

Ehrenbürger Renate Hof und Michael Anner sowie die Familie Kollmannsberger bedacht. Für besondere Verdienste insbesondere in der Pflege der Städtepartnerschaft verlieh Bürgermeister Jürgen Seifert eine Urkunde sowie die Goldene Ehrenmünze an Dr. Peter Hattenkofer. Mit weiteren Chorgesängen sowie kulinarischen Schmankerln klang der »Abend der Brüderlichkeit« genüsslich aus.

### Völkerverbindendes Brauchtum

Der Sonntag, 30. April begann mit Gottesdiensten in den Pfarrkirchen von Prien und Rimsting, jeweils in Begleitung der italienischen Chöre Amici dell'Obante (Prien) und Corale Maranina (Rimsting). Es folgte ein Doppelkonzert im Chiemsee Saal, das die jeweiligen Musikschulen gemeinsam ausrichteten. Anschließend ging es zum Tanz um den Maibaum an den Priener Marktplatz, wo es Blasmusik- und Tanzdarbietungen gab. Den Abschluss der Feierlichkeiten machte das gemeinsame Abendessen im Trachtenheim von Atzing, den der Bergsteigerchor Amici dell'Obante musikalisch umrahmte. Ein stimmungsvolles Eisenbahn-Stück animierte Bürgermeister Jürgen Seifert derart, dass er sein Mitwirken im Chor anbot. Und so sang er kräftig mit – wofür er großen Beifall erntete. Im Weiteren lud der Trachtenverein »Daxenwinkler« Bürgermeister Dr. Giancarlo Acerbi zum Besuch des heurigen Gautrachtenfestes nach Atzing ein. Dieser bedankte sich und versprach, zu kommen. Zeitgleich fand ein Benefizkonzert zugunsten der umbrischen Erdbebenopfer in



Foto: Prien Marketing GmbH

**Mit dem Tanz um den Maibaum am Priener Marktplatz gingen die Feierlichkeiten zum Partnerschafts-Jubiläum am Sonntagmittag weiter, wo sich die italienischen Gäste über das präsentierte bayerische Brauchtum freuten.**



Foto: Berger

**Dr. Giancarlo Acerbi (li.), Bürgermeister von Valdagno, und Ersten Bürgermeister Jürgen Seifert (re.) verbindet eine echte Freundschaft.**

Bernau von der Liedertafel und dem Corale Maranina statt. Am Montag, 1. Mai schloss ein weiteres Benefizkonzert, veranstaltet vom Lions Club Prien und dem Rotary Club Prien, mit verschiedenen Bands sowie dem Chor Amici dell'Obante auf einem Boot der Chiemsee-Schiffahrt den Jubiläums-Festtagen.

Hö/pw



## Der Bundespräsident in Prien zu Gast

»Eine Persönlichkeit zum Anfassen«

Die hohe Ehre, den neuen Bundespräsidenten der Bundesrepublik Deutschland, Frank-Walter Steinmeier, in der Marktgemeinde Prien begrüßen zu dürfen, hatte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert. Die seltene Gelegenheit ergab sich, weil der Bundespräsident bei seinem ersten Bundesland-Besuch dem Freistaat Bayern die Ehre gab und sich an den Ort der Ausarbeitung des Grundgesetzes für die BRD nach dem Zweiten Weltkrieg begeben wollte. Für die Überfahrt mit dem Boot »Stephanie« war der Hafen der Familie Feßler in Prien-Stock der Ausgangspunkt. Dort wurde das bundesdeutsche Staatsoberhaupt nicht nur von Priener Bürgern und Feriengästen, sondern auch von Bayerns Ministerpräsidenten

Horst Seehofer mit seiner Ehefrau Karin und vom ehemaligen Landtagspräsidenten Alois Glück empfangen. Die Zeit des Wartens auf die staatliche Fahrzeug- und Motorrad-Kolonne konnte Bürgermeister Jürgen Seifert zu persönlichen Gesprächen mit Ministerpräsident Horst Seehofer und mit Alois Glück nutzen. Dabei waren aktuelle politische Themen ebenso Bestandteil des Gesprächs wie konkrete Abstimmungen zur geplanten Chiemsee-Hospiz-Einrichtung in Bernau. Bei der Ankunft von



Foto: Liedl

**Während des Eintrags ins Goldene Buch der Marktgemeinde Prien auf dem Schiff waren auch die Schülersprecher Kevin und Sophie vom Ludwig Thoma Gymnasium als Diskussionsgäste anwesend.**



Foto: Berger

**Der Bundespräsident zeigte sich bei seiner Stippvisite in Prien, bei der auch Ministerpräsident Horst Seehofer mit Gattin sowie die Gattin von Steinmeier (li.) anwesend waren, gelassen und bürgerlich.**

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier ließ sich dieser reichlich Zeit, um mit den Gästen und »einfachen« Bürgern in einen Dialog zu treten und Foto- und Autogrammwünsche zu erfüllen. Bürgermeister Jürgen Seifert und Junior-Chef Michael Feßler von der Chiemsee-Schiffahrt begleiteten den hohen Staatsgast auf das Schiff und luden ihn dort zum Eintrag in das Goldene Buch der Marktgemeinde Prien ein. Von der Freundlichkeit und Lockerheit des Bundespräsidenten zeigte sich Bürgermeister Seifert sehr beeindruckt. »Es war eine seltene, einmalige und außergewöhnliche Begegnung. Der Bundespräsident ging von sich aus auf die Leute zu, in ganz natürlicher Weise. Er zeigte sich offen, ehrlich und bürgerlich, so dass es zu vielen authentischen Begegnungen kam«,

so Bürgermeister Jürgen Seifert nach der Schiffsabfahrt von Bundespräsident Steinmeier in Prien-Stock. In dieser Einschätzung wurde der Bürgermeister auch von den Schülersprechern Kevin und Sophie bestätigt. Die jungen Leute, die sich bereits durch den Verfassungspreis verdient gemacht hatten, waren Diskussionsgäste während des Eintrags ins Goldene Buch der Marktgemeinde und auch sie waren von der Aufmerksamkeit und Aufgeschlossenheit des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier fasziniert. »Ein Bundespräsident zum Anfassen!«, so das gemeinsame Resümee der Personen, die das Glück und die Gelegenheit hatten, dem neuen Bundespräsidenten gegenüberzustehen und sich mit ihm auszutauschen.

(hö/pw)

IP-Umstellung



Partner

Wir bringen Sie ins schnelle Internet

- Vertragsumstellung, Installation
- Kundendienst und Reparaturen
- Telefonanlagen, Fax und Telefone

Für jeden Rasen  
der Richtige

Ich bin  
Ihr bester  
Teamspieler!

ab 499,- €



NEU!  
Beratung-Verkauf-Installation-Service  
**Robomow®**  
friendly home

**Robomow**  
**RS/RC/RX**  
**Pro-Modelle**

micklitz-tv  
Prien am Chiemsee

83209 Prien, Schulstr. 13  
Tel.: 08051 64197  
www.micklitz-tv.de

25 Jahre 1992 - 2017

LOEWE - SONOS - Fachhändler micklitz-tv in Prien



## Aus der Sitzung des Bauausschusses vom 4. April

Die Sitzung begann mit dem Bauantrag zur Sanierung und Aufstockung eines bestehenden Zweifamilienhauses in Hittenkirchen, für den ein genehmigter Vorbescheid vorlag. Nun habe der Bauherr die Grundfläche geringfügig erweitert, wie Sabrina Stutz von der Bauverwaltung mitteilte. Dies sei aber als angemessen zu erachten, weshalb die Verwaltung empfehle, dem Vorhaben das Einvernehmen zu erteilen, was das Gremium einstimmig tat.

### Präzedenzfälle ermöglichen Zustimmung

Als nächstes kam der Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Carport im Geranienweg zur Sprache. Auch ihm liege ein genehmigter Vorbescheid vor, so Stutz. Es solle ein Nullenergiehaus werden, weshalb es viele Flächen für die Solarzellen benötige. Das Vorhaben entspreche in einigen Punkten jedoch nicht den Festsetzungen des Bebauungsplans. So sei die Firstrichtung nach Ost-West statt nach Nord-Süd geplant, das Baufenster werde durch die Drehung des Gebäudes überschritten und auch die Garagen lägen nicht in den festgesetzten Flächen. Da es in allen Fällen vergleichbare Präzedenzfälle gebe, erteilte das Gremium dem Bau dennoch einstimmig das Einvernehmen.

### Einhelliges gemeindliches Einvernehmen erteilt

Auch das nächste Vorhaben, dem Bau einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle und eines Rinderstalls in Wildenwart, stimmte der Bauausschuss einhellig zu. Hier lag bereits ein bewilligter Vorbescheid vor; zudem handelte es sich um einen privilegierten Bau. Das einstimmige Einvernehmen des Gremiums erhielt auch der Bauantrag zum Einbau eines Quergiebels mit einer Breite von 5,80 Meter in der Osternacher Straße, mit dem die Wohnfläche

von 131 Quadratmetern auf 150 erweitert wird; ebenso einhellig war die Zustimmung beim Antrag zum Umbau eines bestehenden Ferienhauses und Anbau eines Schuppens und Windfangs in der Watzmannstraße. Auch der Antrag auf Austausch der Werbeanlagen des Einzelhandelsgeschäfts in der Hochriesstraße von Tengelmann in Edeka fand ohne Diskussion die einhellige Zustimmung des Gremiums, ebenso die Nutzungsänderung von einer Tenne in eine Wohnung in der Stettener Straße in Stetten. Der nächste Antrag auf Vorbescheid stieß ebenfalls auf Zustimmung. Der Bauherr möchte ein Wohnhaus im Dahlienweg abreißen und in nur geringfügig anderer Weise neu erstellen.

### Stellplatzsatzung gibt Stauraum vor

Als nächstes kam der Anbau eines Vordaches mit 18° Neigung sowie die Errichtung eines elektrischen Einfahrtstores im Eisvogelweg zur Sprache. Da beide Vorhaben den Festsetzungen des Bebauungsplans nicht entsprächen, beantrage der Bauherr eine diesbezügliche Befreiung, erläuterte Stutz. Der Bebauungsplan sehe vor, dass Dachüberstände zum jeweiligen Dach des Hauptgebäudes passen müssten. Dieses habe eine Neigung von 22°. Die Stellplatzsatzung von Prien sehe vor, dass zwischen Garagen und öffentlichen Straßen ein offener Stauraum von mindestens fünf Meter einzuhalten sei. Dieser Raum dürfe weder eingefriedet noch abgegrenzt werden. Das elektronische Einfahrtstor stelle aber solch eine Begrenzung dar. 3. Bürgermeister Alfred Schelhas (SPD) sagte, es müsse ein Stauraum vor der Einfahrt eingehalten werden, um einen Rückstau auf der Straße zu vermeiden. Gabriele Rau (Die Grünen) wand ein, der Eigentümer könne das Tor doch schon vor dem Einfahren

mit der Fernbedienung öffnen. Sabrina Stutz begegnete dem, dass die Stellplatzsatzung keine Ausnahmen vorsehe; zudem könnten elektronische Anlagen ausfallen. Das Gremium erteilte der Abweichung der Dachneigung einstimmig das Einvernehmen, dem Bau des Einfahrtstores hingegen einhellig eine Ablehnung.

### Fiktive Baugrenze wird überschritten

Der nächste Tagungspunkt behandelte einen Antrag auf Vorbescheid zur Beurteilung eines Baukörpers in der Stettener Straße in Atzing. Die Antragstellerin wolle damit die Bebaubarkeit ihres Grundstückes mit zwei Gebäuden abklären, erläuterte Stutz. Der westlich gelegene Baukörper liege im Innenbereich und sei zulässig; der östlich abgefragte hingegen sei dem Außenbereich zuzuordnen. Bei ihm würde die »fiktive Baugrenze« im Norden überschritten, weshalb der Standort weiter nach Süden verschoben werden müsste, erläuterte Stutz. Das Gremium schloss sich dieser Ansicht einhellig an und erteilte dem westlichen Vorhaben das Einvernehmen, dem östlichen hingegen nicht.

### Allen Abweichungen muss zugestimmt werden

Beim nächsten Tagungspunkt ging es um einen Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in Ernsdorf Ost. Das Vorhaben sei nicht mit den Festsetzungen des Bebauungsplans vereinbar, so Stutz, weshalb der Bauherr anfrage, ob Befreiungen oder Ausnahmen erteilt werden könn-

ten. So wollte er die vorgegebene Firstrichtung von Nord-Süd um 19 Grad drehen, was vom Gremium als machbar angesehen wurde. Im Weiteren plante er das Garagendach nicht als Satteldach, sondern als begrüntes Flachdach, was ebenfalls vom Bauausschuss als akzeptabel erachtet wurde. Auch die Absenkung der Bodenplatte an das natürlich abfallende Gelände hätte sich das Gremium als Ausnahme vorstellen können. Mit dem Verlauf des Garagendachs als Eingangsüberdachung würden allerdings die Baugrenzen um 7,65 Quadratmeter überschritten. Dies stieß auf einhelligen Widerstand. Wie Stutz erläuterte, müsse ein Vorbescheid aber abgelehnt werden, wenn die Zustimmung nicht auf alle Punkten falle. Damit musste das Vorhaben vom Gremium einstimmig abgelehnt werden.

### Radweg nicht für Baustellenfahrzeuge geeignet

Der letzte Tagungspunkt betraf die Nutzung des Geh- und Radwegs an der Bahnlinie Prien-Aschau als Baustellenzufahrt. Der Antragsteller sei mit dem Bau von Doppelhaushälften in der Boschenhofstraße beauftragt. Bislang fahre er dazu durch die dortige Bahnunterführung, die eine Höhe von 3,40 Meter aufweise. Manche Fahrzeuge besäßen aber eine Höhe von bis zu 3,90 Meter. Der Radweg sei jedoch für solche Belastungen nicht ausgelegt, weshalb man mit Flurschäden rechnen müsse, wie Stutz ausführte. Der Bauausschuss schloss sich dieser Einschätzung an und erteilte der Anfrage einvernehmlich eine Absage.

**Sonntag, 21. Mai**

## Berge für alle Aktionstag der Seilbahnen Kostenfrei für Gäste mit Behinderung

Berge und Behinderung – kein Gegensatz. Denn dafür sind sie da, die Seilbahnen – um auch jenen einen Blick von ganz oben zu ermöglichen, die es aus eigener Kraft nicht auf den Gipfel schaffen. Längst verfügen zahlreiche deutsche Seilbahnen über eine behindertengerechte Ausstattung und bringen so

Menschen mit Handicap die Bergwelt näher. Gute Tradition ist der sogenannte Aktionstag, an dem Gäste mit Behinderung kostenfrei befördert werden. Heuer ist es am Sonntag, 21. Mai. Welche Bergbahnen daran teilnehmen, erfahren Sie unter: [www.seilbahnen.de](http://www.seilbahnen.de).

### **REDAKTION des Priener Marktblatts**

Petra Wagner · Tel. 08051/30898-24 · Fax 08051/30898-28  
redaktion@priener-marktblatt.de

### **ANZEIGEN im Priener Marktblatt**

RIEDER-Druckservice GmbH · Tel. 08051/1511 · Fax 1806  
anzeigen@priener-marktblatt.de



## Aus der Sitzung des Marktgemeinderates vom 26. April

Als Erstes kam die Jahresrechnung für das Jahr 2015 zur Sprache, die vom örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss geprüft und als in Ordnung befunden worden war, wie der stellvertretende Kämmerer Alfons Kinne mitteilte. So schließe die Marktgemeinde 2015 im Gesamthaushalt mit 30,4 Mio. Euro ab. Davon würden auf den Verwaltungshaushalt 25,4 Mio. Euro, auf den Vermögenshaushalt 5 Mio. Euro entfallen. Vom Verwaltungshaushalt würden an den Vermögenshaushalt 2,6 Mio. Euro zugeführt, geplant seien 2 Mio. Euro gewesen. Danach nannte Kinne die Zahlen für die Haushaltsrechnung 2016; demnach belaufe sich der Gesamthaushalt 2016 auf 30,4 Mio. Euro, wovon 26,1 Mio. Euro

auf den Verwaltungshaushalt und 4,3 Mio. Euro auf den Vermögenshaushalt entfallen würden. Damit liege ein Sollüberschuss im Verwaltungshaushalt von 3,13 Mio. Euro vor, was knapp 56 Prozent über dem Plan sei. Dies führe dazu, so Kinne weiter, dass trotz Investitionen von rund 4 Mio. Euro keine Kreditaufnahme benötigt würde.

### Haushaltsübergabereste nach 2017 übertragen

Von den veranschlagten Ausgabeermächtigungen im Vermögenshaushalt 2016 für Investitionen seien insgesamt rund 2,89 Mio. Euro nicht benötigt worden; diese könnten als sogenannte Haushaltsübergabereste übertragen werden. Da 2017 voraussichtlich noch rund 1,24 Mio. Euro für Investitionen

benötigt würden, könne man diesen Betrag nun in das Haushaltsjahr 2017 übertragen, was der Marktgemeinderat einstimmig beschloss. Als Nächstes stellte Kinne die außerplanmäßigen Ausgaben für Sachverständigenkosten für soziale Einrichtungen in Höhe von knapp 67.000 Euro zur Abstimmung vor. Dabei handele es sich um Kosten der Planung zur Schaffung von Unterkünften für Asylbewerber sowie sozial gebundenen Wohnraum auf dem Gelände des Lechner Hauses, die in der Sitzung vom 9. März 2016 in Auftrag gegeben worden sei. Das Gremium erteilte dem sein einhelliges Einvernehmen. Im Anschluss daran nahm es Kenntnis vom Zwischenbericht über das erste Quartal im Haushalt 2017.

### Schloss Herrenchiemsee soll Weltkulturerbe werden

Anschließend trug Thomas Lindner von der Bauverwaltung den Antrag des Freistaats Bayern vor, die Königsschlösser Ludwigs II. – neben Linderhof mit Schachen und Neuschwanstein auch Herrenchiemsee – in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufzunehmen. Damit einher gehe die Verpflichtung zur Schaffung von Schutzzonen, in denen keine »prägenden Großbauten« errichtet werden dürften, so Lindner. Beim Schloss Herrenchiemsee beziehe sich dies auf die Schlossanlage sowie den Schlossgarten mit seinen östlichen und westlichen Ausläufern, was der Marktgemeinderat einhellig unterstützte.

### Behindertenparkplätze an der Stippelwerft

Anfang 2016 habe der Bau- und Umweltausschuss dem Antrag auf Errichtung von 21 Stellplätzen für Behindertensportler an der Stippelwerft entsprochen; dem hatte das Landratsamt Rosenheim widersprochen, wie Lindner erläuterte. Nach weiteren Gesprächen mit der Aufsichtsbehörde habe dies nun signalisiert, dass das Vorhaben im Rahmen eines Bebauungsplans realisiert werden könne. Weshalb das Gremium einhellig beschloss, einen solchen Bebauungsplan für die Behindertenparkplätze an der Stippelwerft aufzustellen.

### Vehementes Betteln wird verboten

Nachdem sich die Beschwerden von Anwohnern, Unternehmen und Einzelhändlern bezüglich der ge-

häuft auftretenden Bettler in Prien verstärkt hatten, die Polizei aber nach derzeitigem Rechtsstand nicht hatte einschreiten können, trug Andreas Friedrich vom Ordnungsamt die Fakten zusammen und schlug vor, eine diesbezügliche Allgemeinverfügung zu erlassen, mit der das Betteln verboten wird. Damit habe die Polizei die Möglichkeit, dagegen vorzugehen. Der Marktgemeinderat ermächtigte einstimmig den Ersten Bürgermeister Jürgen Seifert, eine entsprechende Verfügung anzufertigen, mit der »aggressives, bandenmäßiges bzw. organisiertes und verkehrlich behinderndes Betteln sowie Betteln durch Vortäuschen künstlerischer Darbietungen oder durch Vortäuschen von nicht vorhandenen Krankheiten und Behinderungen, Betteln mit oder durch Kinder und Betteln mit Tieren, bei denen die erforderlichen tierseuchenrechtlichen Nachweise nicht mitgeführt werden sowie das Campieren und Nächtigen außerhalb der hierfür geschaffenen Campingplätze auf öffentlichen Verkehrsflächen im Gemeindegebiet« nicht mehr erlaubt ist.

### Prien will

#### »Fair Trade Town« werden

Als letzter Tagungspunkt kam der Antrag der Fraktion Bündnis 90 Die Grünen zur Sprache, die die Teilnahme an der internationalen Kampagne »Fair Trade Town« bereits Ende vergangenes Jahres angeregt hatte und Prien zur »Fair Trade Gemeinde« machen möchte. Damals sei beschlossen worden, wie Andreas Hell von der Geschäftsleitung ausführte, dass die Fraktion die Besetzung der zu gründenden Steuerungsgruppe sowie interessierte Geschäfte und Institutionen benennen solle. In der aktuellen Sitzung führte Angela Kind (Die Grünen) aus, dass die Personen der Steuerungsgruppe vorhanden seien; zur Gründung von dieser aber zwingend ein Beschluss des Marktgemeinderates nötig sei. Im Weiteren habe sie Ersten Bürgermeister Jürgen Seifert um die Schirmherrschaft gebeten, die dieser angenommen habe. Auch seien ausreichend Interessierte Geschäfte in Prien vorhanden, die bereits Fair Trade Produkte führten. Der Marktgemeinderat stimmte dem Antrag der Grünen einstimmig zu, dass Prien anstrebt, den Titel »Fair Trade Gemeinde« zu erwerben.

## 25 Jahre im Dienste der Gemeinde



Foto: Wagner

(v. li.) Personalchef Alexander Klammer gratulierte dem Rathaus-Mitarbeiter Heinz Ellmayr zum 25-jährigen Dienstjubiläum. Zum Dank überreichte ihm Erster Bürgermeister Jürgen Seifert neben einer Urkunde ein Bild, das das historische Prien zeigt.

Aus terminlichen Gründen gratulierte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert am Dienstag, 18. April dem langjährigen Mitarbeiter im E-Werk, Heinz Ellmayr, zu dessen 25-jährigem Dienstjubiläum in Anwesenheit von Personalchef Alexander Klammer im Bürgermeisterzimmer nur im kleinen Kreis.

Ellmayrs Beschäftigung beim Markt Prien begann der gelernte Kfz-Mechaniker 1993 zunächst im Priener Erlebnisbad. Zum 1. Mai 1995 wechselte er dann in das gemeindliche E-Werk, wo er unter anderem für eine funktionierende Straßenbeleuchtung sorgte. Zwei Jahre später schloss der gebürtige Frasdorfer seine

Gesellenprüfung im Elektrohandwerk ab, für die er neben seiner Tätigkeit fleißig gelernt hatte. Seither ist Ellmayr für alle Elektro-Installationen in Prien wie beispielsweise die Weihnachtsbeleuchtung zuständig, was fabelhaft funktioniert, wie Seifert lobte.

Als Dank für die zuverlässige und treue Mitarbeit erhalte er heute neben der Ehrenurkunde des Freistaates Bayern ein gerahmtes Bild des historischen Priens sowie einen Tag dienstfrei, sagte Seifert. Diesen wollte der Jubilar aber ob des derzeitigen Aprilwetters erst später in Anspruch nehmen.

(pw)



## Bestnoten im Steuerfach

Am Mittwoch, 5. April gratulierte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert im Rathaus der Prienerin Patricia Heller zur Verleihung des Staatspreises der Regierung von



Foto: Wagner

**Erster Bürgermeister Jürgen Seifert gratulierte Patricia Heller herzlich und wünschte ihr weiterhin viel Erfolg für ihren beruflichen Werdegang.**

Oberbayern. Diesen bekam sie kürzlich aufgrund ihres besonders guten Abschlusses ihrer Berufsausbildung zur Steuerfachangestellten bei dem Priener Unternehmen »Sichtwerk« in der Staatlichen Berufsschule II in Rosenheim überreicht. Da Seifert an dem Festakt nicht teilnehmen konnte, lud er die junge Frau zur persönlichen Gratulation zu sich ins Bürgermeisterzimmer ein. Bei einer Note von 1,4 im recht schwierigen Steuerfach würden ihr nun viele Möglichkeiten offenstehen, prophezeite er ihr. Sie werde in jedem Fall weitermachen, so Patricia Heller, wenn sie auch noch nicht genau wüsste, in welche Richtung es gehen werde. Bürgermeister Seifert wünschte ihr in jedem Fall recht viel Erfolg und überreichte ihr Blumen sowie ein Präsent. (pw)

## Simson-Stiftung spendet Gemälde »Die Alte Bruckenschmiede«



Foto: Wagner

**(v. li.) Kulturbeauftragter Karl J. AB hatte das Gemälde ausfindig gemacht. Prof. Dr. Wilhelm Simson, Gattin Herta, Christel Roth sowie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert vor dem Werk Heinrich Höfers, das den Urbeginn des Marktes Prien zeigt.**

Am 19. April empfing Erster Bürgermeister Jürgen Seifert Prof. Dr. Wilhelm Simson und seine Frau Herta sowie Christel Roth im Rathaus mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Anlass war die Spende der Simson-Stiftung, die in Form eines Gemäldes von Heinrich Höfer (1825 bis 1878) übergeben wurde. Das Gemälde zeigt »Die alte Bruckenschmiede in Prien« (Öl auf Leinwand im Originalrahmen um 1860); es zierte zunächst das Bürgermeisterzimmer, bevor es in den nächsten Tagen in die Sammlung des Heimatmuseums übergehen wird. Er trenne sich nur schweren Herzens davon, wie Seifert gestand. Zeige das Gemälde des den Chiemsee-Malern zuzurechnenden Künstlers doch eines der ältesten Anwesen in Prien, und damit eine historische Ansicht aus dem 19. Jahrhundert, die in dieser Art eher selten zu finden sei, wie der Kulturbeauftragte der Gemeinde Karl J. AB ergänzte. Zu erkennen ist zudem die hölzerne Prien-Brücke, die noch heute existierende Jo-

hannes-Nepomuk-Kapelle sowie das »Metzgeranwesen« (heute: Lindenwirt), das zu den Urgebäuden des Handwerkerviertels »Gries« zählt.

AB hatte das Gemälde in einem Münchner Auktionshaus ausfindig gemacht. Zustande gekommen war der Kontakt zu den Simsons über den 2016 verstorbenen Geschäftsführer des Bayerischen Landesvereins für Heimatpflege Hans Roth. Die 2010 gegründete Simson-Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, neben der Unterstützung der Hospizarbeit des Landkreises Traunstein auch die Kunst und Kultur zu fördern. Seifert und AB waren sich einig, dass es besonders erfreulich sei, wenn eine finanzielle Zuwendung in dieser Form »sichtbar« werde. Mit dem Gemälde sei ein bleibender kultureller wie historischer Wert geschaffen worden, der darüber hinaus auch die Gemeinschaft in Prien erfreue, sagte Bürgermeister Seifert und bedankte sich bei den Anwesenden mit einem Gläschen Sekt sowie einer Essenseinladung. (pw)

## Goldene Hochzeit gefeiert



Foto: Hötzelberger

**Michael und Ingrid Anner sind seit 50 Jahren verheiratet. Sie feierten am 1. April ihre Goldene Hochzeit im Kreise ihrer Lieben.**

Goldene Hochzeit konnten Ehrenbürger Michael Anner und seine Frau Ingrid dieser Tage feiern. Ihr gemeinsamer Lebensweg begann am 1. April 1967 mit der Hochzeit in der Priener Pfarrkirche. Michael war Pfarrjugendführer und Anwärter für den gehobenen Verwaltungsdienst, Ingrid war Pfarrjugend-Gruppenführerin und kaufmännische Angestellte. Beruflich und ehrenamtlich waren beide Ehepartner vielfach engagiert. Michael Anner war 34 Jahre Chef der Krankenhausverwaltung in Prien, 36 Jahre Gemeinderat und davon sechs Jahre Zweiter Bürgermeister. Seit 56 Jahren gehört er dem CSU-Ortsverband an, dem er über 50 Jahre in der Vorstanderschaft und neun Jahre als Ortsvorsitzender diente. Zudem war

er in vielen Orts- und Brauchtumsvereinen aktiv (u. a. Gebirgsschützen, Trachtenvereine Prien und Atzing), auch als langjähriger Vorsitzender bei den Veteranen (42 Jahre Erster und Zweiter Vorstand) sowie beim Förderverein der Blaskapelle Prien. Ingrid Anner hat sich bis zur Geburt ihrer zwei Söhne als kaufmännische Angestellte und Floristin betätigt, später war sie 14 Jahre Kioskpächterin im Kreiskrankenhaus. Es folgten viele ehrenamtliche Jahre in der Spielstube des Sozialdienstes Katholischer Frauen und wertvolle Besuchsdienst-Zeiten im Altenheim. Seit 45 Jahren gehört Ingrid Anner der Frauenunion an. Beide singen seit über 50 Jahren gemeinsam im Kirchenchor der Pfarrei »Mariä Himmelfahrt«.

*Felicitas Bauer*

### Second Hand Collection

Damen · Kinder · Herren

Marktplatz 11 · Beim Kirchturm · 83209 Prien am Chiemsee

Telefon: 08051/969496

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 10.00-12.30 Uhr / 15.00-18.00 Uhr, Sa 10.00-12.30 Uhr



## Galerie im Alten Rathaus

bis 28. Mai täglich von 10 – 18 Uhr geöffnet

### »It's not a shoe, it's a Rizzi«

#### Kunst tragen zum Ausstellungsfinale

Zum Finale erhalten Besucher, die ein Kleidungsstück nach James Rizzi tragen, am letzten Ausstellungstag freien Eintritt in »The Colors of My Big Apple«. Noch bis einschließlich Sonntag, 28. Mai gibt es die Gelegenheit, die knallbunte und fröhliche Pop Art Kunst von James Rizzi in der Galerie im Alten Rathaus zu se-

hen. Die Werke des Künstlers zielen nicht nur Leinwände, Häuser und Autos – Rizzi trug seinen farbenfrohen Lebensstil auch mit der Kleidung nach außen. Die bunten Turnschuhe, die er selbst gestaltet und getragen hat, wurden zu seinem charakteristischen Markenzeichen. In den letzten Monaten vor seinem Tod hat

der Künstler intensiv an einer eigenen Schuhkollektion mit seinen Figuren und Designs gearbeitet. Postum wurde im Jahr 2012 mit der Sneakers-Kollektion »It's not a shoe, it's a Rizzi« der Marke FILA sein künstlerischer Lebensraum wahr.



Foto: Prien Marketing GmbH

»It's not a shoe, it's a Rizzi« – eines der schönsten Vermächtnisse von James Rizzi an seine Sammler und Fans.

### Wegen großer Nachfrage zusätzliche Familienführung



Foto: Prien Marketing GmbH

Die James Rizzi-Ausstellung in der Galerie im Alten Rathaus ist noch bis 28. Mai täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Aufgrund der großen Nachfrage veranstaltet die Prien Marketing GmbH speziell für Familien einen zusätzlichen Rundgang durch die James Rizzi Ausstellung, »The Colors of My Big Apple«. Noch bis Sonntag 28. Mai ist die Retrospektive des weltberühmten Pop Art Künstlers James Rizzi zu sehen. James Rizzis Kunst ist geprägt von der pulsierenden Welt seiner Heimatstadt: heitere Menschen, bunte Vögel, lachende Wolkenkratzer, Katzen, Ufos. Gerade dieses Humorvolle seiner Bilder wirkt auf die jüngere Generation

besonders anziehend. Kinder sind die geborenen Kunstliebhaber – sie malen und können erlernte Begriffe zeichnerisch umsetzen. Die Kunsthistorikerin Ingrid Fricke führt am Sonntag, 21. Mai um 11 Uhr Familien durch die Ausstellung und stellt die farbenprächtigen und quirligen Gemälde kindgerecht vor. In den Werken des Künstlers herrscht eine ansteckende Fröhlichkeit, die die jungen Besucher zum Weiterdenken und Selbermalen anregt. Eine Anmeldung zu der Familienführung ist nicht erforderlich.

Freitag, 26. Mai, 18 bis 23 Uhr

### Lange Nacht der Galerien

Am Freitag, 26. Mai lädt die Prien Marketing GmbH von 18 bis 23 Uhr zur »Langen Nacht der Galerien« mit Getränkeauschank. Unter dem Motto »New York meets Prien – James Rizzi meets Georg Beyer« können die Ausstellungsräume der Galerie im Alten Rathaus und der Galerie Wichmann besucht werden.

Ab 18.30 Uhr werden an diesem Abend stündlich ausgewählte Werke vorgestellt (regulärer Eintritt).

Während der Rizzi-Ausstellung hat die Galerie im Alten Rathaus täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eingang befindet sich in der Alten Rathausstraße 22.

Ausstellung

### »SEHSTÜCK«

ANKE DOBERAUER  
UND SCHÜLER

vom 15. Juni  
bis 9. Juli 2017

in der Galerie  
im Alten Rathaus

[www.galerie-prien.de](http://www.galerie-prien.de)



COURTESY: BÜROU BILGIC

## Museum Prien am Chiemsee

Valdagnoplatz 2 · Dienstag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet

Dienstag, 16. Mai, 19.15 Uhr, Museum Prien

### Schützenscheiben-Ausstellung »Ins Schwarze getroffen«

Vom 17. Mai bis zum 25. Juni zeigt das Museum Prien anlässlich des 400-jährigen Bestehens der Königlich privilegierten Feuerschützengesellschaft (FSG) die Sonderausstellung »Ins Schwarze getroffen – Heimatgeschichte auf Schützenscheiben der Königlich privilegierten Feuerschützengesellschaft Prien«. Ein Querschnitt durch die Sammlung von Schützenscheiben, von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis zur Gegenwart, illustriert die reiche Geschichte dieses



Priener und Chiemgauer Traditionsvereins und zeigt zudem ein Stück Priener und Chiemgauer Heimatgeschichte auf. Eröffnet wird die Ausstellung am Dienstag, 16. Mai, 19.30 Uhr durch Ersten Bürgermeister und Schützenkommissar Jürgen Sei-

fert sowie Erstem Schützenmeister Florian Wunderle.

Die Einführung zur Ausstellung hält Hannelore Thiel, Öffentlichkeitsreferentin der FSG. Bereits um 19.15 Uhr findet vor dem Museum ein Salutschießen der Böllerschützen FSG Prien statt.



# Bücherei PRIEN

im Haus des Gastes  
Telefon 08051/6905-33  
www.buecherei.prien.de

## Bilderbuch mit CD

### Die Bremer Stadtmusikanten

Von Marko Simsa  
und Birgit Antoni

Esel, Hund, Katze und Hahn lassen sich nicht unterkriegen. Sie sind zwar nicht mehr die Jüngsten, aber auf ihre alten Tage wollen sie es noch einmal wagen und ziehen nach Bremen, um dort Stadtmusikanten zu werden. Doch auf dem Weg dorthin kommen sie an einem Haus vorbei, worin finstere Gesellen aus voller Kehle ein schauriges Räuberlied singen. Da beschließen die vier Musikanten, das Räuberpack zu vertreiben. Womit? Na, mit herrlich lauter Musik selbstverständlich!

## Thriller

### Schwesterherz

Von Kristina Ohlsson

Staatsanwalt Martin Benner will Bobby Tell eigentlich schnellstmöglich wieder loswerden: Dieser ungepflegte, nach Zigaretten stinkende Kerl wirkt erst mal wenig vertrauenswürdig. Sein Anliegen ist nicht weniger prekär: Tells Schwester Sara – eine geständige fünffache Mörderin, die sich noch vor der Verfahrenseröffnung das Leben nahm – soll unschuldig gewesen sein, und Benner soll nun posthum einen Freispruch erwirken. Vor Gericht hätte die Beweislage damals nicht mal ausgereicht, um Sara zu verurteilen, doch unbegreiflicherweise legte sie ein umfassendes Geständnis ab und konnte sogar die Verstecke der Tatwaffen präzise benennen. Benners Neugier ist geweckt und er nimmt das Mandat an ... Wer war Sara Texas? Kaltblütige Serienmörderin oder unschuldig Opfer?

## Öffnungszeiten:

Montag: 10–13 + 15–19 Uhr  
Dienstag geschlossen  
Mittwoch: 10–18 Uhr  
Donnerstag: 15–18 Uhr  
Freitag: 10–13 + 15–19 Uhr

## Informationen der Prien Marketing GmbH

Kur- und Tourismusbüro Prien · Alte Rathausstraße 11  
Tel. 08051-69050 · info@tourismus.prien.de · www.tourismus.prien.de



## Führungen 2017

### Prien und Umgebung auf vielfältige Weise entdecken

Ob in der Gruppe oder allein, als Einheimischer oder Gast – ab Saisonbeginn, Anfang Mai, geht es auf Entdeckungstour.

Die Prien Marketing GmbH hat 2017 wieder ein abwechslungsreiches und spannendes Programm für Interessierte zusammengestellt, die in der Broschüre »Führungen 2017« präsentiert werden.

Einmal im Monat von Mai bis September führt die **Nachtwanderung »Mondkönig-Märchenkönig«** über die Herreninsel. Dabei erfährt man Interessantes über den nachts aktiven König Ludwig II.

Bei der **»Fledermausführung«** ab 6. Juni bis Ende August führt Jacob Nein die Teilnehmer über die abendliche Schlossinsel zu den Revieren der kleinen Jäger.

Zeitgenossen König Ludwigs II. bieten bei der Führung **»Hofstaat von König Ludwig II.«** an fünf Terminen, mittwochs bis Ende August Einblicke in die damalige Zeit.

Immer montags, von Mai bis Oktober, begleitet Helga Schömmer Besucher bei einem **Ortsrundgang** zu den besonderen »Fleckerln« in Prien.

Jeden Freitag berichtet Helga Schömmer bei einem Spaziergang am Seeufer entlang über viel Wissenswertes bei den **»Seeinsel-Königs G'schicht'n«**.

Von Mai bis Anfang Oktober ist man **»Der Natur auf der Spur«** – mit ausgebildeten Naturführern geht es auf einer Erlebnisbootsfahrt an das Delta der Tiroler Achen.

Einmal monatlich mittwochs um 18 Uhr, geht es bei der **Ludwig Thoma-Führung** durch den Ort. Der wohl berühmteste Lausbus in der bayerischen Literatur hat viele seiner Streiche in Prien verübt.

Das ganze Jahr über begleiten samstags Anna Prankl oder Ange-



*Die seit Mai 2016 angebotene »Priener-Schmankerl-Tour« hat sich zu einem wahren »Renner« entwickelt. An zehn Verwöhnstationen bietet diese Führung Einblick in die kulinarische Landschaft von Prien.*

la Kind, die Wanderführerinnen der Prien Marketing GmbH, eine **halb- oder ganztägige Wanderung** durchs Chiemgauer Voralpenland.

Der Genuss steht bei der von Helga Schömmer inszenierten **»Priener-Schmankerl-Tour«** im Fokus, die bis einschließlich Oktober veranstaltet wird, immer auch in der Verbindung zum Kulturgenuß.

Auf der Wanderung **»Wasserkraft und Wasseramsel«** lernt man viel Interessantes über die Geologie, Tier- und Pflanzenkunde kennen. Im Juli und August führt die **grenzenlose Prienwanderung** mit Petra Knickenberg und Konrad Hollerieth am Wildbach entlang. An Sonntagen erfahren Teilnehmer Elemente aus dem **Gelassenheitstraining** und der Kneipp Lehre.

Auf Anfrage gibt es **Führungen durch das Priener Heimatmuseum**. Neben bäuerlichen Wohnen ist die Entwicklung der Chiemgauer Tracht mit dem bekannten Priener Hut besonders sehenswert.

Ebenfalls nur auf Anfrage ist eine **Führung durch die Kirche St. Jakobus** in Urschalling möglich sowie durch die **katholischen Pfarrkirche Prien**. Eine technische Meisterleistung war dort die Kirchturmverschiebung 1736.

Am letzten Tag des Jahres können Teilnehmer Schritt für Schritt bei einer **Silvesterwanderung** das alte Jahr ausklingen lassen.



## Öffnungszeiten

### ERLEBNISBAD

Montag – Freitag 10 – 21 Uhr  
Sa/So/Feiertag 9 – 21 Uhr

### SAUNA

täglich 10 – 21 Uhr

### STRANDBAD

bei schönem Wetter  
täglich 9 – 20 Uhr

## »Zwei für Eins«

Gemeinsam macht  
es doppelt Spaß!

Nichts ist erfrischender, als in das angenehm temperierte Nass zu steigen und ein paar Runden zu ziehen. Egal ob man Fett reduzieren möchte, Muskel aufbauen oder einfach fit sein möchte – Schwimmen ist das ideale Training. Dabei ist allerdings auch Disziplin und Durchhaltevermögen gefragt. Gemeinsames Sporttreiben fördert die Motivation und macht außerdem noch jede Menge Spaß! Ein anschließender Saunagang stärkt das Immunsystem und sorgt für Entspannung.

Im **Mai** kann man im Prienavera Erlebnisbad immer von **Montag bis Donnerstag** den Spätbade- tarif ab 18.30 bis 21 Uhr zum ermäßigten Preis »Zwei für Eins« nutzen. Eine Person zahlt (mit oder ohne Sauna), der zweite, wertgleiche oder günstigere Eintritt ist gratis.

Mehr Informationen unter:  
[www.prienavera.de](http://www.prienavera.de)

## Gegen hohe Heizölpreise

Wir kaufen gemeinsam ein!

Tel. 0 80 52 / 95 10 35

[www.heinrich-roesl.de](http://www.heinrich-roesl.de)



## Digitale Schnitzeljagd in der Bücherei

In Prien fand Ende April die von der Prien Marketing GmbH veranstaltete »Chiemsee Gesundheitswoche« unter dem Motto »Jeder Tag hat (s)einen Sinn – sinnvolle Tage in Prien« statt. In diesem Zusammenhang wurde auch die App »Actionbound« ins Leben gerufen, mit der eine digitale Schnitzeljagd in der Bücherei über das Sinneserleben möglich wurde. Nicht nur Kinder schärfen dabei ihre Sinne – auch Erwachsene absolvierten verschiedene Aufgaben und Fra-



100 Punkte für Manuel Heigl

gen, die sich auf das Hören, Sehen, Riechen, Fühlen und Schmecken bezogen. Unter den Mitspielern war auch der 13-jährige Manuel Heigl, der mit Tablet auf Entdeckungstour im Dachgeschoss ging. Nach dem Starten des Bounds konnte er an insgesamt 25 kurzweiligen Stationen verschiedene Rätsel lösen. Er erfuhr nicht nur, welches Tier den besten Geruchssinn hat, sondern trainierte auch seinen Tastsinn durch das Fühlen verschiedener Materialien.

## Silbernes Dienstjubiläum bei der Priener Marketing GmbH



Foto: Berger

(v. li.) 3. Bürgermeister Alfred Schelhas, Leiterin der Bücherei Prien Bernadette Binder, Jubilarin Hilde Seidl, Regions-Botschafterin Anke Wöhler und Geschäftsführerin der Priener Marketing GmbH Andrea Hübner bei der kleinen Feierstunde in der Bücherei.

Seit nunmehr 25 Jahren ist Hilde Seidl in der Bücherei Prien tätig. Anlass genug, die geleistete Arbeit bei der Priener Marketing GmbH mit Dank und Anerkennung zu würdigen. Die Belegschaft, Geschäftsführerin Andrea Hübner und Büchereileiterin Bernadette Binder fanden sich am Donnerstag, 27. April zu einer Feierstunde im Dachgeschoss des Haus des Gastes ein. 3. Bürgermeister Alfred Schelhas und Andrea Hübner dankten Hilde Seidl für ihre 25-jährige Treue und ihrem persönlichen Engagement bei dem zweimal im Jahr stattfindenden literarischen Frühstück. Bereits seit vier Jahren begeistert die Büchereimitarbeiterin lese- und diskutierfreudige Senioren bei einer Tasse Kaffee und

kleinen Leckereien mit klassischen Gedichten und Geschichten. Der stellvertretende Bürgermeister hat sich fest vorgenommen, künftig das Angebot der Bücherei für literaturbegeisterte Senioren wahrzunehmen. Als symbolische Anerkennung überreichte er neben einem Blumenstrauß die Festschrift des 81. Gautrachtenfestes in Prien-Atzing sowie ein Edelweiß. Bernadette Binder übergab der Jubilarin die Ehrenurkunde des Freistaates Bayern, unterzeichnet von Bayerns Arbeits- und Sozialministerin Emilia Müller. Im Anschluss an die Ehrung wurde das Dienstjubiläum gemeinsam mit dem Betriebsrat und den Kollegen bei einer Brotzeit gefeiert.

## »I gfrei mi drauf!« Freizeitgestaltung mit Hunden

Judith Schmidbauer ist bereits seit 1981 bei der heutigen Priener Marketing GmbH beschäftigt. Ihr Hauptaufgabengebiet umfasst die Betreuung und Information der Gäste vor Ort. Die langjährige Mitarbeiterin bereichert das Tourismusbüro Prien mit reichlich Erfahrung und einem umfangreichen kulturellen Wissen. Nach der Kinderzeit, im Jahre 2000, arbeitete die dreifache Mutter für vier Jahre in der Tourist-Info Bernau.



Judith Schmidbauer

Danach kehrte die gebürtige Prienerin wieder zurück, wo sie seitdem für die Priener Marketing GmbH tätig ist. Die Balance zum Arbeitsalltag findet Judith Schmidbauer mit ihren drei Hovawarts Amy, Cieran und Buddy in ihrer Freizeit. »Ich freue mich, nach getaner Arbeit mit meinen Hunden in unserer schönen Region spazierenzugehen sowie auf viele schöne Bergtouren in diesem Sommer.«

Samstag, 20. Mai, 20 Uhr, Chiemsee Saal

## Kulturfrühling Prien Matching Ties & O'Brannlaig Rinceoir Tänzerinnen

Am Samstag, 20. Mai erklingen im Chiemsee Saal ab 20 Uhr in der »Irish Folk Night« Musik und Stepptanz in harmonischem Einklang. Die Band »Matching Ties« ist seit 1986 in ganz Europa und den USA auf renommierten Bühnen und Festivals zu sehen. Ihr vielfältiges Repertoire beinhaltet britische, irische und amerikanische Folkmusik, die authentisch und virtuos präsentiert wird. Der Kern der Gruppe bildet das Gründungsduo, bestehend aus den Berufsmusikern Paul Stowe und Trevor Morriss. Auf ihren Tourneen holen sich die beiden Unterstützung von weiteren Musikern, so dass »Matching Ties« in



Matching Ties und die O'Brannlaig Rinceoir Tänzerinnen

Besetzungen zwischen Trio und Sextett auftritt. Alle Künstler beherrschen nicht nur ihre Saiteninstrumente, Flöten, Dudelsäcke oder Percussions, sondern sind auch exzellente Sänger und Entertainer. Unterstützt werden sie zudem durch die »O'Brannlaig Rinceoir Tänzerinnen«, die mit ihren großartigen tänzerischen Darbietungen überzeugen.

## Wie?book

### Info- und Beratungsnachmittag der Bücherei Prien

Am **Freitag, 19. Mai** von 15 bis 18 Uhr können Ratsuchende Unterstützung und Hilfe im Umgang mit ihrem Tablet-PC oder eBook-Lesegerät bekommen. Paul Zech führt Mitglieder der Bücherei Prien und die, die es noch werden wollen, in die Welt der eBooks ein. Für die praktische und zielgerichtete Beratung sollte

jeder sein eigenes Tablet, Laptop oder den eigenen eBook-Reader mitbringen. Teilnehmer, die noch nicht über ein Gerät verfügen, erhalten von Paul Zech eine individuelle Kaufberatung. Außerdem können sich die Einsteiger über die Onleihe »Biblioload« der Bücherei Prien informieren (ausgenommen Kindle-Geräte).



## Priener Gesundheitswoche: fit und gesund leben

Unter dem Motto »Jeder Tag hat (s)einen Sinn – sinnvolle Tage in Prien« stand die diesjährige Chiemsee Gesundheitswoche, die die Prien Marketing GmbH heuer erstmalig ausrichtete. Wildkräuterwanderungen lockten nach draußen, Bewegung im Freien gab es mit Tanz, Yoga sowie Fitnessübungen mit Schirmherrin Anke Wöhrer, Profi-Snowboarderin und Olympia-Zweite von Sotschi. Zahlreiche Professoren, Ärzte, Heilpraktiker, Therapeuten und Vereine referierten die folgenden Tage über gesundheitliche Themen. Die Palette reichte von Leistungssport, Doping oder Tinnitus bis hin zu Herzerkrankungen. So klärte Dr. Richard Schader über die Gefahren einer Borreliose auf, zeigte Dr. Jutta Kossat wie sinnvolle Kommunikation in der Partnerschaft funktioniert, Prof. Dr. Gerd Regel informierte über die Sturzprophylaxe, Dr. Wolfgang Wilde brachte dem Publikum die osteopathische Medizin näher, Dr. Dirk Polonius betrachtete den Kopfschmerz aus ganzheitlicher Sicht und Dr. Franz



Foto: Berger

**Im Schwimmbad der Klinik St. Irmingard konnte das Paddeln sowie Kajak-Fahren geübt werden.**

Pfitzer sprach über neue Ansätze bei Depressionen. Am Mittwochabend verriet der Entertainer Thorsten Havener im König Ludwig Saal Verblüffendes über das Gedankenlesen und die Körpersprache auch mittels Zaubertricks. Den Abschluss der Priener Gesundheitswoche richtete erneut die Kardiologische Abteilung der Klinik St. Irmingard aus. Beim Arzt-Patienten-Forum am Freitag stand das Herz, seine Erkrankungen sowie die Prävention im Fokus; beim Herz-Aktiv Tag mit der Jugend-Olympiade am Samstag wetteiferten Jung und Alt um die besten Punkte: Klettern, Seilspringen, Laufen, Bassalo, Ju-Jutsu, Kajakfahren, Tanzen, Slacklines, Biathlon, Bogenschießen, Qigong waren die Disziplinen, die man wählen und ausprobieren konnte. Dabei legten vorbeispazierende Passanten unvermittelt einen Stopp ein, um sich die Sportarten anzuschauen und spontan mitzumachen. Sport und Bewegung seien am effektivsten für die eigene Gesundheit, so Kardiologe Dr. Hildebrandt von der Klinik St. Irmingard bei der Siebgerung. Oder wie Schirmherrin Anke Wöhrer empfahl: »Jeden Tag etwas Neues erfahren und erlernen ... und dabei die Sinne schärfen.«

elk/pw



Foto: Berger

**Auch Bogenschießen gehörte zum sportlichen Angebot, das beim Herz-Aktiv Tag zwanglos ausprobiert werden konnte.**

### »Werkstatt der 13 Sinne«

Zu Beginn der »Chiemsee Gesundheitswoche 2017« hatte die Prien Marketing GmbH zu der interaktiven Ausstellung »Werkstatt der 13 Sinne« geladen, bei der die kindliche Neugier aller Besucher schnell geweckt wurde. »Der Zauber des wirklichen Begreifens liegt darin, dass wir et-



Foto: Prien Marketing GmbH

**(v. li.) Künstler Matthias Schenk, Heilpraktiker Frank Pfeiffer, Dr. med. Gerrit Sommer, Andrea Hübner, Anke Wöhrer und Bürgermeister Jürgen Seifert.**

was Alltägliches neu sehen!«, diesem Gedanken verfolgen der Künstler Matthias Schenk und die Erfahrungsfeld-Mitarbeiter von Schloss Freudenberg. Am Samstag, 22. und Sonntag, 23. April 2017 erfuhren Interessierte viel Wissenswertes über die Sinne. An einer Vielzahl interaktiver Exponate hatten die Besucher die Möglichkeit, die eigenen Sinne zu spüren und durch aktives Mitmachen neue Eindrücke zu gewinnen. Spielerisch konnte man bei der Station »Chladnische Klangplatten«

Töne sichtbar machen: Lose verteilter Sand auf einer dünnen Metallplatte sammelte sich entlang bestimmter Linien, wenn man die Platte mit einem Geigenbogen in Schwingung versetzte. Die Balance des Alltags konnte man auf einer großen Scheibe nachspüren. Eine spannende Erkenntnis bot die Duftorgel – selten konnten Personen einen Geruch auf Anhieb bei dessen Namen nennen, vielmehr verbanden sie damit eine Situation oder Erinnerung.



Fotos: Berger

**In der Werkstatt der 13 Sinne konnte an der Duftorgel (li.) geschnuppert und geraten und an den »Chladnischen Klangplatten« Töne sichtbar gemacht werden, sehr zur Freude großer und kleiner Besucher.**

www.schmetterer.de

bei uns dreht sich ALLES um Sie

**GRUNDUM GUT SEHEN**

THOMAS STEIN  
SCHMETTERER  
AUGENOPTIK

GKC GleitsichtKompetenzCenter

83209 Prien Bernauer Str. 13a 08051-1444 / 83233 Bernau Chiemseestr.10-08051-9678356

## Spiel und Spaß beim Priener Kindersommer im Eichental

Bei strahlendem Sommerwetter und milden Temperaturen eröffnete Erster Bürgermeister und Schirmherr des Priener Kindersommers Jürgen Seifert am Samstag, 6. Mai um 13 Uhr das diesjährige Kinderfest im Eichental. Zuvor hatte die Organisatorin Sonja Werner die zahlreich erschienenen Gäste begrüßt. An 16 Spiel- und Bastelstationen sei Altbewährtes wie das Kinderschminken aber auch Neues wie das Glücksrad zu finden, so Werner. Die Stationen seien allesamt in liebevoller Detailarbeit von den sechs Kinderbetreuungseinrichtungen – Katholischer Kindergar-



Foto: Berger

**Bei strahlendem Sonnenschein startete der Priener Kindersommer, der an vielen Bastel- und Spielstationen den Kleinen wieder viel Freude bereitet.**

ten St. Irmengard, Evangelische Kindertagesstätte »Haus für Kinder Marquette«, Waldorfkindergarten, Caritas Kinderhort »Wirbelwind«, SkF-Spielstube und der Natur- und Waldkindergarten »Naturspielhaus« – sowie einigen Vereinen aufgebaut worden. Dann dankte Werner den Priener Unternehmen, die mit ihren großzügigen Sach- und Geldspenden den Priener Kindersommer unterstützt hätten. Bevor der Startschuss zum Fest fiel, sprach sich Werner, sichtlich berührt, für eine Gedenkminute zu Ehren dem Mordopfer Farimah aus. Bürgermeister Jürgen Seifert schloss sich darauffolgend ihren Worten an und sagte, dass dem Leid und dem Terror auf der Welt die Freude und das Lachen der Kinder entgegengesetzt werden solle. In diesem Sinne wünschte er allen einen wunderbaren Nachmittag, der hoffentlich ähnlich hohe Einnahmen wie im Vorjahr beschere werden. Diese werden alle den sechs Kinderbetreuungsstätten in vollem Umfang zugutekommen. Andrea Hübner, Geschäftsführerin von der Priener Marketing GmbH,



Foto: Berger

**Auch ein hölzernes Pferd stand zum Ausritt ins Eichental parat.**

die die Veranstaltung mit ausrichtete, gestand, sie freue sich vor allem über den Sonnenschein. Dann konnten sich Groß und Klein unter dem Duft von frisch Gegrilltem an unterschiedlichen Stationen erfreuen. Beispielsweise an der des Fischereivereins, an dem in einem Wasserbecken heimische Fische zu entdecken waren. Ein Holzpferd stand zum Reiten parat, diverse Hindernisse luden zum Balancieren ein oder man konnte sich am Tanz mit Hula-Hoop-Ringen versuchen. Auch der ansässige Tennisclub öffnete seine Pforten. Etwas abseits ging es ruhiger zu, dort wurden im Bauwa-

gen Märchen vorgelesen. Höhepunkt der Veranstaltung war wieder das Entenrennen, das der Lions Club Prien ausrief. Den Siegern winkten tolle Preise. Der Ansturm war enorm; so schwammen am Nachmittag rund 750 Enten die Priener entlang; im Vorjahr waren es noch 500. Neben den Hauptpreisen erhielten alle teilnehmenden Kinder eine kleine Belohnung. Begleitet wurde das Fest von einem Rahmenprogramm, das Tanzaufführungen der Tanzschule Ziegler, der ansässigen Ballettschule sowie der Trachtenkinder beinhaltete. (pw)

### PRAXIS FÜR PHYSIKALISCHE THERAPIE



- Lymphdrainage
- Massagen
- manuelle Therapie
- Dorntherapie
- Chirogymnastik

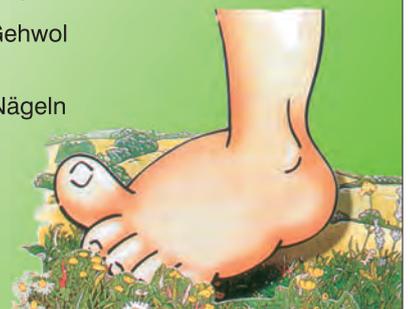


**30 Jahre  
Bensemann**

Geigelsteinstr. 13 a · 83209 Prien  
Telefon 0 80 51 / 6 17 18

### Fußpflege

- medizinisch/kosmetisch/diabetisch
- Fußpflegeartikel von Gehwol
- Spangentechnik bei eingewachsenen Nägeln



### ALOE VERA PRODUKTE

vom Weltmarktführer  
Forever Living Products

FOREVER ...  
EIN  
gesünderes  
LEBEN  
für  
ALLE!



MALU WILZ

**KLAPP**  
BEAUTY  
WELLNESS  
SPECIALIST

### Kosmetik

- Anti-Aging
- Hot-Stone-Massagen
- Ajuurveda-Massagen
- ASA-Methode





## Informationen der Priener Vereine

### Überschäumende Freude beim Starkbierfest der Blaskapelle

Nach exakt zwei Schlägen sowie trockenen Bodens konnte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert im König Ludwig Saal beim traditionellen Starkbierfest der Priener Blaskapelle den Besuchern zuzufügen: »Ozapft is!«. Doch während noch das erste Prosit für das süffige Starkbier vom Hofbräuhaus Traunstein gespielt und genossen wurde, kam das frisch angezapfte Fass zum Überschäumen. Beim daraufhin veranlassenden Abtransport sorgte der Überdruck noch zum Verlust des Wechsels, so dass der Gerstensaft in vollem Strahl sich zum Teil auf die vorderen Sitzreihen und den Boden ergoss. Dies war der erste Höhepunkt eines geselligen und unterhaltsamen Blasmusikabends.

Den Auftakt im voll besetzten König Ludwig Saal machte die Priener Jugendblaskapelle, die unter der Leitung des Dirigenten Josef Steiner ein gemeinsames Stück mit den Erwachsenen spielte. Vorstand des Blasmusikvereins Stefan Hackenberg freute sich, unter den Gästen neben der Geistlichkeit viele Ehrengäste, Gemeinderäte sowie die Delegati-

on aus der Partnerstadt Valdagno begrüßen zu dürfen. Alsdann folgten die Auftritte von Johannes Dreikorn als Bruder Johannes, der mit seinem ersten »Salve« Landtagsabgeordneten Klaus Stöttner willkommen hieß, bevor er mit spitzen Formulierungen die vermeintlichen Possen der Lokalpolitik anprangerte. Themen waren u. a. das »heurige Spaltungsjubiläum« der Reformation, die Umbauten der Neuen Galerie im Alten Rathaus, die ihn an einen Schildbürgerstreich erinnerten, das Wettrüsten um die schnellsten Einsatzboote von Feuerwehr, Polizei und Wasserwacht, der diesjährige Faschingsumzug, das »Fest der Feste« – das Gautrachtenfest in Atzing – sowie die sich in die Länge ziehenden Umbauten des Bahnhofsvorplatzes. In seiner Prognose, dass Prien weiter wachsen, aber auch Markt bleiben werde, bat der Fastenprediger schließlich alle Gäste, Zuzügler und Neu-Niedergelassene nicht nur zu integrieren, sondern sich auch an sie zu gewöhnen. (hö/re)



Unter den kritischen Augen der Gäste konnte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert das Fest nach zwei Schlägen beim Fassanstich eröffnen.

**Donnerstag, 25. Mai, Treff: 10 Uhr Beilhackparkplatz**

### Bergblumen und Chiemseeblick Bergwanderung zu den Grassauer Almen

Treff: Parkplatz 1 an der Beilhackstraße, Fahrgemeinschaften  
Dauer ca. 5 Std., Bergschuhe + Brotzeit empfohlen

BUND Naturschutz Ortsgruppen Prien-Breitbrunn-Gstadt / Bernau

### Die Eisen fliegen wieder Saisonbeginn beim Hufeisenverein



Beim Hufeisenverein Prien-Kaltenbach fliegen wieder die Eisen. Trotz frischer Frühjahrstemperaturen trafen sich die Vereinsmitglieder zum Anschmeißen beim Vereinsplatz neben der Vereinshütte in Kaltenbach. Ab sofort sind die gemeinsamen Treffen für die Trainings- und Turnier-Saison

jeden Dienstag und Samstag ab 16 Uhr. Hierzu können sich Frauen, Männer und Jugendliche einfinden, auch Nicht-Mitglieder sind jederzeit willkommen. Nähere Informationen gibt es bei Vorstand Peter Freund, Telefon 08051 / 3750.

(hö/re)

### Heiligenfigur seit Jahren in der Obhut der Gebirgsschützen

Überlieferungen zufolge stammt die Figur des Hl. Nepomuk am Brucker Kreisel aus dem Jahr 1732 und wurde von Jacob Diebelleier gefertigt. Nach alten Unterlagen stand die Figur einst dort in der Höhlung einer alten Linde, die 1942 nach einem Sturm umfiel. 1943 erkrankte die 18-jährige Tochter des Lindenhofwirts schwer; worauf dieser ein Gelübde ablegte, dem Heiligen einen neuen Unterstand für die Figur zu schaffen, sollte sie wieder genesen. 1946 löste er dieses Versprechen ein. Seither steht der Heilige Nepomuk an dieser Stelle.

Ende der 70er Jahre übernahm die Gebirgsschützenkompanie Prien die Patenschaft für den »Heiligen Nepomuk« auf unbestimmte Zeit. Ein Jahr später restaurierte der heutige Ehren-Oberleutnant Paul Panzer in ehrenamtlicher rund 100-stündiger Arbeit den Heiligen von Grund auf. Weitere Nachbesserungen waren aufgrund der Witterungseinflüsse, der hohen Verkehrsschadstoffbelastung und des Kreisverkehrs-Neubaus nicht nur am Heiligen selbst,



Ehren-Oberleutnant Paul Panzer (li.) und Kompanieschreiber Walter Vogl (re.) küssen sich gemeinsam mit den Priener Gebirgsschützen seit nahezu 40 Jahren um die Figur des Hl. Nepomuk.

sondern auch am schmiedeeisernen Zierritter immer wieder nötig. 2011 zur Ehren des 50-jährigen Wiedergründungsfest der Gebirgsschützenkompanie stifteten die Schützen eine Linde, die neben dem Heiligen gepflanzt wurde. Um die nächststehende Pflege zu besprechen, trafen sich Ehren-Oberleutnant Paul Panzer und Kompanieschreiber Walter Vogl im April beim Priener Brückenheiligen.

(hö/re)

## Vielfältige Vorbereitungen für das 81. Gautrachtenfest beim Trachtenverein Atzing

### Festschrift ab sofort erhältlich



Foto: hō

(v. li.) Michael Rieder, Peter Holzner, Bürgermeister Jürgen Seifert, Verfasser Albert Rauch, Festleiter Michael Schlosser, 2. Bgm. Hans-Jürgen Schuster, Andrea Hübner (PriMa), 3. Bgm. Alfred Schelhas, Gauvorstand Miche Huber, Fotograf Rainer Nitzsche, Tina Pfaffinger (TV Chiemsee-Alpenland), Ida Brömse (Partnerschaftsreferentin) und Vorstand Anton Hötzelserger (es fehlt Fotografin Anita Berger).

Eine Mammutaufgabe hatte das Ehrenmitglied und einstiger Vorstand Albert Rauch vom Trachtenverein »Daxenwinkler« Atzing zu lösen, als er den ehrenamtlichen Auftrag zur Erstellung einer Festschrift vor zwei Jahren annahm. Allein über 15.000 verfügbare Fotos galt es zu sichten, um daraus ein reich bebildertes umfassendes Nachschlagewerk zu kreieren. Was nun gelungen ist. Das Werk stellen Albert Rauch mit Michael Rieder vom Rieder Druckservice dieser Tage der Festversammlung vor.

Inhalt ist die Geschichte des Trach-

tenvereins sowie die dörfliche Entwicklung, was von vielen Fotos – von Anita Berger und Rainer Nitzsche in Bestqualität geschaffen – anschaulich aufgezeigt wird.

Die Festschrift zum Atzinger Gautrachtenfest ist ab sofort zum Preis von vier Euro in den Lebensmitteläden von Prutdorf und Bachham, bei Vorstand Anton Hötzelserger, in Prien in verschiedenen Geschäften sowie im Haus des Gastes und bei der VR-Bank erhältlich.

Nähere Informationen: [www.gautrachtenfest.bayern](http://www.gautrachtenfest.bayern)

(hō/re)



### Spende der VR-Bank Prien



Foto: hō

Vorstand Anton Hötzelserger (li.) freute sich gemeinsam mit Festleiter Michael Schlosser jun. (re.) über die Spende der VR-Bank, die Geschäftsführer Peter Holzner (mitte) symbolisch in Form von drei großen 500-Euro-Scheinen zur Unterstützung der Vorbereitungen für das Gaufest überreichte.

### Unterstützung von den Priener Gewerbetreibenden



Foto: hō

(v. li.) Andrea Hübner (PriMa), Sabine Westermeyr, Anton Schlosser vom GTEV Atzing, Sabine Betz (Dollinger Trachten), Wolfgang Sedlmeir (Servus Heimat), Dr. Herbert Reuther (Vorsitzender PrienPartner) und Sabine Schädlich (Sabines Spielwaren).

Das kommende Gautrachtenfest Anfang August in Atzing haben Vorstandsmitglieder der PrienPartner zum Anlass genommen, eine besondere Puzzle-Aktion zu starten. Wie Vorsitzender Dr. Herbert Reuther bei einer Zusammenkunft im Modehaus Westermeyr informierte, sollen damit die ehrenamtlichen Bemühungen des Atzinger Trachtenvereins »Daxenwinkler« unterstützt werden. In einer ersten Gesprächsrunde einigten sich die Gewerbetreibenden, ein kleines Puzzle zu erstellen, das sowohl in die Priener Geschäfte hineinführen als auch auf das Atzinger Gaufest hinweisen

soll. Interessenten aus den Reihen der Priener Geschäftswelt, die daran teilnehmen möchten, können sich bei Sabine Westermeyr oder bei Sabines Spielwaren in der Bernauer Straße 29 melden. Vorgesehen ist, dass ein Dutzend Geschäfte besucht werden müssen, um die Puzzleteile ausfindig zu machen. Das fertige Puzzle soll dann im Haus des Gastes vorgezeigt werden, um an dem Gewinnspiel teilnehmen zu können. Die Verlosung findet am Montag, 7. August im Atzinger Festzelt statt. Der Erlös kommt der Nachwuchsförderung des Trachtenvereins Atzing zugute.

### Festbaum aufgestellt

Ein Festbaum ist in Atzing seit jeher Tradition bei einem Großereignis. Aus diesem Grund wurde auch für das in drei Monaten stattfindende Gautrachtenfest ein 28 Meter langer, aus dem Kirchwald gestifteter und von Wildenwarter Trachtlern »gestohlener« Baum am Abzweig zum Vereinshaus aufgestellt. Dieser wurde von Vereinsmit-



Foto: hō

(v. li.) Toni Harntasch, Festleiter Michael Schlosser jun. und Erster Bürgermeister Jürgen Seifert vor dem prachtvollen Festbaum.

glied Toni Harntasch handwerklich mit einem Rautenmuster und drei Kränzen schön geschmückt. Festleiter Michael Schlosser junior konnte ihn dank besten Wetters und zahlreicher anpackenden Männern aus Wildenwart und Atzing zügig aufstellen. Unter den vielen Zuschauern befanden sich auch Pfarrer Klaus Hofstetter, Eh-

renbürger Michael Anner senior, Gaufest-Schirmherr und Erster Bürgermeister Jürgen Seifert, 3. Bürgermeister Alfred Schelhas sowie Standartenträger Christian Härtl von der Vorstandschaft des Chiemgau-Alpenverbandes. Anschließend fanden sich alle zum gemütlichen Beisammensein im Vereinshaus ein. (hō/re)



## Jahreshauptversammlung beim Priener Bauerntheater

In zwei Jahren wird das Priener Bauerntheater 100 Jahre alt. Dies ist ein guter Grund, sich mit einem besonderen Stück auf dieses Jubiläum vorzubereiten. Für Vorstand Franz Fritz war es zudem ausschlaggebend, sich entgegen anderweitiger Pläne doch wieder zur Wahl aufstellen zu lassen. In den Rechenschaftsberichten von Schriftführerin Gabi Siebert, Kassiererinnen Gretl Fischer sowie von Vorstand und zuletzt tätigem Spielleiter Franz Fritz spielten die Weihnachts- und Pfingstaufführungen mit den Stücken »Brautschau im Irrenhaus« und »Warmes Herz und Kalte Gänse« die Hauptrolle. »Zur 75-Jahr-Feier spielten wir den aufwändigen Geisterbräu, bei der 100-Jahr-Feier 2019 soll uns auch wieder etwas Besonderes einfallen«, so Franz Fritz, zu dessen neuer Stellvertreterin Brigitte Sperger gewählt wurde (bisher Hannel Winzek). Die Schriftführung bleibt in den Händen von Gabi Siebert, Kassiererinnen bleibt Gretl Fischer und Inventarverwalter bleibt Rudi Eichwaldt. Die Kasse wird auch weiterhin von Rainer Winzek und Martina Eifertinger geprüft. Änderungen



Foto: Berger

### Das neue Vorstands-Duo Franz Fritz und Brigitte Sperger

gab es beim Spielausschuss; dieser ist neu besetzt von Katrin Strell (bisher Brigitte Sperger), von Christian Lackerschmid (bisher Rosi Hell), von Johannes Winzek (bisher Rosi Kloiber) und von Gabi Pfündl (wie bisher). Deren erste Aufgabe ist es, das für die Pfingst- und Ferienzeit einstudierte Stück »Der Gartenzwerg-Mord« vorzubereiten. Für das Drama in drei Akten wird es ab 18. Mai beim Ticketbüro im Haus des Gastes Karten geben.

Aufführungstermine sind am Pfingstmontag, 5. Juni (Premiere), Donnerstag, 8. Juni und Freitag, 9. Juni jeweils um 20 Uhr im Chiemsee Saal. Zusätzlich gibt es Sonntag, 11. Juni eine Familien- und Senioren-Vorstellung um 16 Uhr.

### Ehrungen beim Bauerntheater

Bei den Ehrungen konnten Franz Fritz und seine bisherige Stellvertreterin Hannel Winzek auch namens des Verbandes der Bayerischen Amateurtheater und dessen Vorsitzenden Horst Rankl aus Rosenheim das Silberne Ehrenzeichen an Peter Thaurer (25 Jahre aktiv, u. a. beim Bühnenbau) sowie das Goldene Ehrenzeichen für 40-jährige Treue an Rainer Winzek (u. a. über 14 Jahre Spielleiter) und an Max Ziegmann (langjähriger Vorstand) überreichen. Rainer Winzek und Max Ziegmann wurden zudem zu neuen Ehrenmitgliedern ernannt und erhielten eine diesbezügliche Urkunde als Dank für ihr großes Engagement.

(hö/re)

Herzliche Einladung zu den Aufführungen des  
Bauerntheater Prien e.V.

## Der Gartenzwergmord

Lustspiel in 3 Akten von Gudrun Ebner · Wilfried Reinehr Verlag

**Pfingstmontag, 5. Juni** (Premiere),

**Donnerstag, 8. Juni, Freitag, 9. Juni**

jeweils um 20 Uhr im »Chiemsee-Saal« (Haus des Gastes)  
Eintritt 8,- €.

**Sonntag, 11. Juni, 16 Uhr,**

Nachmittagsvorstellung, Eintritt 6,- €.

Vorverkauf ab 18. Mai im Ticketbüro Prien,  
Alte Rathausstr. 11, Tel. 08051 965 660  
und an der Abendkasse eine Stunde vor Beginn



Foto: Berger

Ehrungen im Auftrag des Verbandes der Bayerischen Amateurtheater (v. li.) Hannel Winzek, Rainer Winzek, Max Ziegmann, Peter Thaurer und Franz Fritz.

Sie backen gerne nach Rezept?  
Ihr Backofen jetzt auch.

Die neuen Backöfen mit Home Connect, dem intelligenten  
Hausgerätenetzwerk für einen leichteren Alltag.



**BOSCH**  
Technik fürs Leben



# ELEKTRO LANGL

Prien am Chiemsee

**Elektroinstallation** für Neubauten und Renovierungen

**Reparaturservice vor Ort**  
durch unseren Kundendienstmonteur

**Lichtberatung** für Gewerbe und Privat

**Verkauf und Montage** von Groß- und Einbaugeräten

**Namhafte Partner**

Elektro Langl GmbH  
Am Mühlbach 2  
83209 Prien am Chiemsee

Telefon: 0 80 51-43 50  
Fax: 0 80 51-96 47 129  
info@elektro-langl.de



## Priener Feuerwehr bekommt 500-Euro-Spende



Foto: Feuerwehr

**Jugendmarkt-Berater Michael Schweiger (am Scheck links) überbrachte die Spende an 1. Jugendwart Thomas Fischer (rechts am Scheck) am Feuerwehrhaus Prien und wohnte gleich der Übung der Jugendfeuerwehr Prien bei.**

Über eine Spende in Höhe von 500 Euro konnte sich die Freiwillige Feuerwehr Prien Ende April freuen. Die Priener Geschäftsstelle der Sparkasse will damit die Jugendarbeit der Freiwilligen Feuerwehr Prien unterstützen. Überbracht wurde der symbolische Scheck vom Jugendmarkt-Beauftragten der Sparkasse Prien Michael Schweiger, der zugleich einer beeindruckenden Übung der Floriansjünger beiwohnen konnte. Anschließend bedankten sich die anwesenden Feuerwehr-Verantwortlichen – 1. Kommandant Stefan Pfliegl, 1. Vorstand Bodo Sagebiel, 1. Jugendwart Thomas Fischer und 2. Jugendwart Reiter Maximilian – bei dem Sparkassen-Vertreter ganz herzlich über die finanzielle Zuwendung, die sie gut gebrauchen könnten. (re)

ckenden Übung der Floriansjünger beiwohnen konnte. Anschließend bedankten sich die anwesenden Feuerwehr-Verantwortlichen – 1. Kommandant Stefan Pfliegl, 1. Vorstand Bodo Sagebiel, 1. Jugendwart Thomas Fischer und 2. Jugendwart Reiter Maximilian – bei dem Sparkassen-Vertreter ganz herzlich über die finanzielle Zuwendung, die sie gut gebrauchen könnten. (re)

## Ehrung für Paul Panzer

Für sein großes ehrenamtliches Engagement, mit dem der Ehren-Oberleutnant der Priener Gebirgsschützen Paul Panzer mit handwerklichem Geschick und großer Traditionsliebe viele

Anlass nahm, ihm persönlich seine Hochachtung und seinen Respekt für diesen enormen heimatverbundenen Einsatz auszusprechen.

(hö/re)

Friedhofskreuze und Heiligenfiguren in Prien und Umgebung unentgeltlich restauriert hat, dankte ihm Erster Bürgermeister Jürgen Seifert ganz herzlich bei einer kleinen Zusammenkunft im Rathaus Anfang April.

Der pensionierte Maler hatte erst kürzlich in akribischer Handarbeit und mit viel Liebe und Geduld den Ölberg-Christus wiederhergestellt und zugleich dessen angestammten Platz in der Taufkapelle am Marktplatz neu gemalert. Was Bürgermeister Seifert zum



Foto:

**Erster Bürgermeister Jürgen Seifert (re.) dankt Paul Panzer für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement**



GARDEN HOTEL



# REINHART

Unser Garden Hotel Reinhart startet in die Saison 2017. Ab heuer wieder mit Restaurant. Gerne heißen wir auch Nicht-Hausgäste willkommen. Telefonische Reservierung erwünscht: 08051/6940  
18:00 - 21:00 Uhr warme Küche

Wir freuen uns auf Ihren Besuch,  
Ihre Familie Reinhart-Seeliger

*Derzeit Kocht der Chef persönlich für Sie. Wir freuen uns jedoch über Bewerbungen motivierter Köche und Servicekräfte.*



## Großzügige Spende für den Segelclub Prien



Foto: Berger

Über die Unterstützung freuten sich: (v. li.) Präsident Lothar Demps, Sportwart Andreas Bodler, Herecon-Prokuristin Carola Groß, Jugendwart Walter Schmiedt, Vizepräsidentin Martina Blank in Anwesenheit einiger Segelschüler (vorne).

Über die Vermittlung von Erstem Bürgermeister Jürgen Seifert spendete die Priener Firma Herecon Projekt GmbH dem Segelclub Prien SCPC 3.000 Euro. Zur symbolischen Scheckübergabe in der Stippelwerft trafen Anfang April die Verantwortlichen des Segelclubs mit der Prokuristin von Herecon Carola Groß zusammen.

Der Verein ist aufgrund des Verlusts von Fördergeldern in finanzielle Not geraten. Hintergrund ist die Entscheidung des Para World Sailing Komitees, dass Segeln nicht mehr zu den paralympischen Sportarten 2020 zählt. Darauf folgend wurden nun die Fördermittel vom Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Bayern (BSV) und dem Staatsministerium um 50 Prozent gekürzt. Als Folge müsse die Stelle des Landestrainers gestrichen werden. Zudem sei eine Teilnahme der Kadersegler

2.4mR und Sonar an Internationalen Regatten und Weltmeisterschaften finanziell nicht mehr möglich, wie vom SCPC zu hören war. Damit würde die acht Jahre lange Aufbauarbeit zunichtegemacht.

Sollte 2018 die Entscheidung wieder revidiert werden und Segeln ab 2024 doch wieder eine paralympische Disziplin sein, müsse der Verein von vorne beginnen. Denn es sei damit zu rechnen, dass die Sportler mit Handicap in andere Sparten wechselten und die Trainer abwanderten, so zweite Vorsitzende Martina Blank. Darunter würde wiederum der Breitensport leiden. Denn ohne Trainer hätten die rund 90 Jugendlichen, die der SCPC wöchentlich trainiert, keine Chance, in den Leistungskader aufzusteigen. Der SCPC hofft deshalb auf weitere Unterstützer.

(re)

## Tanzzentrum Ziegler erfolgreich bei den Bayerischen Meisterschaften

Mit 49 Tänzern fuhr das Tanzzentrum Ziegler am Samstag, 22. April zu den Bayerischen Meisterschaften in Hip-Hop / Videoclip-Dancing nach Friedberg. Über 30 Tanzschulen standen im Wettbewerb. Aus Prien waren vier Formationen, drei Smalgroups, vier Duos und sechs Solotänzer am Start. Nach einem fast fehlerfreien Finale wurde die Formation »No Limits« in VCD Bayerischer Meister in der Altersklasse Junior 2 und feierte ihren Sieg ausgiebig. Die Formation »Delicious« wurde bei Adults Vizemeister in VCD und verteidigte ihren Titel von 2016. Nicht aufs Treppchen schaffte es die Formation »Crazy Dancer«. Sie erreichten den vierten Platz in Hip-Hop. Die Formation »BaSick« erreichte den zweiten Platz in der A-Reihe VCD. Kevin Ziegler, Alexander Gantert, Antonio Berquet, Leonhard Hädicke und Stefanie Müller siegten in

VCD Juniors 1. Bei den Adults erreichten Jennifer Angile, Evangelia Sariparoglov, Maike Hrdina und Tamara Humbs den ersten Platz und wurden damit wieder Bayerischer Meister. Ebenso Bayerischer Meister wurden Celine Meese und Katharina Sbietschni bei den Kids in VCD. Vizemeister wurden Kevin Ziegler und Alexander Gantert in VCD und Stefanie Müller mit Anja Dürdoth kamen auf Platz fünf bei den Juniors 1. Bei den Solos VCD Juniors 2 gewann das Tanzzentrum Ziegler die ersten drei Plätze. Bayerischer Meister wurde Syndy Birsila, Zweite Marina Subotic und Dritte Sabine Müller. Bei den Kids wurde Kevin Ziegler Dritter im Hip-Hop und Zweiter in VCD M-Reihe. Stefanie Müller wurde Dritte in VCD und Elisabeth Hoffmann wurde Bayerischer Vizemeister bei den Adults.

(re)



Foto: Tanzschule Ziegler

Mehrere Formationen und Solotänzer vom Tanzzentrum Ziegler wurden Bayerischer Meister im Videoclipdancing. Auf dem Foto »No Limits«.

### Kornelia Liegl

Diplom-Kosmetikerin in Aschau

0171 5335 192

Monats - Aktion:

Gesichtsbehandlung inkl.

Hautstraffung mit IPL Laser – 60 min. 79,- €

Fältchen werden wesentlich gemildert, Pigmentflecken werden aufgehellt, erweiterte Hautgefäße werden verringert.

Kollagenaufbau usw...

#### DAUERHAFTE HAARENTFERNUNG

-S.i.M.P.L MACHT ES MÖGLICH:

die neue Smart in Motion Pulsed Light Technologie.  
Sicher ohne Nebenwirkungen, medizinisch zertifiziert,  
sanft zu dauerhaft glatter Haut

Dauerhafte Haarentfernung beider Achseln ab 50,- €

Bikinizone komplett ab 85,- €

Unterschenkel ab 95,- €

# B J MALERBETRIEB

## Joachim Barhainski

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Am Herrnberg 39    Telefon 0 80 51 / 96 40 47  
83209 Prien a. Ch.    Telefax 0 80 51 / 96 40 48



## Bayerische Meisterschaft im Ju-Jutsu

Am Wochenende 8./9. April fanden in München die Bayerischen Meisterschaften im Ju-Jutsu statt. Die KG Prassau war leider von einer Verletzungsplage heimgesucht worden. Kathi Badenheim, Amelie Zimmermann und Alen Ajfrid hatten sich in der Woche vor der Meisterschaft verletzt und konnten somit nicht starten. Einzig Lilou Schönstetter hielt die Fahne der Kampf-gemeinschaft hoch. Sie nahm erst zum dritten Mal an einem Wettkampf teil und musste vier Gegnerinnen in ihrer Gewichtsklasse und Altersklasse be-gegenen. Ihr fleißiges Training trug Früchte, so dass sie den ersten Kampf für sich entscheiden konnte. Gerade im Part I und III zeigte sie, dass sie in den vergangenen Wochen

viel dazu gelernt hatte. Die weiteren drei Kämpfe gingen leider verloren, aber ihr Kämpfergeist ist noch lange nicht gebrochen.

(re)



**Lilou Schönstetters (li.) Kämpfergeist ist in jeder ihrer Bewegungen zu erkennen und trotz ihrer Niederlage noch lange nicht gebrochen.**

## Gerätturnwettkampf des TuS Prien in Siegsdorf

Ende März trafen sich 210 gemeldete Turnerinnen aus zehn Gauvereinen in der Sporthalle des TSV Siegsdorf zu den Gerätturnwettkämpfen Einzel des Turn-gaues Inn-Chiem-Ruperti. In fünf Leistungsklassen nahmen für den TuS Prien insgesamt 22 Turnerinnen teil. In der Aufbauklasse WA 17 (Jahrg. 2010 und jünger) starteten Elena Steiner und Fiona Balg mit ihrem ersten Einzelwettkampf und erreichten Platz 16 und 19. Im Wettkampf der Auf-

bauklasse WA 16 (Jahrg. 2008/9) mit insgesamt 53 Turnerinnen bewiesen sich Sophie Sagebiel, Nike Benner, Marie und Toni Schwarz, Anna Kurzmann, Annabell Kinowska und Rufina Wappmannsberger. Toni Schwarz erlangte Platz zehn. In der Wettkampfgruppe WA 15-Aufbauklasse (Jahrg. 2006/7) hatte sich Johanna Gladigau im Vorfeld verletzt; etwas geschwächt erreichten Jonna Harzheim, Marie Sommer, Julia Steiner und Mia Angelina Hendrikoff dann die Platzierungen 24, 26, 27 und 28. Im Jahrgang 2004/5 starteten sechs Prienerinnen in der Gauklasse WG 14. Leider verletzte sich die Favoritin Mariella Huemke, die im Vorjahr den dritten Platz erzielte. Ihre Kolleginnen Julia Baden-berg, Elisa Gorges, Michelle Hellmann, Madeleine Objartel und Darja Zeh erkämpften gute Platzierungen, Darja mit Platz 13. In der Aufbauklasse WA 14 überraschte Emilia Hauenschild mit einem überzeugenden dritten Platz. Ihre Mitstreiterinnen in dieser Altersklasse, Carla Steiner und Lucy Gerl, konnten sich ebenso über ihre erfolgreichen Plätze 7 und 8 freuen. (re)



**Die Turnerinnen der Wettkampfgruppen WA 15 und WA 14 freuten sich nach dem Turnier über die erzielten Plätze.**

## TuS Prien Handball-Minis ganz groß

Am Samstag, den 24. März fand in der LTG-Halle das letzte Heimturnier dieser Saison der Priener Handball-Minis statt. Die sechs- bis neunjährigen Mädchen und Buben freuten sich auf ihre Gäste aus Ismaning, Ebersberg und Neubiberg. Da mit 17 ballbegeisterten Kindern die Auswechselbank übertoll war, kam das Nichtantreten von Forstenried gerade recht. So konnte Prien mit zwei Mannschaften spielen und dadurch jedem Kind gerecht werden, möglichst viel Zeit auf dem Spielfeld zu verbringen. Da bei

den Jüngsten nur das halbe Handballfeld bespielt wird, steht die zweite Hallenhälfte zum Spielen und Toben zur Verfügung. Für einige von ihnen war es der letzte Einsatz in dieser Altersklasse, bevor es heißt: Ab in die E-Jugend. Trainerin Karin Schönhammer war es bei der Siegerehrung ein großes Anliegen, die Fairness der Mannschaften sowie der Trainer untereinander hervorzuheben. Ganz nach dem Motto des bayerischen Handballverbandes: Spielerlebnis vor Spielergebnis! (re)



Foto: Stefan Schönhammer

**Die Teilnehmer des Handball-Mini-Turniers zeichneten sich durch große Fairness und ein gutes Miteinander aus.**

## Abnahme des Sportabzeichens des TuS Prien

»Mach es, du schaffst es« – unter diesem Motto startet der TuS Prien mit seinem Sportabzeichen-Treff in die neue Saison.

Jeden Mittwoch wird regelmäßig ab 18 Uhr auf dem Sportplatz trainiert und die Prüfungen abgenommen. Jeder, der Spaß am Sport hat, kann mitmachen und seine persönliche Fitness unter

Beweis stellen. Neu ist dieses Jahr, dass das Sportabzeichen auch mit Behinderung nach einer eigenen Leistungsanforderung gemacht werden kann. Der Treff ist offen für alle Sportbegeisterten, Vereine, Firmen und Familien.

Rückfragen bei Ingrid Ziegmann  
Tel. 08051 / 4774

## NEU: Kinder-Leichtathletik-Training beim TuS Prien

Die Leichtathletik findet zurück in Priens Sportlandschaft. Um allen Kindern die Grundfertigkeiten Laufen, Springen und Werfen näherzubringen, gibt es seit dem 28. April dieses Jahres wieder ein Leichtathletik-Training beim TuS Prien. Angesprochen sind zunächst alle interes-

sierten Kinder von acht bis elf Jahren, in Zukunft soll auch ein Training für ältere Kinder aufgebaut werden. Das Training findet immer freitags von 16.30 Uhr bis 18 Uhr auf dem Sportplatz in Prien statt. Ansprechpartner ist Oliver Dück, Tel. 0176 38076209.



## Stockerlplatz beim Heimspiel

Im April war der Chiemsee Yacht Club Gastgeber für den ersten »Spieltag« der 1. und 2. Deutschen Segelbundesliga; er ersegelte sich dabei den dritten Gesamtplatz. 36 Segelvereine erlebten einen facettenreichen Saisonstart. Schneesturm, Temperaturen kurz über dem Gefrierpunkt und Westwind verlangten den Seglern viel ab.

Die Wettfahrtsleiter Wolfgang Stückl und Kai Schreiber starteten am ersten Tag beachtliche 18 Wettfahrten in der ersten Bundesliga und 15 Wettfahrten in der zweiten. Die Mannschaft vom gastgebenden Chiemsee Yacht Club (CYC) gelangte am ersten Tag mit den Plätzen 2, 1, 4, 1, 1 und 2 auf den zweiten Gesamtplatz. Am Samstag zeigte sich der Chiemsee mit einem ungeprüften Blick auf die verschneiten Berge. Nach zwei Wettfahrten brach der Westwind ein und erst am Nachmittag bei Ostwind konnten sieben weitere Rennen gestartet werden. Das Erstligateam des CYC kam dabei nicht so richtig in Fahrt und übernachtete mit den Plätzen 5,4, und 3 auf dem dritten Gesamtrang. Der Sonntag begrüßte die 150 Seg-

ler aus ganz Deutschland sowie zahlreiche Zuschauer mit Kaiserwetter. Bei strahlendem Sonnenschein wurden in der ersten Liga weitere 18 Wettfahrten gesegelt. Die Punktabstände waren denkbar klein und so kam es zu einem spannenden Finale. Poldo Fricke, Flo Lautenschlager, Moritz Fricke und Simon Tripp fuhren für den CYC mit den Plätzen 1, 6, 1, 5, 4 und 2 zur großen Freude einen Stockerlplatz ein. Der Segel- und Motorbootclub Überlingen behauptete sich am Ende punktgleich mit dem Bremer Wassersportverein Hemelingen auf dem ersten Platz. Der Chiemsee Yacht Club wurde dritter gefolgt vom amtierenden Meister vom Deutschen Touring Yacht-Club (Tutzing) auf Platz vier.

Die Bundesliga zieht nun weiter an den Bodensee, wo vom 25. Mai bis 27. Mai der zweite Spieltag stattfinden wird. (re)



Drei Teams der 1. Liga auf dem Downwindkurs vor verschneiter Kampenwand

## Priener Löwen Turnier



Die Hobby-Fußballer aus Prien und Valdagno kickten mit großem Eifer und viel Spielfreude um den Sieg des Priener Löwen Turniers. Die Priener trugen dabei die neuen Trikots, die ihnen die Valdagneser als Präsent mitgebracht hatten.

Am Samstag, 8. April fand in der Franziska-Hager-Turnhalle das jährlich von den Priener Löwen organisierte und ausgetragene Fußballturnier statt. Wie es in den vergangenen Jahren schon fast Tradition geworden ist, war auch dieses Mal wieder eine Mannschaft aus unserer italienischen Partnerstadt Valdagno zu Gast. Angereist mit vielen Freunden, Familienangehörigen und Kindern hatten sie nicht nur gute Laune im Gepäck, sondern auch noch ein ganz besonderes Geschenk für die Gastgebermannschaft: brandneue leuchtendgelbe Trikots mit dem Emblem »Valdagno-Prien«. So war die Freude groß, als das Spiel von Erstem Bürgermeister Jürgen Seifert – selbstverständlich auch im neuen Trikot – nach einem Grußwort angestoßen wurde.

Die neue Bekleidung hat den Priener Löwen jedoch leider nicht zum Sieg verholfen. Und so haben sie sich, wie sich das für anständige Gastgeber gehört, bei der Platzierung brav hintenangestellt. Das Rennen machten die »Alt-Herren« vom TUS Prien. Die Siegerehrung fand am Abend in der Gaststätte Alpenblick statt, wo alle Beteiligten, egal ob Sieger oder nicht, den Tag in einem geselligen Beisammensein ausklingen ließen. Die Einladung dazu übernahmen Erster Bürgermeister Jürgen Seifert sowie sein dritter Stellvertreter und Sportreferent Alfred Schelhas jeweils zur Hälfte aus ihren Etats. Die Mannschaft von Valdagno kam auf den vierten Platz vor den Priener Löwen, die auf Platz fünf landeten.

(re)

seit 1993  
**ANDREAS HÖTZELSPERGER**  
MALERFACHBETRIEB UND BODENBELÄGE



### MALERARBEITEN

- Fassadenrenovierung u. Gestaltung am PC
- Innenraumgestaltung und Renovierung
- Lasur-, Wisch- und Spachteltechniken
- Tapezierarbeiten
- Vollwärmeschutz
- sämtliche Lackierarbeiten
- Stuckarbeiten
- Spachteln und spritzen von Betondecken

### BODENBELÄGE

- Parkettrenovierung
- Parkettneuerlegung
- Laminatböden
- Teppichböden
- Korkböden
- PVC Böden
- Linoleumböden
- Trockenestrich

Priener Straße 47 · 83209 Prien/Siggenham  
Telefon 0 80 51 / 6 52 12 · Telefax 0 80 51 / 9 25 80  
Mobil 01 71 / 4 45 78 82  
maler-hoetzelsperger@t-online.de

### Hinowa ARBEITSBÜHNEN VERLEIH

Bei einer Arbeitshöhe von 14 Metern und einer Transportbreite von nur 0,85 Metern sowie einer Transporthöhe von 2 Metern passt diese selbstfahrende und leicht zu bedienende Arbeitsbühne selbst durch sehr schmale Grundstück-Zufahrten.



#### Technische Daten:

Arbeitshöhe:	14,00 m
Plattformhöhe:	12,20 m
Seitl. Reichweite (120 kg)	7,00 m
Seitl. Reichweite (200 kg)	5,70 m
Gesamtlänge:	3,92 m
Gesamtgewicht: ca	1600 kg
Antrieb	230 Volt / Benzin

Schnelle, saubere und preiswerte Ausführung sind für uns selbstverständlich.

Ihr Vorteil: 2 Gewerke werden von einer Firma mit Fachleuten ausgeführt:  
(Keine Probleme mit Terminabsprachen)

Ich berate Sie gerne kostenlos!

Ihr Malermeister  
**Andreas Hötzelberger**



## Gauschießen 2017 bei der FSG Prien



Foto: Hannelore Thiel

(v. li. n. re.) Schützenmeister Florian Wunderle, Gauschützenmeister Bernhard Brehmer, Gaukönig Luftgewehr Hans Schnaiter, Jugendgaukönigin Barbara Obermeier, Gaukönigin Renate Erhard, Erster Bürgermeister Jürgen Seifert, Gaukönig Luftpistole Thomas Geisler

Erfolgreich verlief das 64. Luftgewehr- und 42. Luftpistolengauschießen des Schützengaus Chiemgau-Prien für die gastgebende Königlich privilegierte Feuerschützengesellschaft (FSG) Prien. Bei der Preisverteilung im Schützenhaus im Eichental freute sich Schützenmeister Florian Wunderle besonders, dass im Festjahr des 400-jährigen Jubiläums aus den Reihen der FSG Thomas Geisler als Gaukönig der Sparte Luftpistole und Renate Erhard als Gaukönigin proklamiert wurden. Für die Organisation und den reibungslosen Ablauf des 14-tägigen Schießens bedankte sich Gauschützenmeister Bernhard Brehmer bei Wunderle mit einem Gau-Wappen. Auch Erster

Bürgermeister Jürgen Seifert zog in seiner Eigenschaft als Schirmherr ein positives Resümee zur Veranstaltung, an der 530 Schützen aus 32 Vereinen teilgenommen hatten. Die von der FSG ausgelobte Jubiläumsscheibe »400 Jahre FSG Prien« gewann Svenja Niedermeier (SG Berg u. Tal Grafing) und die Gedächtnisscheibe für den Gönner und Förderer Paul Paulus Kathrin Maier (SG Schloss-Schützen Oberbrunn).

Weitere Königswürden errangen Franz Schnaiter mit dem Luftgewehr (LG) und Barbara Obermeier in der Sparte Jugend (beide SG Hittenkirchen) sowie Renate Pfaffenberger in der Sparte Auflage (SG Schafwaschen Rimsting).

## Rekordteilnahme am Georgi-Schießen im Jubiläumsjahr

Drei Tage lang war der Andrang der Traditionsschützen beim diesjährigen Georgi-Schießen der Königlich privilegierten Feuerschützengesellschaft (FSG) Prien groß: Am Ende konnten sich Erster Schützenmeister Florian Wunderle sowie die Organisatoren über eine Rekordteilnahme von 145 Teilnehmern von Heidelberg bis Innsbruck freuen.

Im Rahmen des Festjahres »400 Jahre FSG Prien« und des kleinen Jubiläums »10 Jahre Georgi-Schießen« hatte die FSG besonders großzügige Preise ausgelobt. Die Schützen wetteiferten mit Zimmerstutzen alter Bauart im Schützenhaus an Zehn- und 25-Meter-Ständen.

Zur Preisverteilung fand sich ebenfalls eine große Anzahl von Schützen ein. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert überreichte nach seinem Grußwort als Schirmherr des Festjahres eine von ihm gestiftete Jubiläumsscheibe an Gewinner Max Josef Spittlbauer (SG Eurasburg). Walter Strauß (FSG Prien), Sieger der Adlerwertung, erhielt als Hauptpreis einen Zimmerstutzen. Die nachfolgend sechzig Platzierten bekamen weitere hochwertige Sachpreise. Die Georgi-Scheibe gewann Andreas Loibl (Eichenlaub Stamm Raubling e.V.). Er und 39 weitere Schützen freuten sich über die besonders begehrten Hutnadeln aus Silber, die

Neuaufgabe eines schönen alten FSG-Zeichens. In der Disziplin Meister siegte Anton Eisner (Kgl. priv. FSG Haag i. O.). Für ihn und 29 Nachplatzierte gab es Silbermünzen auf Urkunden. Auf Punkt erzielte Johann Huber (Kay Ledern) das beste Blattl und wurde wie 29 weitere Schützen mit einem Brotzeitgebilde belohnt. (re)

### Ehrungen bei der FSG

Für ihre zehnjährige Teilnahme am Georgi-Schießen wurden Otto Silbernagl, Willi Schneider, Walter Strauß, Klaus Thiel, Sebastian Fegl, Hans Steinbacher, Otto Dauer senior, Fred Entfellner, Anton Rappel (alle FSG Prien), Johann Huber, Franz Huber (Kay Ledern), Josef Pertl (SG Sachrang), Alois Pfaffinger (SPS Simbach/Zell), Hans Rinnerschwendtner (SG Langkampfen) und Martin Schmid (FSG Traunstein) geehrt. Mit eigens geschaffenen Verdienstnadeln bedankten sich Traditionswaffen-Referent Klaus Thiel und Organisator Walter Strauß bei Traudl Silbernagl, Marie-Luise Schneider und Hannelore Thiel. Seit vielen Jahren sorgt das Damen-Trio neben sonstigen Hintergrunderarbeiten für die festliche Dekoration und das liebevolle Präsentieren der Preise, bindet Hutsträußerl und macht Anmelde- und Kassendienst.

### Frau Annerose Kopp 25 Jahre Treue zur Fa. Langl GmbH



Die Geschäftsführer Karl Protz jun. und Karl Protz sen. bedanken sich mit einer Urkunde der Handwerkskammer und einem Geschenk für die aktive Mitarbeit in den letzten 25 Jahren.



Foto: Berger

(v. li.) sitzend: Walter Strauß (Gewinner Adlerwertung), Anton Eisner (Gewinner Meister), Johann Huber (Gewinner Punkt); stehend: Max Josef Spittlbauer (Gewinner Jubiläumsscheibe), Schützenmeister Florian Wunderle (mit Schlusslaterne), Bürgermeister Jürgen Seifert, Andreas Loibl (Gewinner Georgi-Scheibe); auf dem Tisch der gewonnene Zimmerstutzen

**PFARRVERBAND Westliches Chiemseeufer · Mariä Himmelfahrt Prien am Chiemsee**

Alte Rathausstr. 1 a · Tel. 08051 / 1010 · Fax 08051/3844 · Email: Mariae-Himmelfahrt.Prien@erzbistum-muenchen.de

**Besondere Gottesdienste  
in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt**

- Do 25.5.** 10.00 **Eucharistiefeier zu Christi Himmelfahrt**  
**Sa 3.6.** 19.00 **Eucharistiefeier zu Pfingsten** (Vorabendmesse)  
**So 4.6.** 10.00 **Eucharistiefeier und Kinderkirche**  
zum Pfingstsonntag  
**Mo 5.6.** 10.00 **Eucharistiefeier zum Pfingstmontag**

**FRONLEICHNAMSFEST**

Am **Donnerstag, den 15. Juni** feiern wir das Fronleichnamsfest.  
Zur Mitfeier des Festgottesdienstes und zur Teilnahme an der Prozession lade ich herzlich ein.

Die Messfeier beginnt um 8.30 Uhr auf dem Marktplatz, anschließend ist die Prozession durch unsere Marktgemeinde.

Bei ungünstiger Witterung entfällt die Prozession.

Der Festgottesdienst ist um 8.30 Uhr mit den Fahnenabordnungen in der Pfarrkirche.

Vergelt's Gott, auch im Namen des Seelsorgeteams, aller Angestellten und der Gremien unserer Pfarrgemeinde

*Ihr Pfarrer Klaus Hofstetter*

**Ökumene in Prien**

Gemeinsame Termine der Evang., Kath. und Neupost. Kirche

Sonntag, 21.5., 19 Uhr, Pfarrkirche Prien

**Ökumenisches Chorkonzert**

Gesamtleitung: Kirchenmusiker Rainer Schütz

Es wirken mit: der evangelische Gospelchor,  
der Chor der evangelischen Kirche,

der Chor der neupostolischen Gemeinde, die Capella Vocale  
und der Kinderchor der Pfarrei Mariä Himmelfahrt.

Die Musik war ein ganz entscheidender Faktor für die rasend schnelle Verbreitung des reformatorischen Gedankengutes. Und durch die Reformation wurde die Kirchenmusik aus der Nische des hübschen Beiwerks zur eigenen Trägerin der Verkündigung.

Die Chöre der Priener Kirchengemeinden werden zum ersten Mal gemeinsam ein Chorkonzert gestalten und damit die Verbundenheit in der Musik zum Ausdruck bringen.

Der Eintritt ist frei.

**Ihr Ansprechpartner  
im Trauerfall.**

*Erd-, Feuerbestattung  
und Bestattungsvorsorge.*

**Helmut Kropf**  
Trauerberater



**Schmid Bestattungen**  
Schulstraße 11 · 83209 Prien am Chiemsee  
Tel.: 08051 309070 · [www.bestattung-schmid.de](http://www.bestattung-schmid.de)

**Veranstaltungen**

- Mo 15.5.** 9.30 **Ausflug** der Priener und Wildenwarter Erstkommunionkinder auf die Fraueninsel mit Dankgottesdienst im Münster Frauenwörth
- Mo 15.5.** 11.00 **Kolping-Familientag**  
19.30 **Bezirksmaiandacht in St. Florian** (Frauenbund)
- Mi 17.5.** 14.00 **Stammtisch am Nachmittag** (Kolpingfamilie)  
15.00 **Bibelkreis** im Pfarrheim (Frauenbund)
- Mi 17.5.** 19.45 **Update Bibel:** Und das Antlitz der Erde wird neu; Heiliger Geist – Beistand Gottes im Pfarrheim Hittenkirchen, Referent: Kaplan Stefan Leitenbacher  
Der Heilige Geist steht im Schatten von Gott Schöpfer und Jesus Christus, doch dürfen Menschen kraft seiner Gegenwart Leben in Beziehungen gestalten. Anhand einiger biblischen Stellen versuchen wir, uns der Wirksamkeit des Geistes anzunähern.
- Do 18.5.** 14.00 Abfahrt am Busbahnhof zum **Ausflug der Seniorenrunde**
- Fr 19.5.** 18.30 **Kirchenführung und Bezirksmaiandacht** in Bad Aibling (Kolpingfamilie)
- Di 23.5.** 15.00 **Trauercafé** im Pfarrheim (Trauergruppe)
- Mi 24.5.** 19.00 **Meditative sakrale Tänze** im Pfarrheim Prien »Frauentänze« – Tänze aus der Roma Tradition
- Sa 27.5.** 14.00 **Kirchen erkunden – Orte und ihre Umgebung kennenlernen – Menschen begegnen**  
Ein neues Angebot in den beiden Pfarrverbänden Bad Endorf und Westliches Chiemseeufer möchte Begegnungen ermöglichen: mit einer der Kirchen, mit einem Ort und seiner Umgebung und mit Menschen, die an diesem Ort oder in einem anderen Ort des Seelsorgeraumes leben.  
Das erste Treffen ist in Bernau. Beginn ist um 14 Uhr mit einer Kirchenführung in der Pfarrkirche, anschließend gemeinsamer Spaziergang im Kurpark und Einkehr beim Alten Wirt in Bernau. Mehr Informationen in den ausliegenden Flyern.
- Do 25.5.** 10.00 **Bezirkswallfahrt nach Kirchwald** (Kolpingfamilie)
- Fr 26.5.** 17.00 **Spaßolympiade** im Rahmen der Gruppenstunde im Pfarrheim (katholische Jugend)  
19.00 **Der Treffpunkt** – ein Jugendangebot der KJP, das sich speziell an alle Jugendliche ab der Firmung richtet. Bei den monatlichen Treffen spielen wir Billard, Dart, Kicker oder ratschen einfach.
- So 28.5.** 11.00 **Pfarrfest** sowie Feier zum Abschluss der Außenrenovierung unserer Pfarrkirche im Pfarrzentrum. Wer gerne mithelfen möchte, bitte im Pfarrbüro (Tel. 1010) melden.
- So 4.6.** 19.00 Urschalling, Jakobuskirche: **Einkehr bei Musik und Meditation**
- So 11.6.** 14.00 **Bezirksbildungstag:** Stadtführung Rosenheim (Kolpingfamilie)
- Di 13.6.** 15.00 **Trauercafé** im Pfarrheim (Trauergruppe)
- Mi 14.6.** 14.00 **Stammtisch am Nachmittag** im Pfarrheim (Kolpingfamilie)

*Die ausführliche Gottesdienstordnung, alle aktuellen Termine und Hinweise der Kath. Pfarrgemeinde sind in den Pfarrverbandsnachrichten ersichtlich, die in den Ortskirchen aufliegen. Oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage: [www.erzbistum-muenchen/mariaehimmelfahrtprien](http://www.erzbistum-muenchen/mariaehimmelfahrtprien)*



## Evang.-Luth. Kirchengemeinde Prien

Kirchenweg 13 · Tel. 08051/1635 · Fax 08051/61282  
Email: Pfarramt.Prien@elkb.de · www.prien-evangelisch.de

### Gottesdienste in der Christuskirche

- So 21.05.** 9.30 **Gottesdienst + Kindergottesdienst**  
mit Pfr. Hoppe
- Do 25.05.** 9.30 **Gottesdienst an Himmelfahrt**  
mit Pfr. Wackerbarth
- Sa 27.05.** 9.00 **Gottesdienst zur Konfirmation** mit Abendmahl  
mit Pfr. Wackerbarth/Team
- 11.00 **Gottesdienst zur Konfirmation** mit Abendmahl  
mit Pfr. Wackerbarth/Team
- So 28.05.** 9.30 **Gottesdienst zur Konfirmation** mit Abendmahl  
mit Pfr. Wackerbarth/Team
- Mo 29.05.** 19.00 **Ökumenisches Taizébet**
- So 04.06.** 9.30 **Gottesdienst mit Abendmahl**  
mit Pfr. Wackerbarth
- So 11.06.** 9.30 **Gottesdienst** mit Pfr. Wackerbarth

### Gottesdienste in den Priener Kliniken

mit Pfrin. Christine Wackerbarth

- Do 18.05.** 19.00 Segnungsfeier in der Klinik St. Irmingard
- Fr 19.05.** 16.00 Pilgern von der Klinik Roseneck zum Labyrinth
- Do 25.05.** 19.00 Gottesdienst RoMed Klinik
- Do 01.06.** 19.00 Gottesdienst in der Klinik St. Irmingard
- Mo 12.06.** 19.00 Andacht in der Klinik Roseneck
- Do 15.06.** 19.00 Salbungsfeier in der Klinik St. Irmingard

### Gruppen & Kreise

- Do 18.05.** 19.30 **Man(n) trifft sich** im Kurpark Aschau  
zum »Boccia spielen«
- Do 08.06.** 10 Uhr **Meditatives Tanzen** im GMZ  
mit Gisela Conrad, Kosten 9 Euro
- Di 13.06.** 14 Uhr **Kultur-Cafe** trifft im GMZ  
zum Spielenachmittag

### Neu: Selbsthilfegruppe für GeWichtige Frauen

jeden 1. + 3. Mittwoch im Monat, 9.30 bis 11.00 Uhr,  
Leitung Julia Sander

Die Selbsthilfegruppe richtet den Fokus nicht darauf, abzunehmen oder sich körperlich zu optimieren, sondern das Anliegen ist es, einen friedvollen und liebevollen Umgang mit uns und unserem Körper zu üben. Durch sanfte Körperübungen, spielerische Bewegung, Entspannungs- und Selbstwahrnehmungsübungen und den achtsamen Austausch untereinander können wir uns selbst näherkommen und einfach wir selbst sein – so wie wir sind.

Wenn wir lernen unseren Körper zu akzeptieren und zu mögen, unabhängig von unserem Gewicht und unseren Körperformen, wird es uns auch wichtig, liebevoll für uns zu sorgen.

Anmeldung im ev. Pfarramt, Tel. 08051 / 1635

### Konzert in der Christuskirche

- So. 28.05.** 18.00 **Caeroline – CD-Präsentation**  
Die aus Montreal stammende Kanadierin und Wahl-Chiemgauerin Caroline Landry verwirklichte ihren langgehegten Traum und nahm als Singer/ Songwriterin, gemeinsam mit Philipp Stauber, ihr erstes Album mit ausschließlich eigenen Liedern in englischer und französischer Sprache auf. Eintritt: 15 Euro (siehe Seite 30)



## Neuapostolische Kirchengemeinde Prien

Alte Bernauer Str. 12 · Tel. 08051/64255 · nak-prien@t-online.de

### Gottesdienste

- Do 18.05.** 20.00 Gottesdienst mit Bezirksevangelist Sargant
- So 21.05.** 9.30 Gottesdienst
- Do 25.05.** 9.30 Christi Himmelfahrt.  
Gottesdienst mit Bezirksevangelist Sargant
- So 28.05.** 9.30 Gottesdienst
- Do 01.06.** 20.00 Gottesdienst
- So 04.06.** 9.30 Pfingsten. Gottesdienst mit Stammapostel Jean-Luc Schneider. Übertragung aus Wien in der Kirche in Prien
- Do 08.06.** 20.00 Gottesdienst mit Bischof Paul Hepp
- So 11.06.** 9.30 Gottesdienst
- Mi 14.06.** 20.00 Gottesdienst

### Veranstaltungen

- Mo 15.05.** 20.00 **Regionale Jugendstunde** Gruppe Süd in Rosenheim. Kirche in der Prinzregentenstr. 42

Aktuelle Hinweise sind am Schaukasten am Kirchengebäude ersichtlich. Hinweise und Details zu allen weiteren Veranstaltungen finden Sie im Monatsbrief, der im Kirchengebäude ausliegt, sowie am Schwarzen Brett.

## Freie evangelische Gemeinde Prien

Tel. 08036/6740267 · www.rosenheim.feg.de



### Chiemsee Gottesdienste

in der Kampenwandschule (Förderzentrum) Prien,  
Josef-von-Fraunhofer-Str. 10

- So. 21.05.** 10.00 mit Leo Lindauer
- So. 28.05.** 10.00 mit Pastor Hartmut Otto  
10.30 Almgottesdienst auf Doagl-Alm, Samerberg
- So. 04.06.** 10.00 mit Pastor Thomas Scherer
- So. 11.06.** 10.00 mit Lynn Mc Adam

### Haus-Bibelkreise

jeden Donnerstag, 20 Uhr

Prien, Info-Tel. 08051/9657121, Halfing, Tel. 08055/189407,  
Rimsting, Tel. 08036/6740267

## Christengemeinschaft Chiemgau

Haus der Christengemeinschaft · Dickertsmühlstraße 8 · Prien

### Gottesdienste + Veranstaltungen

- Jeden Sonntag** 10.00 **Sonntagsgottesdienste**  
»Die Menschenweihehandlung«
- Fr 19.05.** 20.00 »Christus, der Bringer der Leichte«  
**Abendpredigt** von Johannes Fellner, Pfr.
- Do 25.05.** 11.00 Christi Himmelfahrt  
»Ist das Christentum noch zeitgemäß? 500 Jahre nach der Reformation – und heute?«  
**Vortrag** von Dieter Hornemann, Pfr.

## »Betreutes Wohnen daheim«

Hilfe und Beratung durch die Ökumenische Sozialstation

Information unter Tel. 08031/2351143 oder 0171/5664493



## Lichterkreuz bei Nachtgebet

### Lange Nacht der Firmung in Prien

300 Kerzen bildeten ein Lichterkreuz als Zeichen der Trauer, der Sorgen und der Nöte – als Ausdruck der Frage »Wo bist du, Gott?«. Sie wurden entzündet von den jugendlichen und erwachsenen Teilnehmern der Langen Nacht der Firmung in Prien am Freitag, 5. Mai. Alle standen unter dem Eindruck des Mordes an der

jugen afghanischen Mutter. Doch das Licht soll nicht nur beim Gebet in der Kirche leuchten, sondern ausstrahlen und die ganze Welt erhellen. So nahm jede und jeder seine Kerze wieder mit, mit nach Hause. »Wir alle sind gesendet, wir alle haben einen Auftrag«, sagte Kaplan Leitenbacher. »Wir alle sind Licht in der Welt,

wenn wir uns für Verständigung und Frieden einsetzen.«

Zuvor hörte man aus der Bibel die Verse, in denen Jesus sagt: »Ihr seid das Licht der Welt!« Mit diesen nachdenklichen, aber auch ermutigenden Worten endete die Lange Nacht, bei der die Teilnehmenden aus 20 Angeboten auswählen konnten.

Klaus Hofstetter,  
Pfarrer



Foto: Berger

Ein Kreuz erfüllt mit 300 Lichtern als Zeichen von Trauer, soll den Menschen Mut machen und ihre Gemüter erhellen.

## Sparkasse spendet für Reformations-Jubiläum



Foto: privat

In Anwesenheit von Erstem Bürgermeister Jürgen Seifert (auf dem Foto li.) und seinem Stellvertreter Hans-Jürgen Schuster (re.) überreichte Geschäftsstellenleiter der Sparkasse Prien Alexander Hagenbrock (3. v. re.) Anfang April gemeinsam mit seiner Vertreterin Katja Böck (2. v. re.) einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro, den der evangelische Pfarrer Karl-Friedrich Wackerbarth (3. v. li.) mit Edith

Heindl, Pastoralreferentin der Katholischen Kirchengemeinde Prien (2. v. li.), mit Freude entgegennahm.

Damit könnten die umfangreichen Veranstaltungen im Jahr des Reformationsgedenken, die die evangelische Kirche plant, bestens unterstützt werden, so Wackerbarth bei der Übergabe im Foyer der Sparkassen-Filiale in Prien.

## Erleben Sie den Unterschied

Osenstätter Kraftfahrzeuge GmbH

ŠKODA



# 50€

NEUKUNDENGESCHENK \*



Christine Kastner  
Serviceassistentin



Florian Ritter  
Serviceberater



Tobias Huber  
Werkstattleiter

## Unsere Leistungen

- Reifeneinlagerung
- Reifenservice
- Klimageservice
- Steinschlagreparatur
- HU/AU
- Bremsenservice
- Inspektionsservice
- Fahrzeugaufbereitung
- Smart Repair
- Stoff- und Lederreparatur
- Unfall- / Lackinstandsetzung
- Škoda Original Zubehör
- ABT-Tuning inkl. Leistungssteigerung
- Frühjahrs- / Urlaubs- / Wintercheck

\* 50 Euro Neukundengeschenk - nur gegen Vorlage dieser Anzeige - aus dem Priener Marktblatt Mai 2017. Gültig für Werkstattleistungen oder Zubehör (Mindesteinkaufswert bei Zubehör 150,-EUR). Nur für Neukunden einmalig gültig. Keine Barauszahlung.

Osenstätter Kraftfahrzeuge GmbH

Chiemseestr. 40 · 83278 Traunstein · Tel.: 08 61 - 90 94 94 - 0 · Fax: 90 94 94 - 49 9

skoda-osenstaetter.de

Osenstätter  
gut ankommen...



## Priener Ölberg-Christus wieder zurückgekehrt

Rechtzeitig vor Ostern an seinen Platz in der Fußgängerzone am Priener Marktplatz zurückgekehrt ist der ein schweres Kreuz tragende Ölberg-Christus. Wie berichtet war das gesamte Ensemble schwer beschädigt und von Ehren-Oberleutnant Paul Panzer von der Priener Gebirgsschützenkompanie in aufwendiger und ehrenamtlicher Weise restauriert worden. Bei der Neuaufstellung waren helfend zur Stelle Pfarrgemeinderatsvorsitzender Nico Koschorz, Pfarrverbands-Verwaltungsleiter Matthias Wicha, Kirchenpfleger Paul Mehlhart und sein Vorgänger im Amt Sepp Stöttner, Markus Stocker von der Zimmerei Stocker sowie von der Priener Gebirgsschützenkompanie Josef Kirner, Walter Vogl und Paul Panzer. Die Segnung des »neuen« Christus nahm Kaplan Joshy vor.



Foto: hö

*Der Ölberg-Christus hat nach seiner Restaurierung wieder Platz gefunden in der Taufkapelle am Priener Marktplatz.*

## Katholischer Frauenbund spendet für Priener Kindersommer

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung übergab der Katholische Frauenbund Prien den gesamten Erlös des Palmbüscherl-Verkaufs an die Elterninitiativgruppe Priener Kindersommer, vertreten durch Sonja Werner und Nicole Jucht.



Foto: Berger

*(v. li.) Schatzmeisterin Marisa Schubert, Nicole Jucht mit Johanna, 1. Vorsitzende Brigitte Strohmayr, 2. Vorsitzende Irmi Hefter und Sonja Werner bei der Übergabe der Spende.*

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte 1. Vorsitzende Brigitte Strohmayr alle

Anwesenden, insbesondere ihre Vorgängerinnen. Sie lobte alle Mitglieder, die sie im vergangenen Jahr mit Kuchenbacken und Handarbeiten unterstützt hatten. Dank der Leistungen sei der Frauenbund in der Lage gewesen, viele soziale Projekte zu unterstützen. In ihrer Vorschau wies sie auf den Jahresausflug nach Ottobeuren hin, mit Besuch beim ehemaligen Priener Pfarrer Monsignore Bruno Fink. Einer der wichtigsten Termine heuer ist die Feier zum 90-jährigen Bestehen des Katholischen Frauenbundes Prien am 23. September. Schriftführerin Marianne Fischer erinnerte in ihrem Rückblick an die Aktivitäten im vergangenen Jahr.

Schatzmeisterin Marisa Schubert verlas den Kassenbericht. Der Handarbeitsmarkt habe rund 5.900 Euro eingebracht. Viele Spenden gingen an Priener Einrichtungen wie z. B. der Verein »Leben mit Handicap«, aber auch an die Björn-Schulz-Stiftung sowie an die Heilpädagogische Tagesstätte in Aschau.

Für ihre 25-jährige Mitgliedschaft wurden Christa Altmann, Agnes Krumrey, Elisabeth Scholz und Rosemarie Stöttner geehrt.

Im Anschluss hielt Monika Heiß einen Vortrag über das Familienpflegewerk des Bayerischen Landesverbandes des Katholischen Frauenbundes e. V. (re)



## Siebenbürger Heim Rimsting

**Wir suchen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine flexible, engagierte Hauswirtschafterin**

für 20 – 30 Std./Woche (auch Wochenenden)  
Einsatz in Hausreinigung, Wäscherei, Speisenservice  
**sowie eine Aushilfe**

Wenn Sie gern mit älteren Menschen umgehen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an Hauswirtschaftsleiterin Frau Kraus:

**Siebenbürger Heim, Guggenbichl 1 - 3, 83253 Rimsting**

**E-Mail: kraus.siebenbuergerheim@t-online.de**

**Tel.: 08051 - 96155 - 0**

Ihr Ansprechpartner im Todesfall.



**GEORG HARTL**  
**BESTATTUNGEN** GMBH

Tränendes Herz!

Rosenheim | Raubling | Grassau | Bad Endorf

**08051 - 90 68 0**

Beilhackstraße 9 | 83209 Prien  
[www.hartl-bestattungen.de](http://www.hartl-bestattungen.de)  
info@hartl-bestattungen.de

**Elsa's Futterhäusl**  
Naturgesund für Katze und Hund

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

- **Qualitativ hochwertiges, tierschutzgerechtes Zubehör, wie Brustgeschirre und Leinen von Together, Lederleinen u.a.**
- **Bücher und Geschenkartikel**
- **Biologische und naturbelassene Futtermittel ohne chemische Zusätze, wie Frischfleisch, Fleischdosen, Trockenfutter, Leckerlies und Kauartikel**
- **Biologisches Futterergänzungsmittel und Pflegemittel**

**Elsa's Futterhäusl**

Am Anger 36  
83233 Bernau  
Tel: 08051/970076  
[www.pfotenversand.de](http://www.pfotenversand.de)

**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag  
9 - 12 und 15 - 18 Uhr  
Samstag  
9 - 12 Uhr



# Seniorenprogramm

Veranstaltungen ab 50+ ⤴



**Bitte beachten Sie auch die Schaukästen bei der Kirche hinter den Lukläden**

## Gedächtnistraining

**jeden Montag 15.30 Uhr**

10 Einheiten ganzheitliches Gedächtnistraining, gezielte Übungen zur Steigerung der Gedächtnisleistung, Kosten 10 Einheiten, 50 Euro im Kath. Pfarrheim, Alte Rathausstr. 1 a. Referentin Hildeward Grosse, Anmeldung Tel. 0151 / 16636912.

## Kugelmühle - Ramsau

**Dienstag, 16.5. 13.00 Uhr**

Besuch bei einem der ältesten Gewerbebetriebe in Bayern, die Kugelmühle Ramsau, gegr. 1683, anschließend Einkehr im Gasthaus »Zur Kugelmühle«. Kosten 14 Euro für den Bus. Treff Beilhackparkplatz und Sportpark, Anmeldung bei Renate Schuderer, Tel. 4914.

## Senioren-Mittagsstammtisch

**Do. 18.5. Wienerer**

**Fr. 26.5. Neuer**

**Di. 6.6. Bayer. Hof**

**Do. 15.6. Wienerer**

zwischen 11.30 und 13.00 Uhr  
In Gesellschaft schmeckt das Essen noch einmal so gut.

## Hoagascht

**Samstag 20.5. 14.30 Uhr**

Wieder treffen wir uns zu einem gemütlichen Hoagascht im Regionalmarkt Kollmannsberger, Bernauer Str. 85 am Kreisel, und lassen uns bei zünftiger Musik eine gute Brotzeit schmecken. Kosten 10 Euro, zuzüglich Getränke.

## Kräuterkunde

**Dienstag 23.5. 14.30 Uhr**

Treff für angemeldete Teilnehmer am Beilhackparkplatz zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

## »In die Vollen«

**Montag, 29.5.**

**14.30 – 16.30 Uhr**

Kegelnachmittag im Sportpark Alpenblick, geringe Kosten

## Salzburg Freilichtmuseum

**Donnerstag, 1.6. 9.00 Uhr**

Mit der historischen Museumsbahn fahren wir durch die herrliche Naturlandschaft, gepflegte Wanderwege verbinden über 100

Originalbauten aus sechs Jahrhunderten, zwischendurch Einkehr im gemütlichen Museums-wirtshaus. Kosten für Bus, Eintritt und Bahnfahrt 24 Euro. Treff am Beilhackparkplatz und Sportpark, Anm. bei Renate Schuderer, Tel. 4914.

## Spielend in den Nachmittag

**Dienstag, 6.6. 14.30 Uhr**

Spiele, Spiele, Spiele ... Sei es Schafkopfen, Skat, Canasta oder Brettspiele, ein vergnügter Nachmittag erwartet Sie. Treff: Kursana Residenz, Schillerstr.

## Mikes Kino

**Dienstag 6.6. ca. 16 Uhr**

Den Titel des Films und die genaue Anfangszeit entnehmen Sie bitte der Tagespresse. Seniorensonderpreis für diese Nachmittagsvorstellung.

## Fischessen

**Freitag 9.6. 11.30 Uhr**

Wir treffen uns an der Fischhütte Steinbeißer-Reiter, Osternach, Forellenweg 29 und genießen in lustiger Runde schmackhafte Fischgerichte.

## Radltour

**Montag 12.6. 13.30 Uhr**

Wir radeln mit Burgl und Gerhard Mouratian vom Uferweg nach Bernau, weiter bis Rottau, gemütliche Einkehr und am Uferweg wieder zurück. Entfällt bei Regen, Info unter Tel. 5108.

## Strickkreis

**Dienstag 13.6. 14.30 Uhr**

Treffen bei Elisabeth Jung, Prien, Schützenstraße 10, Tel. 08051 / 3858.

## Regelmäßige Angebote für Senioren

### Sonntags-Frühstück im Kurcafé Heider

**Jeden Sonntag, 9.30 – 11 Uhr**  
Sonntagmorgen in gemütlicher Runde, bei einem netten Gespräch.

### Prienavera Seniorenfit

**Jeden Montag + Donnerstag**  
**Eintritt 10 – 11 Uhr**  
3-Std.-Karte inkl. 30 Min. Wassergymnastik für 6,90 Euro. Seniorenmüli im Bistro (1 Essen + 1 Getränk) für 6,90 Euro (außer Feiertage und bayer. Schulferien).

### Kommen-Tanzen-Wohlfühlen

**Jeden Dienstag, 19 – 20.30,**  
**Jeden Freitag, 10.30 – 12 Uhr**  
Tanzen Sie sich frei mit kreativem Tanz in der Kursana Residenz mit Elisabeth F. Huber. Anmeldung (bis Vortag): Tel. 08051 969511.

### Badminton

**für die Generation 50 +**  
**Jeden Mittwoch ab 20 Uhr**

Probieren Sie es aus! Mitzubringen sind nur Hallenturnschuhe. Schläger können anfänglich ausgeliehen werden. Leitung: TuS Prien, Abt. Badminton. In der LTG Halle.

### Bewegungstraining mit Krankengymnastin

**Jeden Donnerstag, 9.30 Uhr**  
Intensives Bewegungsprogramm mit Dr. Heidi Schulte. Kosten 2,50 Euro. In der Kursana Residenz.

### Med. Wassergymnastik

**Jeden Freitag, 8.30 – 9.30**  
**+ 9.45 – 10.45 Uhr**

Mit Dr. Ute Schach-Ender in der Kursana-Residenz.

### Fit durch die zweite Lebenshälfte

**Jeden Freitag, 16 – 17 Uhr**

Trainieren Sie unter Anleitung eines Physiotherapeuten. Exakt Aktiv, Harrasser Str. 6, Sonderpreis 5 Euro.

### Klassische Massage

30 Min. 5 Euro Sen.-Sonderpreis. Rosemarie Neumeier, med. Bademeisterin und Masseurin, Prien, Ledererweg 15, Tel. 9630788.

### Prienavera »Viel Meer«

**Montag bis Freitag – Einlass zwischen 11 und 13 Uhr für Senioren ab 60 Jahre:**  
3-Stunden-Karte 4,50 Euro, mit Sauna 8,40 Euro

## Volkshochschule Chiemsee e.V.

### Besuch der Marc- und Münter-Museen in Kochel und Murnau

Das Franz-Marc-Museum in Kochel präsentiert das Werk des Künstlers, der zu den bedeutendsten Expressionisten zählt. Im benachbarten Murnau wirkte die Malerin Gabriele Münter, die sich dort im frühen 20. Jh. gemeinsam mit Wassily Kandinsky ansiedelte. Das kleine, bunte

Häuschen mit dem wunderschönen Garten war einst Treffpunkt der Avantgarde. Die Exkursion findet am Samstag, 24. Juni unter Leitung von Ute Gladigau, Kunsthistorikerin, statt. Abfahrt ist in Prien um 8.30 Uhr. Rückkehr gegen 18.00 Uhr. Teilnahmegebühr: 69 Euro.

**Anmeldung und Information: vhs chiemsee · Hochfellnstr. 16**  
83209 Prien · Tel. 08051/3430 · Fax 1339 · www.vhs-prien.de



## NEUERÖFFNUNG

im September 2018

### Pflegeheim »Paradies auf Erden«

Bosnien und Herzegowina, Tomislavgrad, Mrkodol

**Bei Interesse steht Ihnen Frau Ahmetovic jederzeit gerne zur Verfügung:**  
08051/9624955 oder 0177/6051206  
zlata3905@gmail.com



## **AWO Arbeiterwohlfahrt Prien**

### **Begegnungsstätte**

**Samstags ab 14 Uhr** im Saal der »Alten Post«, Bahnhofplatz 3. Bei unserem gemütlichen Treffen gibt es Kaffee, Kuchen, Unterhaltung und viele Spielmöglichkeiten. Am 20. Mai entfällt die Begegnungsstätte.

### **Theatergruppe »Wolke 7«**

Angebot für Kinder von 7 bis 12 Jahre: **jeden Donnerstag** von 17 bis 18.30 Uhr (außer Schulferien und Feiertage) mit Eva Perl, in der Teestube, Chiemseebahnweg 2. Der Einstieg für interessierte Kinder ist zu jedem neuen Stück möglich.

Der Kurs ist kostenfrei. Eva Perl, Tel. 08051/65728.

### **Fröhliches Singen**

Volkslieder zum Mitsingen mit Wiltrud und Wolfgang Schuster am **Freitag, 19. Mai und 2. Juni** von 16 bis 17 Uhr im Saal der »Alten Post«.

### **Stammtisch**

Am **Mittwoch, 7. Juni** ab 18 Uhr im Restaurant »Wieninger Bräu«, Bernauer Str. 13

### **Jahreshauptversammlung**

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 20. Mai, um 14 Uhr im Saal der »Alten Post«, Bahnhofplatz 3. Der Vorstand freut sich auf eine zahlreiche Beteiligung. Wenn Sie eine Fahrgelegenheit benötigen, melden Sie sich bitte im AWO-Büro.

### **Großer Floh- und Büchermarkt**

Am **Sonntag, 21. Mai** findet von 9 bis 16 Uhr bei der »Alten Post«, Bahnhofplatz 3, ein großer Floh- und Büchermarkt statt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Mit dem Erlös fördern wir den Erhalt und Ausbau unserer Priener Sozialarbeit. Bei schlechtem Wetter findet der Floh- und Büchermarkt im Haus der »Alten Post« statt.

*Auch Nichtmitglieder sind bei den Veranstaltungen der AWO Prien immer herzlich willkommen*

### **Seniorenenerholung in Cesenatico/Adria**

Die Priener AWO bietet eine erholsame Seniorenreise nach Cesenatico an der italienischen Adria an. Sie findet unter der Leitung von Herbert Weißenfels vom **27. August bis 10. September** statt.

Die Unterbringung erfolgt in einem strandnahen, ruhig gelegenen und guten 3-Sterne-Hotel in Valverde. Alle Zimmer (Einzelzimmer sind bereits ausgebucht) verfügen über Dusche mit WC, Telefon, Safe, Fernsehen und sind mit dem Lift zu erreichen. Fahrräder können im Hotel kostenlos ausgeliehen werden. Die sehr gute Verpflegung besteht aus einem reichhaltigen Frühstücksbüfett sowie am Mittag und Abend jeweils aus einem 3-Gänge-Menü nach Wahl mit großem Salatbüfett. Im Reisepreis ist neben der Vollpension auch die Strandliege mit Sonnenschirm beinhaltet.

Weitere Informationen im AWO-Büro

**AWO-Büro Prien · »Alte Post« · Bahnhofplatz 3 · Tel. 08051/5152**

**Fax 968893 · E-Mail: awo-ov-prien@t-online.de**

**Mo, Di, Do 8.15 – 12.15 Uhr · Mittwoch 13 – 17 Uhr**

### **Büroräume in attraktiver, zentrumsnaher Lage in Prien ab sofort zu vermieten**

1 Büroraum EG, 16 m<sup>2</sup>, Mitbenutzung eines großen, vollmöblierten Besprechungsraumes, Flur, KÜ, WC: € 300,- + NK + Reinigung, Winterdienst: € 50,- + Stellpl.: € 20,-

#### **oder**

2 Büroräume 1.0G, 16 m<sup>2</sup> + 22 m<sup>2</sup>, mit großem Südbalkon, Mitbenutzung Flur, KÜ, WC: € 920,- + NK + Reinigung, Winterdienst: € 80,- + Stellpl.: € 20,-

Seestraße 18, 83209 Prien, Tel.: 0176/10046578 | 08051/4044

**ihn+rierer**  
ARCHITEKTEN

## **Apotheken-Dienste**

MAI	Nacht / Notdienst	JUNI	Nacht / Notdienst
15	Mo Katharinen	01	Do Spitzweg
16	Di Ärztezentr.	02	Fr Zellerhorn
17	Mi Marien	03	Sa Ärztezentr.
18	Do Schloss	04	So Marien
19	Fr Sonnen	05	Mo Schloss
20	Sa Zellerhorn	06	Di Sonnen
21	So Katharinen	07	Mi Spitzweg
22	Mo Ärztezentr.	08	Do Zellerhorn
23	Di Marien	09	Fr Katharinen
24	Mi Schloss	10	Sa Marien
25	Do Sonnen	11	So Schloss
26	Fr Spitzweg	12	Mo Sonnen
27	Sa Katharinen	13	Di Spitzweg
28	So Ärztezentr.	14	Mi Zellerhorn
29	Mo Marien	15	Do Katharinen
30	Di Schloss	16	Fr Ärztezentr.
31	Mi Sonnen	17	Sa Schloss

Marien Marien-Apotheke Prien  
Spitzweg Spitzweg-Apotheke Prien  
Katharinen Katharinen-Apotheke Prien  
Schloss Schloss-Apotheke Aschau  
Zellerhorn Zellerhorn-Apotheke Aschau  
Ärztezentr. Apotheke im Ärztezentrum  
Bernau, Kastanienallee 1  
Sonnen Sonnen-Apotheke Frasdorf

**Nachtdienst bedeutet:**  
Montag – Freitag von 18.00 – 8.00 Uhr  
**Notdienst am Wochenende und an Feiertagen**  
Samstag, 12.30 bis Montag, 8.00 Uhr  
Feiertag von 9.00 – 8.00 Uhr früh  
Eine Priener Apotheke hat werktags immer bis 19.00 Uhr geöffnet.

– Alle Angaben ohne Gewähr –

**Autom. Apothekendienst-Ansage: Tel. 08051/9037-0**  
**ARZT-BEREITSCHAFTSDIENSTE: 116 117**

**Rettungsdienst: ☎ 112**

**Gärtner sucht**  
**2-3 Tagwerk Grund zu kaufen o. pachten**  
Tel. 08053/7988214

### **SUCHE ZUM KAUF:**

**Garage, kl. Lager, kl. Grundstück**  
Tel. 01 78/7454273

### **LAGERRÄUME ZU VERMIETEN**

ab 10 m<sup>2</sup> – Boote und Fahrzeuge möglich  
Tel. 08054/9029994

### **Prien zentr., Büro/Praxis,**

3 gr. helle Räume, Teeküche, WC, 89 m<sup>2</sup>, 680,- € u. NK + KT, Stellplatz auf Anfrage, von privat, Energieausweis vorh.  
Tel. 08051/2698

**Spielfreudiger Rentner sucht Mitspielgelegenheit bei Skat und/oder Rummikub.** Tel. 08054/274

**Ladengeschäft, 80 m<sup>2</sup> zu vermieten, Prien zentrum, Bernauer Straße 15 – Ecke Geigelsteinstraße**  
Energieausweis vorhanden  
Tel. 08051/963031

**Prien ca. 40 m<sup>2</sup> Raum für Yoga, Nageldesign o.ä. günstig zu vermieten.**  
Tel. 01 74/9552752

**Suche ruhige Atelier-Wohnung, naturnah in Prien**  
Ha. 01 71/9613248

**Dringend kleine Werkstatt / Räume gesucht, Prien und Umgebung.** Handy 01 74/6 122393

**Hochwertiger Carport (Zimmermannsqualität)**  
6m x 3m x 2,3/2,8m (LxBxH) **von privat in Prien zu verkaufen.** VB 790,- €. Tel. 08051/9656982



## Dank an Finanzminister Söder für Inseldom-Planungsauftrag

Eine große und seit langen Jahren währende Herzensangelegenheit für die Vereinigung der Freunde von Herrenchiemsee ist die Sanierung des Inseldoms auf der Herreninsel.

Für den in diesen Tagen erfolgten Planungsauftrag mit einer Maßnahmen-Summe von rund 1,3 Millionen Euro durch Bayerns Finanzminister Dr. Markus Söder

konnte sich bei der jüngst im Rosenheimer Ballhaus erfolgten Heimatpreis-Verleihung für Oberbayern Dr. Friedrich von Daumiller als Vorsitzender der Vereinigung der Freunde Herrenchiemsee persönlich beim Minister bedanken. Von Daumiller überreichte zusammen mit Landtagsabgeordneten Klaus Stöttner das im Auftrag der Vereinigung

herausgegebene Buch »Herrenchiemsee: Kloster – Chorherrenstift – Königsschloss«.

Mit dem nunmehrigen Planungsbeginn soll der geschichtlich und künstlerisch wertvolle Inseldom nach 100 Jahren wieder der Öffentlichkeit zugeführt werden. (hö/re)



Foto: Hötzelsperger

*Dr. Friedrich von Daumiller (li.) und MdL Klaus Stöttner (re.) bedankten sich bei Finanz- und Heimatminister Dr. Markus Söder (mitte) für den Planungsauftrag für den Inseldom.*



# scheck

## Lackierung & Unfall-Instandsetzung

Ob bei kleineren Parkschäden oder wenn es mal mehr „gekracht“ hat und z.B. auch Ersatzteile nötig sind:

**Wir sind Ihr direkter Ansprechpartner!**



Scheck-Autolackierung GmbH • Bernauer Str. 87 • 83209 Prien  
Telefon: 0 80 51 - 43 56 • [www.scheck-lackierung.de](http://www.scheck-lackierung.de)



# Stempel

TRODAT Printys & Professionals  
STEMPELKISSEN • HOLZSTEMPEL

## RIEDER

Druckservice GMBH

Hallwanger Str. 2 • 83209 Prien  
Tel. 08051-1511 • Fax 1806

# ElektroWachter

Elektro • TV • HiFi  
Licht • Sat • Service

## Hausgeräte - Kundendienst

- Reparatur von Waschmaschinen, Geschirrspülern, Trocknern, E-Herden, ect.
- Service an allen Marken, schnell und zu fairen Preisen
- Anschluss und Konfiguration



Chiemseestr. 20 • 83233 Bernau • Tel. 08051/8316 • [info@elektro-wachter.de](mailto:info@elektro-wachter.de)



## Priener Bühnenkunst Förderer veranstalten Theaterfestival

Der Verein Priener Bühnenkunst Förderer e. V. plant ein eigenes Theaterfestival. Vom 3. bis 13. August soll es im Priener Eichental mehr als 14 Aufführungen geben. Angedacht sind zwei exklusive Eigenproduktionen, die durch ausgewählte Gastspiele ergänzt werden. Außerdem wird es umfassende Workshops mit der Schule der Künste Frasdorf geben. Der Entschluss wurde in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 13. April gefasst. Das Programm und die Beteiligten stehen bereits fest.

Doch zunächst müsse noch die Finanzierung gesichert sein, was nur mithilfe privater Spender und Sponsoren möglich sei, wie Vorsitzender Tobias Ihm erklärte. Eintrittsgelder alleine würden dazu nicht reichen. Der Verein übernehme zwar einen großen finanziellen Beitrag sowie die Organisation ehrenamtlich. Auch die Marktgemeinde unterstütze das

Projekt mit Geldern aus dem Budget des Kulturreferenten sowie durch die Prien Marketing GmbH. Dennoch fehlten noch circa 25.000 Euro, also etwa die Hälfte der veranschlagten Kosten, um das Festival zu realisieren. »Unsere Vision ist es, mit dem Theaterfestival eine Veranstaltung ins Leben zu rufen, die von hiesigen Kräften getragen wird und mit der wir zeigen können, welcher Schatz an kreativen Bühnenkünstlern vor Ort zu finden ist«, so Ihm. Weshalb man auch bei den Sponsoren auf ansässige Personen, Institutionen und Unternehmen hoffe. Diese würden so maßgeblich dazu beitragen, die lokale Bühnenkunstlandschaft um eine außergewöhnliche Veranstaltung zu bereichern und ein kulturelles Aushängeschild für Prien zu schaffen.

Weitere Infos und Anfragen über [buehnenkunstfoerderer@gmail.com](mailto:buehnenkunstfoerderer@gmail.com). (re)



*Haben sich der Förderung der heimischen Bühnenkunst verschrieben: (v. li.) Vorsitzender Tobias Ihm, seine Stellvertreterin Julia Urban, Schriftführerin Ella Pelzl, Winfried Wolke (Beirat), Gabi Schelhas (Kassier), Martina Blank (Beirat) und Achim Schelhas (Beirat)*

**Nächster Anzeigen-Annahmeschluss  
Donnerstag, 1. Juni  
[anzeige@priener-marktblatt.de](mailto:anzeige@priener-marktblatt.de)**

## Firma Pfliegl feiert 25-jähriges Jubiläum



Anlässlich des 25-jährigen Firmenjubiläums der Firma Pfliegl Planen/Zelte/Markisen/Insektenschutz gratulierte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert Mitte

April den Inhabern sowie der Belegschaft am Tag der offenen Tür zu dem langjährigen Firmenjubiläum.

### PFLIEGL Sonnenschutz

#### • Markisen

- Rollläden • Jalousien
- Wintergartenbeschattungen
- Großschirme • Faltstore
- Insektenschutzgitter



**Individueller Sonnenschutz  
Wir beraten Sie gerne!**

Alte Bernauer Str. 26 · 83209 Prien · [www.pfliegl-markisen.de](http://www.pfliegl-markisen.de)

**0 80 51 / 6 20 56**



PEUGEOT



**AUTOHAUS SCHLICHTER**  
Peugeot Neu-, Jahres-, Gebrauchtwagen// Service  
Bernauer Straße 60 • 83209 Prien a. Chiemsee  
Tel. 08051-964450 • [www.autohaus-schlichter.de](http://www.autohaus-schlichter.de)

**Vom Konzern  
zum Stern**

SternStrom



Kurf 11a • 83093 Bad Endorf • Tel. 0 80 53 - 30 65 90

[www.sternstrom.de](http://www.sternstrom.de)

**TAXI Negele**

08051  
**965 111**

u.a.

**Chemofahrten  
Bestrahlungsfahrten  
Partner aller Kassen**



Freitag, 28. Mai, 18 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

## Caeroline

### CD-Präsentation »Big Picture«

Starke Texte, raffinierte Melodien und eine großartige Stimme – eine außerordentlich kreative und produktive Songwriterin, von der man noch viel hören wird. Die aus Montreal stammende Kanadierin



Caeroline Landry

und Wahl-Chiemgauerin Caeroline Landry verwirklichte ihren langgehegten Traum und nahm als Singer-Songwriterin, gemeinsam mit Philipp Stauber, ihr erstes Album mit eigenen Liedern in englischer und französischer Sprache auf.

Caeroline Landry hatte schon in frühesten Jahren Sehnsucht, Musik zu machen. Aus familiären Gründen bekam sie statt des erhofften Gesangsunterrichts Akkordeon- und Gitarrenstunden. Auf der High School (die auch Bryan Adams besucht hat) erlebte sie den Beginn der großen Musikkarriere ihrer Klassenkameradin Alanis Morissette mit, die sie faszinierte. Statt eine eigene musikalische Laufbahn einzuschlagen, studierte sie zu-

nächst Psychologie und Wirtschaft in Ottawa. Nach ihrem Umzug ins Chiemgau und Gründung einer Familie sammelte sie erste Berufserfahrung in München. Der starke Wunsch nach Musik

und Kreativität erwachte wieder und Caeroline begann, Songs zu schreiben. Als komplette Seiteneinsteigerin gewann sie den Wettbewerb »Munich Song Connection«. Es folgen Angebote als Studiosängerin und Texterin. Sie beschloss zusammen mit Philipp Stauber, ihr erstes eigenes Album aufzunehmen.

Am Freitag, 28. Mai um 18 Uhr stellt Caeroline zusammen mit Philipp Stauber, Matthias Bublath, Sebastian Gieck und Matthias Gmelin ihr erstes Album »Big Picture« vor.

Reservierung: rheingold089@yahoo.de (reservierte Karten bitte bis 17.30 Uhr abholen)

Eintritt: 15 Euro. Restliche Karten an der Abendkasse.

Einlass: ab 17 Uhr

Samstag, 27. Mai, 17 Uhr, Augustiner Chorherrenstift

## InselKonzerte – Kammermusik auf Herrenchiemsee Modern String Quartet

Am Samstag, 27. Mai, 17 Uhr startet die Kammermusikreihe im Augustiner Chorherrenstift auf der Herreninsel mit dem Modern String Quartet in ihre neue Konzertsaison.

Bereits 2013 hatte das Ensemble hier sein 30-jähriges Jubiläum mit einer

Überraschung gefeiert: Das seit jeher für seine unkonventionelle Verbindung von Jazz, Klassik und Avantgarde, seine unbändige Musizier- und Improvisationslust bekannte Streichquartett hatte einzig Bach auf dem Programm, und zwar Musik, die nicht für Streicher gedacht ist. Dargeboten auf vier verschiedenen Instrumenten lässt sich Bachs Polyphonie besonders klar nachvollziehen, gewinnt darüber hinaus durch die unterschiedlichen Temperamente der Musiker an Farbigkeit und Lebendigkeit. Das MSQ blickt auf eine lange Karriere zurück. Es unternahm Auslandstourneen in die USA und den Vorderen Orient, nach Indonesien und Europa. Immer wieder entwickeln die vier Musiker Neues aus Bestehendem, sie laden ein zum Zuhören und vor allem Neu-Hören von Vertrautem.



Das Modern String Quartet

Am Samstag, 17. Juni, 17 Uhr folgt der junge koreanische Cellist Sol Daniel Kim, am Klavier begleitet von der japanischen Pianistin Wakako Tani. Der ehemalige Meisterschüler des kürzlich verstorbenen legendären Cellisten Heinrich Schiff befindet sich nun selbst auf dem Weg zur Solokarriere und stellt sich mit Werken von Bach, Debussy, Mayuzumi und Rachmaninow vor.

Karten erhältlich im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 / 965660, [www.tourismus.prien.de](http://www.tourismus.prien.de) sowie allen München Ticket Vorverkaufsstellen. Info unter oder [www.inselkonzerte.com](http://www.inselkonzerte.com).

Die Schiffe verkehren ca. halbstündlich, die letztmögliche Abfahrt zum Konzert findet ab Prien/Hafen um 16.25 Uhr, ab Gstadt um 15.25 Uhr statt.

## Veranstaltungen im Azur

21. Mai, 20 bis 22 Uhr **Choose Jazz**  
28. Mai, 20 bis 22 Uhr **Blues4Use**  
4. Juni, 20 bis 22 Uhr **Choose Jazz**

alle Termine unter: [www.azur-prien.de](http://www.azur-prien.de)

Azur | die Bar im Verde · Seestraße 41

## Neue CD des Ludwig-Thoma-Chors Prien

»Herrenwörther Messe« ist der Titel der neuen CD, die soeben erschienen ist. Seit Gründung im Jahre 2004 besteht der Chor mit rund 40 Sängern aus ehemaligen Mitgliedern des Schulchors am Ludwig-Thoma-Gymnasium Prien sowie Freunden und Kollegen des damaligen Musikerziehers und heutigen Chorleiters und Komponisten Sebastian Weyerer. Im Laufe der Jahre traten dem Chor weitere interessierte Sänger bei. Die CD umfasst größtenteils Kompositionen von Sebastian Weyerer. Die festliche »Sachranger Fanfare« für Blechbläser und Orgel

mit dem Grassauer Bläserquintett und Hubert Huber an der Orgel eröffnet die CD. Das berühmte »Ave Maria« von Sergej Rachmaninow, hier in altslawischer Kirchensprache gesungen, zählt zu den Glanzpunkten. Dazu kommen die Motetten »Alleluia, lobet den Herrn« und »Hodie Christus natus est« für Chor, Orgel und Bläser. Im Mittelpunkt steht die sechsstimmige A-cappella-Komposition der »Herrenwörther Messe« in lateinischer Sprache. Zu erhalten ist die CD bei »Servus Heimat« in der Bahnhofstraße sowie im Klosterladen auf der Fraueninsel.

- Alle Kassen -

**Haus Chiemsee**

Wohnen & Pflege

**Pflegeheim für Demenz**

Probewohnen ab 1,- €

Unser Vorteil: Die Bewohner sind nicht nur auf eine „beschützende Abteilung“ beschränkt, sondern können das ganze Haus nutzen. Großer abgeschlossener Garten.

Lienzinger Str. 7 · 83257 Gollenshausen  
Tel. 08054-7396 · Wir sind unbürokratisch

**Anzeigen im Priener Marktblatt**  
Tel. 08051/1511  
[anzeige@priener-marktblatt.de](mailto:anzeige@priener-marktblatt.de)

BISTRO

**CHILI Thai**

SUSHI BAR & THAI KÜCHE

**NEU-ERÖFFNUNG**

Asia Restaurant mit Sushi-Bar

**Hans-Kögl-Str. 2a**  
im Sportzentrum  
**BAD ENDORF**

[www.chili-thai.de](http://www.chili-thai.de)  
Tel. 08053/9681



## Einbrüchen auf der Spur – Infoabend der Polizei

Anfang April luden die Prier Partner ins Hotel Luitpold am See, wo Kriminalhauptkommissar Wolfgang Moritz, Leiter der Beratungsstelle Kripo Rosenheim, informierte, wie man sich vor Einbruch schützen kann.

Er zeigte, wie leicht Türen, Schlösser oder Fenster geöffnet werden könnten. Dabei stünden nicht die meist gut gesicherten Fronttüren im Fokus der Diebe, sondern eher schlecht einsehbare Nebentüren oder -fenster. Empfehlenswert seien Sicherheitstüren, -fenster und -schlösser der Norm RC2. Sein persönlicher Tipp sei es, Gitter anzubringen, so Moritz. Von Bewegungsmeldern riet er ab. Allein mit Blick auf umherstreunende Katzen, die diese auslösen würden. Alarmanlagen müssten optisch und akustisch reagieren und sie sollten an eine

Sicherheitsfirma aufgeschaltet werden. »Ich kenne Fälle, bei denen sich die Diebe nach Ausbruch des Alarms ins Auto gesetzt und ruhig abgewartet haben, ob jemand auftaucht«, sprach Moritz aus der Praxis. Auch eine Videoüberwachung im Innenbereich sei sinnvoll; diese müsse aber mindestens 3,50 Meter hoch angebracht werden, damit sie nicht leicht übersprüht oder abgeschlagen werden könne. Safes sollten fest am Boden verankert sein, Schlüssel nicht in der Nähe liegen. Schon kleinste Geldmengen seien für Kriminelle interessant. Ein Tipp sei es, im Laden Spiegel anzubringen. Würde man suspekte Personen bemerken, sollte man notieren, mit welchem Pkw sie weggefahren seien. Dies wären gute Anhaltspunkte für eine spätere Tätersuche. Einbrüchen gin-

gen meist Ausspähungen voraus, ergänzte Dieter Bezold, Leiter der Polizeiinspektion Prien.

Nach einem Einbruch dürften am Tatort keine Spuren beseitigt, d. h. aufgeräumt werden. Sinnvoll sei, ein Gedächtnisprotokoll anzufertigen. Moritz riet, jeden Diebstahl anzuzeigen. Nur so könnten Täterbiografien nachvollzogen werden. Wertgegenstände sollte man fotografieren, damit sie bei Diebstahl schnell ausgeschrieben werden könnten.

Bei aller Vorsicht, sagte Bezold, sei es aber gefährlicher übers Internet bestohlen zu werden als vor Ort. Bei Cyber-Kriminalität sei es wichtig, schnell die Polizei zu informieren. Unvorsichtig sei es, auf der Homepage seine Unterschrift zu veröffentlichen. Kriminelle könnten diese leicht kopieren und damit Überweisungen tätigen.

Das Publikum hatte Fragen zu den seit Kurzem im Markt befindlichen Bettlern. Bezold erklärte, dass man deren Personalien aufgenommen habe. Sie wüssten, dass man sie kenne. Man habe ihnen auch vermittelt, dass sie nicht erwünscht seien. Wolfgang Moritz appellierte in diesem Zusammenhang eindringlich, zu verbreiten, dass die Bettler organisiert seien. Sie dürften die gutgemeinten Spenden nicht behalten, sondern müssten ihre »Einnahmen« abgeben. »Wenn die ausbleiben, sind sie schnell wieder weg«, so Moritz. Aus Rosenheimer Fällen wisse er, dass sie beim Haustürbetteln auch die Örtlichkeiten ausspähten. So hätten ihnen Nachbarn auf Nachfrage mitgeteilt, dass die Hausbewohner verreist seien. Tage später sei dann dort eingebrochen worden.

## Veranstaltungen des Kneipp-Vereins Prien

### Kommen, tanzen und wohlfühlen

Mit Elisabeth F. Huber **freitags am 19. und 26. Mai sowie am 2. und 9. Juni** von 10.30 Uhr bis 12 Uhr in der Kursana-Residenz Prien, Schillerstraße 8. Auf spielerische Art und Weise werden Beweglichkeit und Körperbewusstsein gefördert sowie Wohlbefinden und Lebensfreude gesteigert in entspannter Gruppen-Atmosphäre. Der Einstieg jederzeit möglich. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gebühr beträgt 10 Euro für einen Termin und 35 Euro für vier. Anmeldung bis Vortag, Telefon 08051 / 969511.

### After-Work-Dancing

Mit Elisabeth F. Huber. Anmeldung 2 Tage vorher, Telefon 08051 / 969511.

Diese neue Kursreihe läuft nach dem Start im April weiter am **Freitag, 19. Mai** von 19.30 Uhr bis 20.45 Uhr im Gesundheitszentrum Aktiva Medici, Hochfellstraße 1. Bei Einzelzahlung beträgt die Gebühr 12 Euro.

Getanzt wird barfuß oder auf Noppensocken in bequemer, lockerer Kleidung. Auf eigene Verantwortung. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

### Wasser und Salz

So lautet der Vortrag von Ana Wäsler, am **Freitag, 19. Mai**, von 19 bis 20 Uhr im Gesundheitszentrum Aktiva Medici, Hochfellstraße 1. Die Referentin ist unter anderem Kneipp-Mentorin und Kneipp-Fastenleiterin. Wasser und Salz besitzen enorme Heilkräfte der Natur. Diese Kräfte sind besonders gut einsetzbar zur Entgiftung, Entschlackung und Reinigung der Zellen. Der Eintritt ist frei. Spenden für den Kneipp-Verein sind willkommen.

### Kräutersalz selber herstellen

Ein gesundes und pures Geschmackserlebnis vermittelt der Workshop mit der Kneipp-Gesundheitstrainerin Christiane Möhner im Rother's Pflanzenparadies, Kirchenweg 1, am **Samstag, 20. Mai**, von 16.30 bis 17 Uhr.

Mitzubringen ist ein eigener Steinmörser, da Leihgeräte nur in beschränkter Anzahl vorhanden sind. Die Gebühr beträgt 3 Euro für Vereinsmitglieder und 5 Euro für Gäste.

### Augen-Qigong am Chiemsee-Ufer

Unsere Augen arbeiten ständig auf Hochtouren. Wie können wir

unsere Augen dabei unterstützen, zu entspannen und zu regenerieren? Die Qigong-Lehrerin Christiane Möhner leitet die Teilnehmer mit praktischen Übungen dazu an am **Dienstag, 23. Mai**, von 18.30 Uhr bis 20 Uhr auf der Wiese des Badeplatzes Schraml, Harrasser Straße 41.

Die Gebühr beträgt 3 Euro für Vereinsmitglieder und 5 Euro für Gäste. Info und Anmeldung: 0160 / 666 1468.

### Führung über den Prierer Kneipp-Weg

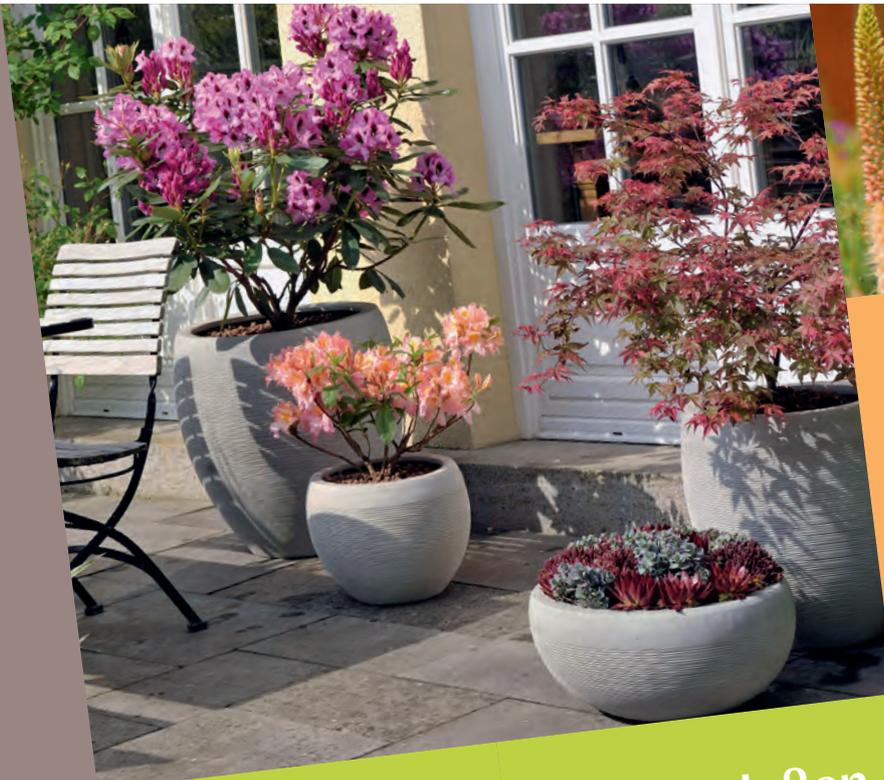
Am **Sonntag, 28. Mai**, vom Eichental durch die historische Ortsmitte über den Herrnberg, vorbei an der Kneipp-Anlage am Feßler-Weiher zum Chiemsee-Ufer. Die Leitung hat Gaby Rau. Sie eröffnet damit die Kneipp-Saison 2017. Treff ist um 15 Uhr an der Kneipp-Anlage im Eichental mit Barfußgehen und Wasseranwendungen. Die Strecke beträgt ca. 3,5 km. Einkehr ist um ca. 16.15 Uhr bei schönem Wetter auf der Seeterrasse des Strandbades »Prienavera« oder im Pavillon. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Wettergerechte Kleidung und Schuhe werden empfohlen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

### Radeln und kneipen im Eichental

Treffpunkt am **Donnerstag, 8. Juni**, um 9 Uhr an der Kneipp-Anlage im Eichental. Dort locken Arm- und Tretbecken zu Wasseranwendungen und der Gang über den Barfußweg massiert die Fußsohlen. Anschließend um ca. 10 Uhr radelt oder spaziert man zum Frühstück bei Bäckerei / Café Müller am Marktplatz. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Wettergerechte Kleidung wird empfohlen.

### Kneipen, frühstücken und baden im Chiemsee

Treffpunkt am **Donnerstag, 15. Juni**, um 9 Uhr auf dem Marktplatz Badeplatz Schraml, Harrasser Straße 41. Vorbei am Kletterwald spaziert man zur Kneipp-Anlage Feßler-Weiher zu Wasseranwendungen und leichten Yoga-Übungen. Zum Frühstück wird gegen 10 Uhr eingeladen mit selbstgebackenem Brot, herzhaften Beilagen und Kuchen. Der Kiosk bietet warme und kalte Getränke. Und wenn der Wettergott ein Kneipp-Freund ist laden Sonne und angenehme Wassertemperatur zum Baden ein. Der Selbstkostenbeitrag ist 1 Euro. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.



Stauden  
Gehölze  
Accessoires  
Gefäße

## Terrassengärten zum Genießen

Sie möchten Ihrer Terrasse und Balkon einen wohnlich grünen Charakter verleihen? Mit schicken Accessoires und frostfesten Gefäßen ist alles möglich: Küchen- oder Kräutergarten, lässig grüne Oase zum Chillen, Terrassengarten mit duftenden Blüten, Kräutern, Solitärgehölzen und leckerem Obst. Neugierig? Unser Musterbalkon zeigt Ihnen die neuesten Trends. Gerne planen wir für Sie auch Ihre Terrassenbegrünung ganz individuell. Vom Gefäß bis zur Pflanze.



Geöffnet bis 16 Uhr  
an den Samstagen  
29.4., 6.5., 13.5., 20.5.

  
**ROTHER'S**  
Blumen-Paradies



## Prien will »Fair Trade Gemeinde« werden



Foto: privat

(v. li.) Die Mitglieder der Steuerungsgruppe: Monika Schwarzenböck (Inhaberin Edeka Kaltschmid), Viktoria Soder (Eine Welt-Promotorin), Angela Kind (Gemeinderätin), Gaby Rau (Gemeinderätin), Ida Brömse und Christopher von Königslöw (Schriftführer Priener Initiative für Eine Welt e. V.)

Unter der Schirmherrschaft von Erstem Bürgermeister Jürgen Seifert engagieren sich Priener Bürger, dass die Gemeinde Teil der internationalen Kampagne »Fair Trade Towns« wird und den Titel erwirbt. Dies soll ein Beitrag sein, die Armutsmigration zu verringern. Nach wie vor herrscht in vielen Entwicklungsländern massive Armut, die zu einem großen Teil auf ungerechte Handelspraktiken und unökologische Wirtschaftsweisen zurückzuführen ist. Die »Fair-Trade-Town-Kampagne« startete im Jahr 2000 in Großbritannien und wird von dem gemeinnützigen Verein Transfair getragen, der selbst nicht mit Fair-Trade-Produkten handelt, sondern die Siegel vergibt. Fair Trade will die Lebens- und Arbeitsbedingungen in den Drittländern verbessern. Die Nachfrage nach fair gehandelten Produkten wächst. Rund 80 Prozent davon stammen aus ökologischem Anbau. Bad Aibling und Rosenheim

sind bereits »Fair Trade«-Vorreiter. Die Kriterien für »Fair Trade Gemeinde« sind nicht schwer zu erfüllen. In allen öffentlichen Sitzungen der Gemeinde muss fair gehandelter Kaffee oder Tee ausgeschenkt und ein weiteres Produkt angeboten werden. Eine Steuerungsgruppe koordiniert die Aktivitäten vor Ort. Zudem müssen in einer bestimmten Anzahl von Geschäften und Institutionen mindestens zwei Produkte aus fairem Handel angeboten werden. In Prien sind es vier Geschäfte, eine Schule, ein Verein, eine Kirchengemeinschaft, zwei Gastronomiebetriebe, vier Veröffentlichungen in den Medien.

Eine der ersten Aktionen dazu findet auf dem Edeka-Parkplatz am Freitag, 2. Juni von 9 bis 13 Uhr statt.

Wer bei Fair Trade mitmachen möchten, kann sich melden bei: Tel 08051 92104 sowie unter [broemse@t-online.de](mailto:broemse@t-online.de). (re)

**BaderMainz**

Volkswagen Audi SEAT Skoda Volkswagen

**Ihr zertifizierter Service Partner**

Dialogannahme Dialogannahme

**Hol- & Bring Service möglich**

[www.badermainz.de](http://www.badermainz.de)

LEBENSRAUM.	Dachstühle. Dacheindeckung.	Balkone. Terrassen. Freisitz. Salettl.
DACH ÜBERM KOPF.		
MEHR WOHNRAUM.		
BAUPLANUNG.		
WÄRMESCHUTZ.		
SONNENPLÄTZE.	Atzinger Straße 5 83209 Prien a. Ch. Tel. 08051 - 96 26 480 <a href="http://www.zimmerei-wagner.eu">www.zimmerei-wagner.eu</a>	
PARKPLÄTZE.		

# Trübenhof

## Senioren- & Pflegeheim Rimsting



**Wenn Du meinst, es geht nicht mehr...  
Beste Pflege rund um die Uhr für Alle!**

Informieren Sie sich! Tel. 08051/963540  
[www.mayer-reif-pflegeheime.de](http://www.mayer-reif-pflegeheime.de)

[www.markilux.com](http://www.markilux.com)

sicher · zeitlos · schön



Chic, modern, geschlossen – die Tuchkassette in formvollendetem Design



**METALLBAU WALLNER**

Römerfeld 1 83209 Prien am Chiemsee  
Telefon 08051 2879 Telefax 08051 63089  
[info@metallbau-wallner.de](mailto:info@metallbau-wallner.de) [www.metallbau-wallner.de](http://www.metallbau-wallner.de)



## Priener Flüchtling mit Rückkehrplänen

Was passiert, wenn junge Leute, die aufgrund einer trostlosen Zukunft und kaum existierender Wirtschaft in ihren Herkunftsländern zu uns kommen, auch hier keine Lebens- und Arbeitsperspektive entwickeln können und wieder zurück in ihre Heimatländer müssen?

Für Babacar Signane aus dem Senegal entsteht hier in Prien gerade ein Neuanfang. Der traditionelle Gemüsebauer, der nach dem Tod seines Vaters eine unrentable Landwirtschaft auf 10 Hektar Land aufgab und sich wie viele seiner Landsleute in Europa bessere Chancen erhoffte, wird in sein Heimatland zurückkehren, doch nicht mit leeren Händen. Der junge Mann möchte in seinem Dorf Musa eine neue Landwirtschaft aufbauen. Gemüseanbau und Hühnerhaltung nach ökologischen Kriterien sollen nach und nach zu einer wirtschaftlichen Lebensgrundlage für seine Familie und die Dorfbewohner werden.

Uta Mewes und Heike Fussell haben schnell den Bedarf an organisatorischer als auch finan-

zieller Hilfe erkannt und gemeinsam mit Babacar Signane ein partnerschaftliches Landwirtschaftsprojekt entwickelt, was über die Jahre wachsen kann zwischen Prien in Oberbayern und dem Dorf Musa im Zentral-senegal.

Der von jungen Leuten aus dem Chiemgau gegründete Verein »Moja kwa Moja - Sei selbst das Projekt e.V.« unterstützt sie dabei mit seiner Erfahrung in diesem Bereich.

Am 7. April wurde das Projekt in der Evangelischen Kirche der Öffentlichkeit vorgestellt und die Umsetzung der Pläne hat Fahrt aufgenommen. Finanziert wird es zunächst durch Spenden, die später durch Mikrokredite im Senegal ergänzt werden sollen. Bis zu seiner Abreise wird Babacar Signane noch einiges von den Chiemgauer Bauern lernen und in der hiesigen Landwirtschaft weitere Eindrücke sammeln, um gut gewappnet in sein Projekt zu starten. Damit es bestmöglich realisiert werden kann, freut sich das Projektteam über Unterstützung durch Spenden.

### Spenden zur Anschubfinanzierung des Landwirtschaftsprojektes können auf das Konto überwiesen werden:

Moja kwa Moja - Sei selbst das Projekt e.V., Stichwort: SENEGAL,  
IBAN: DE50430609678232283800,  
BIC/SWIFT: GENODEM1GLS, GLS Gemeinschaftsbank e.G.

## TASCHENGELD aufbessern, Nebenjob!

Zustellen von adressierten Sendungen und Zeitschriften, Mittwoch und Freitag  
Ideal für Schüler/innen ab 13 Jahren in Prien

Bewirb Dich bei:

**www.zusteller-online.de**

BPN München KG · Tel. 089/90475549-0

## Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverbands Prien Rimsting



Foto: privat

**Langjährig im Dienste des VdK: (v. li.) Regina Tenerowicz, Georg Zäch, Brigitte Weber, Waltraud Habl seit zehn Jahren; Jürgen Mertel; (sitzend v. li.) Maria Angerer, Emma Mertel und Ortsvorsitzende VdK Franziska Reicheneder**

Bei der Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverband Prien Rimsting am 22. April in der Sportgaststätte »Alpenblick« informierte Vorsitzende Franziska Reicheneder, dass der Mitgliederbestand derzeit 419 Personen umfasse. Im vergangenen Jahr seien im Caritas Zentrum in der Alten Post von Prien zehn Sprechtag mit je zwei Stunden vom Kreisgeschäftsführer Dieter Störmann angeboten worden. 80 Personen hätten dies genutzt.

Im Weiteren fanden 15 gesellige und informative Stammtische statt ebenso wie eine Adventsfeier, ein Ausflug zum Nikolaussingen des Tölzer Knabenchors nach Bad Tölz sowie nach eine Fahrt in die Radstätter Tauern.

Heuer geht es auf einer mehrtägigen Reise in den Bregenzer Wald.

### Langjährige Mitglieder geehrt

Nach dem Kassenbericht von Kerstin Galle führte Wolfgang Wörand die Ehrungen langjähriger Mitglieder durch: So wurden für 25 Jahre Treue zum VdK Emma und Jürgen Mertel, für 30 Jahre Mitgliedschaft Maria Angerer geehrt. Nicht anwesend waren Gudrun Münnich (25 Jahre) sowie Engelbert Wallner und Dieter Störmann (jeweils 30 Jahre). Dieter Motsch blickt auf eine 40-jährige Mitgliedschaft zurück und Dr. Fritz Reuther bereits auf 70 Jahre. Sebastian Niedermayer, der ebenfalls seit 70 Jahren im VdK ist, war leider zu diesem Zeitpunkt nicht mehr anwesend.

(re)

### Anzeigen im Priener Marktblatt

Tel. 08051/1511 · anzeige@priener-marktblatt.de

*Nagelstudio Kiria*

Telefon: 0151/52596209 · Prien am Chiemsee  
info@chiemsee-nails.de · www.chiemsee-nails.de



PRIEN – BACHSTRASSE – 08051-62829  
www.bunsens.de

### VESPA-PIAGGIO-GILERA-DERBI-Vertragshändler

NEUE + GEBRAUCHTE ROLLER · GEBRAUCHTE MOTORRÄDER

Reifenservice – Reparatur – Kundendienst  
Motorrad-Umbauten (z.B. Lenker, Auspuff, usw.)  
Unfallinstandsetzung – Kostenvoranschläge  
TÜV – DEKRA

Wir bieten unsere Leistungen auch für:  
Honda – Kawasaki – Suzuki – Yamaha – MBK  
Harley Davidson – Piaggio APE – usw.



Ihre Polstermöbel werden fachmännisch aufgearbeitet und neubezogen.  
Ankauf von Nachlässen, Antiquitäten, Bilder und schöne Kleinmöbel.

**HANS GEORG RÜBNER**  
Polsterwerkstätte  
Raumausstattermeister  
Stettener Str. 2, Prien-Bachham  
Tel. + Fax 08051/309199  
Handy 0174/6122393





## Freie Waldorfschule Chiemgau

### Ausbildung zu Streitschlichtern

Im vergangenen Schuljahr wurden an der Freien Waldorfschule Chiemgau in Prien insgesamt zehn Schüler der damaligen Jahrgangsstufen 9, 10 und 11 erfolgreich durch Yvonne Stabe-Novakovic, Dipl.-Sozialpädagogin und Mediatorin, zu Schreitschlichtern ausgebildet. Seitdem sind sie an der Schule im Einsatz, um Schülern bei Konflikten zu helfen. Streitschlichtung in der Schule basiert auf dem Grundgedanken, dass Konflikte zum Alltag gehören und es nicht in erster Linie darum geht, sie zu vermeiden, sondern sie friedlich auszutragen und eine einvernehmliche Lösung zu finden. Ein konstruktives Streitschlichterprogramm fördert

zudem die Sozialkompetenz der Schüler. Nachweislich hat es auch eine positive Auswirkung auf das gesamte Schulklima. Im März startete nun der zweite Turnus. Es werden dieses Mal die Schüler der 7., 8. und 9. Klassen – (auf unserem Foto hintere Reihe v. li.) Raphael Muggenthaler, Nele Walter, Jana Stadler, Leon Riepl, Marlene Fischer und (vordere Reihe v. li.) Franziska Crone, Lucie Roller, Emma Walter, Aaron Dietz, Raphael Huber, Yvonne Stabe-Novakovic – bis zu den Sommerferien zu Streitschlichtern ausgebildet, die im kommenden Schuljahr aktiv werden können.

(re)



Foto: Waldorfschule

**Streitschlichtung fördert nicht nur die Sozialkompetenz der Schüler, sondern verbessert nachhaltig auch das Klima in der Schule.**

Fr, 19. Mai/ Sa, 20. Mai, 20 Uhr, König Ludwig Saal

### Die Kinder des Monsieur Mathieu

Aufführung der Klasse 8b der Waldorfschule

Clément Mathieu, ein begabter, aber erfolgloser Musiker, erhält eine Anstellung als Erzieher in einem Internat für schwer erziehbare, traumatisierte Jungen und (im Unterschied zur Filmversion) Mädchen. Lebensfreude, Hoffnung und Perspektiven für die Zukunft sind dort Fremdwörter. Jeder ist sich selbst der Nächste, Grobheiten sind an der Tagesordnung. Sogar der Hausmeister Maxence bleibt von den üblen Streichen nicht verschont. Der Wandel kommt mit Monsieur Mathieu. Angewidert von den rauen, überaus harten Umgangsformen der Lehrerschaft und der Direktorin versucht der unkonventionelle Pädagoge mit

Hilfe der Musik, den tristen Alltag der Kinder aufzuhellen und ihnen Zukunftsperspektiven zu eröffnen. Gegen den Widerstand der Direktorin gelingt es ihm, einige Kollegen für seine Vorgehensweise zu begeistern und durch seine gewitzte, verständnisvolle und warmherzige Art das Vertrauen der Kinder zu gewinnen ... Entgegen der Filmfassung gibt diesmal ein Happy End.

Das Theaterstück der achten Klassen ist fester Bestandteil des Unterrichts in der Waldorfschule.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

(re)

Eines der besten  
Fischrestaurants Deutschlands

Zum Fischer am See  
Hotel · Restaurant · Café

### Frische Mai-Scholle

#### Maischolle Finkenwerder Art

mit Speckstippen gebraten und Petersilienkartoffeln

**Mai-Scholle »Büsumer Art«** in Butter gebraten mit Eismeer-Krabben, dazu Petersilienkartoffeln

#### Ab 1. Juni: Matjes

Endlich sind sie da: die 2017 Fänge

**Unser Kutter-Brot:** Landbrot mit Butter und Rührei, belegt mit Matjes, Krabben, Zwiebeln und Schnittlauch

**Matjes auf Hausfrauenart:** An einer leichten Sauerrahmsauce mit Apfel, Zwiebeln und Gewürzgurke, dazu Salzkartoffeln

– Tischreservierungen vorteilhaft –

Inh. Manfred Beer · Harrasser Straße 145 · 83209 Prien · Tel. 08051-90760 · Fax 62940

**Textildruck**  
Digitaldruck  
Bauplandruck  
**Fotodruck**  
Druckerzubehör Kopieren  
Plotten  
**Reprographie**  
Büromaterial  
Posterdruck  
**Großformat-Scannen**

**CB**  
Chiemgau Bürocenter

GEIGELSTEINSTRASSE 7  
83209 PRIEN AM CHIEMSEE  
TEL. 08051/5307  
FAX. 08051/62632  
DIGITALDRUCK@CHIEMGAU-BUEROCENTER.DE  
WWW.CHIEMGAU-BUEROCENTER.DE

Facharbeit, Diplom- oder Bachelorarbeit, etc. drucken...  
...Gerne können Sie Ihre Daten via E-Mail oder via Datenträger, als PDF an uns senden oder Sie kommen einfach vorbei.

### Mobile Fußpflege und Kosmetik aus Prien a. Chiemsee

Fußpflegerin und Beautycoach im Bereich Visagistik u. Kosmetik

**Sie wünschen sich wohlfühlende Füße, schöne Hände und eine gepflegte Haut? Dann wenden Sie sich vertrauensvoll an mich.**

Mobil für Sie & Ihn...

"Bei mir hat alles Hand und Fuß"

- Professionelle Fußpflege u. Maniküre
- Fußzonenreflexmassage
- Gesichtspflege, Wellness-Massage
- Braut-, Ball-, Tages- u. Abend Make-Up
- Wimpernwelle, Färben u. Brauen-Korrektur

Termine unter: 0160-58 49 183

E-Mail: s.haas@beautystudio-haas.de

Homepage: www.beautystudio-haas.de



Sabine Haas

### Unser Frühlingsangebot für Sie:

**Büro/Praxis in Bestlage** von Prien a. Chiemsee, ca. 46 m<sup>2</sup> im 2. OG (Lift) eines attraktiven Geschäftshauses in der Innenstadt, Baujahr 1992, Ölheizung, Energieverbrauchskennwert: 88,85 kWh/(m<sup>2</sup>·a)  
Miete: € 460,- zzgl. Nebenkosten

*"Ihr Partner vor Ort!"*

www.chiemsee-immobilie.de

### Immobilienbüro Chiemsee eK

Bernauer Straße 83 · 83209 Prien a. Chiemsee · Tel. 08051/9669-0

Häuser / Wohnungen ~ Gewerbe-Immobilien ~ Grundstücke ~ Hausverwaltung



*Wir feiern Jubiläum!*

**RIEDER**  
Druckservice GMBH

**Seit 40 Jahren**  
– zuverlässig, persönlich, individuell –

1977 - 2017

Bücher Broschüren  
Kataloge Plakate Kunstdrucke  
Kalender Visitenkarten Einladungen  
Briefkuverts Postkarten Anzeigen Aufkleber  
Etiketten Blöcke Spiral- und Klebebindungen  
Hochzeitszeitungen Prospekte Speisekarten  
Holz- & Spezialstempel Dankeskarten  
**und vieles mehr**

Hallwanger Straße 2 · 83209 Prien/Ch.  
Telefon 08051-1511 · Fax 08051-1806  
[www.rieder-druckservice.de](http://www.rieder-druckservice.de)





## Bürgermeister Seifert zu Besuch im Waldkindergarten

Anfang April stattete Erster Bürgermeister Jürgen Seifert dem Waldkindergarten einen Besuch ab. Nach einer herzlichen Begrüßung durch die Kindergartenleitung Sabine Egger sammelten sich alle am Treffpunkt der Kindergartenkinder, dem sogenannten Morgenkreis.

Bürgermeister Seifert interessierte sich vor allem dafür, was der Unterschied zu einem herkömmlichen Kindergarten sei. Egger erklärte, dies sei vor allem das Freispiel mit kaum vorgegebenem Spielzeug, das Erleben der Natur sowie das schrittweise Erlernen verantwortlichen Handelns. So z. B. beim Schnitzführerschein, den die Kinder ab vier Jahren absolvieren könnten, oder dass bei Ausflügen ein Kinderpaar die Gruppe führe. Eine überaus lo-

ckere und humorvolle Atmosphäre stellte sich ein, als Bürgermeister Seifert sehr offen von zahlreichen Anekdoten aus seiner Kindheit berichtete.

Anschließend fanden sich (auf unserem Bild v. li.) Kristina Dams (Naturpädagogin, Kleinkindgruppe), Katharina Seibel, Florian Böck, Sabine Geppert (Kinderpflegerin, Kindergarten), Sabine Egger (Erzieherin, Kindergarten), Bürgermeister Jürgen Seifert, Anna Schlemmer (Gründerin, ehemaliger 1. Vorstand), Leonie von Bomhard (2. Vorstand), Helga Weidmann (Kinderpflegerin, Kindergarten), Kerstin Kapitz (Geschäftsführerin, Gründerin), Oliver Strauß, Anita Schlosser und (vorne) Sabine Braun zum großen Gruppenfoto ein.



Foto: re  
Beim Besuch im Waldkindergarten Naturspielkinder e. V. erzählte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert ganz ungezwungen Anekdoten aus seiner Kindheit.

**Priener Regional- und Bio-Markt**

Bio-Küche  
Bewirtung • Catering • Mittagstisch

Lammfleisch aus unserer Naturland-Schäfferei  
Regionale Biokäse- & Biowurstprodukte • Umfassendes Bio-Sortiment  
Am Kreisel zwischen Prien & Bernau • Bernauer Straße 85 • 83209 Prien  
Telefon: 08051 - 966326 • [www.priener-regional-markt.de](http://www.priener-regional-markt.de)

**Montessori Kindergarten Frasdorf**

Anmeldung 2017/18  
jetzt noch möglich

Integration willkommen  
[www.montessori-frasdorf.de](http://www.montessori-frasdorf.de)

Tel. 08052-951069

**Mitarbeiter gesucht**  
für Bar und Service

Sonntags **Live Musik**

Seestraße 41 | 83209 Prien am Chiemsee  
Kontakt unter 08051 96 500 77 oder [info@azur-prien.de](mailto:info@azur-prien.de)

## Fahrer/in im Linienfahrdienst

Für den Fahrdienst der Malteser suchen wir in Prien ab sofort Verstärkung. Die Beschäftigung erfolgt auf 450,00 €Basis oder in der Gleitzone.

Ihre Aufgabe ist die Beförderung von behinderten oder kranken Fahrgästen. Bei Fragen zur ausgeschriebenen Stelle, steht Ihnen Frau Katharina Kallrath, unter der Rufnummer 08031/8095719 gerne persönlich zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter [www.malteser.de/stellenangebote](http://www.malteser.de/stellenangebote) oder an

Malteser Hilfsdienst gGmbH  
Rathausstr. 25, 83022 Rosenheim

Wir engagieren uns für Menschen...weil Nähe zählt.



**Malteser**

...weil Nähe zählt.

SCHAUER | LOHMAYER | SEIDL | REICHEL | WIMMER



Steuerberater · Rechtsanwälte · Wirtschaftsprüfer

## Mitarbeiter(in) mit hauswirtschaftlichen Kenntnissen gesucht

Wir suchen zum 12.06.2017 für die Betreuung unserer Betriebskantine sowie einige kleinere hauswirtschaftliche Tätigkeiten eine(n) Mitarbeiter(in) für ca. 15-18 Std./Woche (Mo-Do).

Sie benötigen ein eigenes Auto sowie eine gültige Fahrerlaubnis. Idealerweise verfügen Sie über gute Kochkenntnisse und ein gutes Organisationstalent.

Es erwartet Sie ein freundlicher Arbeitsplatz innerhalb eines jungen und motivierten Teams zu guten Bedingungen.

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte an  
SCHAUER LOHMAYER SEIDL REICHEL WIMMER  
z. Hd. Frau Elisabeth Schauer  
Baumannstraße 33a in 83233 Bernau am Chiemsee  
[www.slsrw.de](http://www.slsrw.de)

**Autohaus BÜNDGEN**

Škoda Neuwagen  
Škoda Jahreswagen  
Gebrauchtwagen  
EU-Neuwagen - alle Marken

Autohaus Bündgen e.K.

Am Mitterweg 1 - 83209 Prien am Chiemsee  
Tel.: 08051 - 96 80 01 / 96 80 04

Mail: [info@autohausbuedngen.de](mailto:info@autohausbuedngen.de)  
Internet: [www.autohausbuedngen.de](http://www.autohausbuedngen.de)



# Priener Terminkalender

Mehr Informationen: Tourismusbüro Prien · Tel. 08051/69050 · [www.tourismus.prien.de](http://www.tourismus.prien.de)

- Di 16.05. 17.00 Treffpunkt: Kurpark  
**DIE SEHKRAFT IN DER NATUR STÄRKEN**  
Augenspaziergang im Eichental. Dauer: ca. 1 Std., nur bei trockenem Wetter. Preis: 10 Euro, Anmeldung: Anne Rose King, zert. Augentrainerin; Tel. 08051 9640577 oder [roseking@t-online.de](mailto:roseking@t-online.de).
- Mi 17.05. 9.30 Treffpunkt Beilhackparkplatz  
Mi 24.05. **WANDERUNG in die nähere Umgebung**  
Mi 31.05. bilden von Fahrgemeinschaften,  
Mi 07.06./14.06. Ankündigung des Ziels dienstags in der Chiemgau-Zeitung.
- Do 18.05. 10.00 Treffpunkt Tourismusbüro: **PRIENER SCHMANKERL TOUR**  
Dauer: ca. 3 Std. Preis: 18 Euro, Kinder bis 16 J. 11 Euro.  
Anmeldung bei Helga Schömmer, Tel. 08051 5130.
- Do 18.05. 15.30 Kursana Residenz: **LITERATUR-LESUNG + MUSIK**  
Do 25.05. Lesung mit einer kurzen Zusammenfassung und  
Do 01.06./08.06. einem klassischen Musikstück. Eintritt frei.  
Do 15.06. Informationen bei Hilla Waltenbauer, [waltenbauer@t-online.de](mailto:waltenbauer@t-online.de)
- Do 18.05. 17.30 Freie Waldorfschule: **MEDITATION – Seele fit – alles gut**  
Dauer ca. 90 Min. Mit Anne Rose King, Tel. 08051 9640577, [roseking@t-online.de](mailto:roseking@t-online.de). Anmeldung erforderlich.
- Fr 19.05. 19.30 Chiemsee Saal  
**BANDKONZERT der Musikschule Prien.** Eintritt frei.
- Fr 19.05. 15.00 Bücherei im Tourismusbüro: **Wie?BOOK**  
Technische Beratung in Sachen eBook, Tablet und Co. mit Paul Zech. Bitte bringen Sie Ihr Gerät zur Beratung mit. Kostenlos für alle Büchereikunden und die, die es noch werden wollen.
- Fr 19.05. 19.00 Aktiva Medici: **WASSER & SALZ**  
Die Heilkräfte von Wasser und Salz sind besonders gut einsetzbar zur Entgiftung, Entschlackung und Reinigung der Zellen. Eintritt frei. Anmeldung bei Ana Wäsler bis zwei Tage vorher, Tel. 0172 1473654 oder [info@anawaesler.de](mailto:info@anawaesler.de) erbeten.
- Fr 19.05. 19.30 Aktiva Medici: **AFTER-WORK-DANCING**  
Mal ruhig, mal vitalisierend. Mitzubringen: bequeme Kleidung, Noppensocken. Preis: 12 Euro, Anmeldung bei Elisabeth F. Huber bis Vortag, Tel. 08051 969511.
- Sa 20.05. 8.45 Treffpunkt: Tourismusbüro  
**WANDERUNG Achberg – Streichen mit Anna Prankl**  
Wanderung bergab zur Ortschaft Achberg. Weiter über die Haidealm zum Streichenkirche. Im dortigem Gasthaus Einkehr und Pause. Reine Gehzeit: ca. 3,5 Std, Bergwandrausrüstung, 350 Hm, Preis: 10 Euro / Gästekarte 9,50 Euro inkl. Bus.
- Sa 20.05. 9.00 PRIENAVERA: **MEERJUNGFRAUEN-SCHWIMMKURS**  
Mit der Münchner Meerjungfrauen-Schwimmschule. Jeweils 2 Kurse (1.Kurs ab 9.00 Uhr, 2. Kurs ab 11.00 Uhr) inkl. Leihflosse und Erinnerungsfoto. Preis: 45 Euro pro Tag. Regulärer Eintritt. Anmeldung: [meerjungfrauenschwimmschule@gmx.de](mailto:meerjungfrauenschwimmschule@gmx.de).
- Sa 20.05. 10.00 Abtei Frauenwörth  
**Das fotografische Tagebuch auf der Fraueninsel**  
Information und Anmeldung über VHS Chiemsee, Kurs L2102, Tel. 08051 3430 oder [info@vhs-prien.de](mailto:info@vhs-prien.de).
- Sa 20.05. 14.00 Freie Waldorfschule: **SEMINAR – Gut sehen mit Augentraining**  
Dauer: 4 Std. Preis: 60 Euro inkl. Übungsmaterial. Anmeldung: Anne Rose King, Tel. 08051 9640577 [roseking@t-online.de](mailto:roseking@t-online.de).
- Sa 20.05. 16.30 Blumen Rother: **KRÄUTERSALZ SELBER HERSTELLEN**  
Mitzubringen: eigener Steinmörser. Workshop mit Christiane Möhner (Kneipp-Gesundheitstrainerin SKA). Info unter Tel. 0160 6661468. Preis: 5 Euro.
- Sa 20.05. 20.00 Chiemsee Saal  
**KULTURFRÜHLING PRIEN – Irish Folk Night mit Matching Ties**  
Karten ab 18,50 Euro erhalten Sie im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 965660, allen München Ticket Verkaufsstellen und ab 1 Std. vor Beginn an der Abendkasse (2 Euro Aufschlag).
- Sa 20.05. 21.00 Kulturraum Prien: **COME and DANCE**  
Sa 03.06. Zu ausgewählter Musik verschiedener Stilrichtungen, die einer unserer DJ's auflegt. Eintritt auf Spendenbasis.
- So 21.05. 9.00 Ortszentrum: **ANTIQUARAT IM Herzen Priens**  
Organisiert von Schöne Märkte veranstaltet die Prien Marketing GmbH zum sechsten Mal den großen Antiquitätenmarkt. Gleichzeitig findet ein verkaufsoffener Sonntag des Priener Einzelhandels statt. Auch das HeimatMuseum hat geöffnet.
- So 21.05. 14.00 Galerie im Alten Rathaus  
**FÜHRUNG durch die Ausstellung James Rizzi**  
Dauer: 1 Std., keine Anmeldung.
- So 21.05. 19.00 Kath. Pfarrkirche: **ÖKUMENISCHES CHORKONZERT**  
Die Chöre der Priener Kirchengemeinden werden zum ersten Mal gemeinsam ein Chorkonzert gestalten.  
Gesamtleitung: Rainer Schütz.
- So 21.05. 19.30 Klinik St. Irmingard  
Fr 26.05. **KREATIVES TANZEN** »Raus aus dem Kopf – rein in den Körper«  
mit Elisabeth F. Huber. Info und Anmeldung spätestens am Vortag, Tel. 08051 969511
- So 21.05. 20.00 Azur die Bar im Verde: **JAZZ LIVE »Choose Jazz«**  
So 04.06. Smooth Jazz mit dem Gründer der immer wechselnden Formation Johannes Freyberger am Flügel. Eintritt frei.
- Di 23.05. 15.00 Bücherei im Tourismusbüro  
**BILDERBUCH & BASTELN für die Großen**  
Alte-Hasen-Leseclub – Mia und das Blumenwunder  
7 bis 10 Jahre, Preis: 3 Euro, Anmeldung Tel. 08051 6905-33.
- Di 23.05. 18.30 Schraml-Badeplatz: **AUGEN-QIGONG**  
Leitung: Christiane Möhner (Qigong-Lehrerin). Info und Anmeldung unter Tel. 0160 6661468. Preis: 5 Euro.
- Mi 24.05. 13.45 Treffpunkt Wartehalle Schifffahrt  
Mi 07.06. **HOFSTAATFÜHRUNG auf der Herreninsel**  
Zeitgenossen König Ludwigs II. begleiten Sie schon auf Ihrem Weg hinüber zur Herreninsel und erzählen Ihnen Interessantes aus der damaligen Zeit. Dauer: ca. 3 Std. Preis: 22 Euro, Anmeldung im Tourismusbüro, Tel. 08051 69050
- Do 25.05. 10.00 Treffpunkt: Beilhackparkplatz  
**Bergblumen und Chiemseeblick – BERGWANDERUNG**  
zu den Grassauer Almen. Dauer ca. 5 Std. Bergschuhe und Brotzeit empfohlen. Veranstalter: BUND Naturschutz.
- Fr 26.05. 18.00 Galerie im Alten Rathaus/ Galerie Wichmann  
**Priener Kulturtreff – LANGE NACHT DER GALERIE**  
Unter dem Motto »New York meets Prien – James Rizzi meets Georg Beyer« . Stündlich ab 18.30 Uhr werden ausgewählte Werke vorgestellt. Regulärer Eintritt.
- Sa 27.05. 10.45 Treffpunkt: Tourismusbüro  
**WANDERUNG zur Scheibenwaldalm mit Angela Kind**  
Den Untersberg hinauf bis zur Scheibenwaldalm. Nach einer Brotzeitpause geht es zurück nach Kössen. Reine Gehzeit ca. 4 Std, 500 Hm, Preis: 10 Euro/ Gästekarte 9,50 Euro inkl. Bus.
- Sa 27.05. 17.00 Herreninsel, Augustiner Chorherrenstift  
**Inselkonzerte – Kammermusik auf Herrenchiemsee**  
**MODERN STRING QUARTET**  
Karten à 40 Euro/ ermäßigt 20 Euro erhalten Sie im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 965660, allen München Ticket Verkaufsstellen. Restkarten ab 1 Std. vor Beginn am Veranstaltungsort.
- Sa 27.05. 18.00 Feuerwehrhaus: **FLORI-FEST**  
Ein kurzweiliger Abend wird durch die Band Huraxdax garantiert. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Barbetrieb und eine große Verlosung von tollen Sachpreisen. Veranstalter: FFW Prien.
- So 28.05. 18.00 Christuskirche  
**WORDS & VOICES – Caeroline – CD Präsentation**  
Eintritt: 15 Euro, Reservierung: [rheingold089@yahoo.de](mailto:rheingold089@yahoo.de). Zusätzliche Karten an der Abendkasse. Einlass ab 17.00 Uhr.
- So 28.05. 20.00 Azur die Bar im Verde: **KONZERT mit Blues4U**  
Ulli Nathen-Berger, Thomas Bogenberger und Uli Bauer.
- Do 01.06. 18.00 Waldorfschule  
Do 08.06. **MEDITATION für inneres Wachstum und Heilung**
- Sa 03.06. 10.45 Treffpunkt: Tourismusbüro  
**WANDERUNG zur Wildbichler Alm mit Angela Kind**  
Durch den Ritzgraben und Aufstieg über Flecken und Feistenau zur Wildbichler Alm. Nach Mittagspause Abstieg nach Sachrang, dort evtl. Kaffeepause. Reine Gehzeit ca. 4 Std, 380 Hm, Preis: 10 Euro / Gästekarte 9,50 Euro inkl. Bus.
- Sa 03.06. 14.00 Medicalpark Kronprinz  
**WORKSHOP – Kneippsche Güsse und Anwendungen**  
Anziehen/mitzubringen: kurze oder aufkrepelbare Hose, ein kleines Handtuch, Badeschlappen. Mit Christiane Möhner. Info unter Tel. 0160 6661468. Preis: 5 Euro.
- So 04.06. 11.00 Treffpunkt: Tourismusbüro  
**GELASSENHEITSWANDERUNG durch das Priental**  
mit Helke Fussell und Matthias Neeb. Erlernen von Elementen aus dem Gelassenheitstraining und der Wildnispädagogik. Einkehr in Prien. Dauer: ca. 3 Std. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Preis: 12 Euro, Keine Anmeldung erforderlich.
- So 04.06. 19.00 Jakobuskirche: **EINKEHR IN URSCHELLING**  
Musik und Meditation.
- Mo 05.06. 20.00 Chiemsee Saal  
Do 08.06. **PRIENER BAUERNTHEATER: Der Gartenzwerg-Mord**  
Fr 09.06. Lustspiel von Gudrun Ebner, Wilfried Reinher Verlag.  
So 11.06. Eintritt: 8 Euro, Kartenverkauf ab 18.05. im Ticketbüro Tel. 08051 965660 und an der Abendkasse ab 1 Std. vor Beginn. Nachmittagsvorstellung (So 11.06. bereits um 16 Uhr): 6 Euro.



- Di 06.06. 19.45 Herrenchiemsee, Anlegesteg (Holzwartehalle)  
Di 13.06. **FLEDERMAUSFÜHRUNG Herrenchiemsee**  
Tauchen Sie in die Welt der Fledermäuse auf Herrenchiemsee ein. Dauer: ca. 2,5 Std., Preis: 18 Euro, Anmeldung im Tourismusbüro Prien, Tel. 08051 69050
- Do 08.06. 9.00 Kneippanlage Eichtental: **RADELN, KNEIPPEN, FRÜHSTÜCKEN** mit leichten Gymnastik-/Yoga-Übungen. Anschl. Frühstücken bei Bäckerei Müller. Wettergerechte Kleidung erforderlich.
- Fr 09.06. 21.45 Chiemsee-Schiffahrt: **MONDKÖNIG – MÄRCHENKÖNIG**  
Bei der nächtlichen Wanderung erfahren Sie, welche Ereignisse König Ludwig veranlassten, sich zurückzuziehen und zum nächtlichen Mondkönig zu werden. Preis: 24 Euro, Anmeldung im Tourismusbüro Prien, Tel. 08051 69050
- Sa 10.06. 8.45 Treffpunkt: Tourismusbüro  
**WANDERUNG zur Walleralm mit Angela Kind**  
Je nach Kondition über die »Steinerne Stiege« oder Forststraße zur Walleralm. Nach der Mittagspause Abstieg hinab zum Hintersteinersee, wo eine Kaffeepause geplant ist. Reine Gehzeit ca. 5 Std., 500 Hm. Preis: 13 Euro/ Gästekarte 12,50 Euro inkl. Bus.
- Sa 10.06. 19.00 Chiemsee-Schiffahrt  
**1. RIVERBOAT SHUFFLE, 11. Boogie On the Sea Festival**  
4 Std Musik auf der MS Edeltraud. Mit drei Gruppen aus dem Bereich des Blues & Boogie Woogie. Karten à 40 Euro erhalten Sie im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 965660.
- Mi 14.06. 18.00 Treffpunkt Tourismusbüro: **LUDWIG THOMA FÜHRUNG**  
Bei jeder Witterung, Anmeldung nicht erforderlich. Dauer ca. 1,5 Std., Preis: 5 Euro, Gästekarte/Einheimische 3 Euro, Kind (6 bis 16 J.) 1,50 Euro.
- Do 15.06. 9.00 Treffpunkt Parkplatz am Badeplatz Schraml  
**KNEIPPEN, FRÜHSTÜCKEN und BADEN IM SEE**  
Wasseranwendungen und leichte Yogaübungen. Frühstück: 1 Euro, Getränke am Kiosk auf eigene Kosten. Findet bei jedem Wetter statt.

### Regelmäßige Führungen

- jeden Montag**  
10.00 Uhr  
Treffpunkt: Tourismusbüro: **GEFÜHRTER ORTSRUNDGANG**  
in Begleitung einer einheimischen Ortsführerin bei jeder Witterung, Dauer: ca. 1,5 Std.  
Preis: 5 Euro für Erwachsene, mit Gästekarte/Einheimische 3 Euro, Kind (6 – 16 J.) 1,50 Euro. Anmeldung nicht erforderlich
- jeden Freitag**  
10.30 Uhr  
Treffpunkt: am Gleisende der Chiemseebahn in Prien/Stock Hafen  
**SEE-INSEL-KÖNIGS G'SCHICHT'N vom Festland aus**  
Kurzweilige Seeführung am Chiemseeufer. Dauer: ca. 1 Std.  
Preis: 4 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 2 Euro, Kinder (6 – 16 J.) frei. Anmeldung nicht erforderlich
- jeden Freitag**  
16.30 Uhr  
**jeden Samstag**  
10.30 Uhr  
Treffpunkt: Dampfersteg Übersee-Feldwies, neben Seewirtschaft  
**DER NATUR AUF DER SPUR**  
Geführte Natur-Erlebnistouren am Chiemsee. Erlebnisbootsfahrt an das Delta der Tiroler Achen. Wetterfeste Kleidung und Fernglas werden empfohlen. Teilnahme auf eigene Gefahr.  
Dauer: ca. 3 Std. Preis: 22 Euro, Kind (4 bis 14 J.) 11 Euro  
Anmeldung: Tourismusbüro, Tel. 08051 69050

### Regelmäßiges AKTIVPROGRAMM

- jeden Montag**  
19.00 – 20.00  
Medicalpark Kronprinz, Hallenbad: **WASSERGYMNASTIK**  
mit Ewa und Roman Renk
- jeden Dienstag**  
19.00 – 20.30  
Kursana Residenz: **KREATIVER TANZ**  
Information und Anmeldung bis Vortag bei Kursleiterin Elisabeth F. Huber, Tel. 08051 969511.
- jeden Dienstag**  
19.30 – 21.00  
Hebammenpraxis Frauen-Insel: **KUNDALINI YOGA**  
Info/Anmeldung bei Yvonne Kaur Klotz, Tel. 0157 89731949, harjinder.yoga@freenet.de, www.kundalini-yoga-chiemsee.org
- jeden Mittwoch**  
18.00 – 19.30  
(bis 14.6.)  
Waldorfschule: **QI GONG & ENTSPANNUNG**  
Bitte Isomatte mitbringen. Info/Anmeldung bei Anne Rose King, Tel. 08051 9640577 oder roseking@t-online.de.
- jeden Mittwoch**  
18.30 – 19.30  
Bachstr. 17, Praxis für Osteopathie: **FELDENKRAIS-METHODE**  
Info/Anmeldung: Franziska Staudacher, Tel. 08051 / 6639856
- jeden Mittwoch**  
19.00 – 20.00  
Medicalpark Kronprinz, Turnhalle: **WIRBELSÄULENGYMNASTIK**  
mit Sabine Gentner
- jeden Donnerstag**  
9.30  
Kursana Residenz: **KRAFT FÜR DEN ALLTAG**  
Bewegungstraining mit Dr. Heide Schulte.  
Info/Anmeldung, Tel. 08051 969123.
- jeden Donnerstag**  
17.30 – 19.00  
Klinik St. Irmingard: **FITNESS-TRAINING für die »Pfundigen«**  
**Wirbelsäulengymnastik.** Info/Anmeldung bei Dr. Heide Schulte, Tel. 08051 969123.
- jeden Freitag**  
10.30 – 12.00  
Kursana Residenz: **KOMMEN – TANZEN – WOHLFÜHLEN**  
Info/Anmeldung bei Elisabeth F. Huber, spät. am Vortag, Tel. 08051 969511.

### Aktivprogramm im PRIENAVERA Erlebnisbad

- jeden Montag**  
10.00  
**VITAMINSAUNA**  
Mit fruchtigen Aufgüssen und frischem Obst an der Saunabar. Regulärer Saunaeintritt.
- jeden Mittwoch**  
10.00  
**SAUNA HEISS & KALT**  
Erfrischende Aufgüsse in unserer Blockhaussauna mit anschließender Abkühlung durch Eiswürfel. Regulärer Saunaeintritt.
- jeden Donnerstag**  
10.00 – 11.00  
**SENIORENFIT**  
3 Std. Badvergnügen inkl. 30 Min. Wassergymnastik. für 9,50 Euro. (außer Feiertage, bayerische Schulferien). Seniorenmenü im Bistro für 6,90 Euro. Sommerpause von 05.06. bis 15.09.2017
- jeden Donnerstag**  
10.00 – 22.00  
**»SALZSAUNA«**  
Salze mit verschiedenen Düften und Dampfbadpeeling. Regulärer Saunaeintritt.
- jeden Donnerstag**  
17.30 – 18.15  
**AQUA-FITNESS**  
Offener Kurs ohne Anmeldung (außer Feiertage, bayerische Schulferien). Regulärer Eintritt.
- Mo – Do**  
18.30 – 21.00  
**Monatsaktion Mai: ZWEI FÜR EINS**  
Eine Person zahlt regulär (mit oder ohne Sauna) und der zweite gleichwertige oder günstigere Eintritt ist frei!

### Ausstellungen

- bis 28.05.**  
**Galerie im Alten Rathaus**  
**JAMES RIZZI »The Colors of My Big Apple«**  
Öffnungszeiten: täglich 10 bis 18 Uhr
- bis 31.05.**  
**Kursana Residenz**  
**RETROSPEKTIVE 13 Jahre Kursana-Farbkünstler**  
Die Bewohner-Malgruppe der Kursana Residenz Prien zeigen ihre gemalten Werke. Öffnungszeiten: täglich 11.00 bis 17.00 Uhr
- 02.05. bis 20.05.**  
**Galerie Wichmann**  
**30 Jahre Städtepartnerschaft: Valdagno Abstrakt 2017, Bilder von Marco Zen.** Öffnungszeiten: Mo bis Fr, 14.00 bis 18.00 Uhr  
Sa und So nach Vereinbarung
- 25.05. bis 18.06.**  
**G. Beyer**  
**Verkaufsausstellung zum 85. Geburtstag von Georg Beyer**  
Werke aus 40 Jahren in Öl, Aquarell und Illustration. Info Tel. 0171 7114620. Öffnungszeiten: täglich 14.00 bis 18.00 Uhr

**Kaufen Sie Ihre Eintrittskarten für kulturelle Highlights in Prien, der Region und München. Wir beraten Sie gern!**



**im Haus des Gastes**  
Alte Rathausstr. 11  
Öffnungszeiten:  
Mo – Fr 8.30 – 13.00  
und 14.00 – 17.00 Uhr



**Ticket Tel. +49 8051 965660 oder ticketservice@tourismus.prien.de**

**Redaktions- & Anzeigenschluss für die Juni-Ausgabe**

**Donnerstag, 1. Juni**

**Textbeiträge:** redaktion@priener-marktblatt.de

**Anzeigen:** anzeige@priener-marktblatt.de

### Impressum

Das Priener Marktblatt erscheint kostenlos einmal monatlich, **jeweils in der Mitte des Monats**

Herausgeber:

**RIEDER-Druckservice GmbH**  
83209 Prien am Chiemsee  
www.priener-marktblatt.de

**REDAKTION:**

**Text-Fabrik Petra Wagner**  
Carl-Braun-Str. 24 · 83209 Prien  
Tel. 08051/30898-24  
Mobil: 0175/1827546  
Fax: 08051/30898-28  
redaktion@priener-marktblatt.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.  
Abdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

**Verantwortlich für Anzeigen:**

RIEDER-Druckservice GmbH

**ANZEIGENANNAHME + DRUCK:**

RIEDER-Druckservice GmbH  
Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien  
Tel.: 08051/1511 · Fax 1806  
info@rieder-druckservice.de  
anzeige@priener-marktblatt.de

**Anzeigenpreise:**

lt. Preisliste v. 1. Januar 2012

**Fotos:** Foto Berger, Prien

**Auflage 5.500 Stück**

**Postwurfsendung an alle Haushalte**



## Gesund schlafen mit der richtigen Matratze



Zertifizierte AGR-Schlafberaterin Karin Palk führt den kostenlosen Liege-Simulator Test durch und gibt Auskunft.

ESTELLA

**BETTWÄSCHE**

auf ALLE aktuellen Designs

**-20%**

Top Marken für Sie



Große Auswahl an:

- Schlafsystemen
- Qualitätsmatratzen
- Bettwäschen
- Zudecken
- Lattenroste
- Boxspringbetten
- Seniorenbetten
- und viele mehr..

**MÖBEL PALK**  
das Priener Möbelhaus

Möbel Palk GmbH  
Küche | Wohnen | Schlafen

Hochriesstrasse 42 · Prien am Chiemsee · Tel.: 08051/2922  
www.moebel-palk.de

Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.00–13.00 Uhr u.14.00–18.00 Uhr, Sa 9.00–13.00 Uhr



BERGGASTHOF | HOTEL  
**WEINGARTEN**  
RATZINGER HÖHE – GREIMHARTING

SPEISEN  
MIT BERG- &  
SEEBLICK



Jeden Freitag  
ab 11.30 Uhr

**BurgerSpezial**

Fischburger,  
vegetarische Burger,  
Riesenburger,  
„Weingarten doppelt“  
und viele mehr...

Jeden Samstag  
ab 10.30 Uhr

**Frühscoppen  
mit Weißwurst-  
frühstück**

(1 Paar Weißwürste  
+ Breze + 1 Bier oder  
alkoholfreies Getränk)  
nur 6,50 EUR

Jeden Sonntag  
ab 11.30 Uhr

**Knusprige  
Bauernente**

Solange Vorrat reicht  
(Vorbestellung  
empfohlen)

BERGGASTHOF WEINGARTEN · DIANA HARTMANN  
WEINGARTEN 1 · 83253 RIMSTING (RATZINGER HÖHE)  
TEL +49 (0) 8051 9621610 · INFO@BERGGASTHOF-WEINGARTEN.DE  
WWW.BERGGASTHOF-WEINGARTEN.DE

# Frühlingsgutschein

**Auf zum frühlingfrischen Hörgeräte-Service!**

**Gönnen Sie Ihrem Hörsystem einen sonnigen Einstieg in den Frühling!**

Lassen Sie kostenfrei Ihr Gehör überprüfen und Ihr Hörsystem neu einstellen!

Profitieren Sie auch von unseren tollen **Frühlingsangeboten.**

Sprechen Sie uns an!  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



seit über  
**50**  
Jahren



Ihr Meisterbetrieb seit 50 Jahren!

**HÖRSYSTEME  
BIRGIT MIERBETH**

Die schöne ART zu HÖREN

**Ihr Kompetenzteam für gutes Hören**

**Filiale Prien a. Chiemsee:** Hochriesstraße 25 · 83209 Prien a. Chiemsee  
Telefon: 08051-9676151 · www.hoergeraete-mierbeth.de

**Filiale Grassau:** Bahnhofstraße 27 · 83224 Grassau · Tel.: 08641-6940781

**Filiale Rosenheim:** Salinstraße 3 · 83022 Rosenheim · Tel.: 08031-34803

weitere Filialen in Miesbach, Bad Tölz und Garmisch-Partenkirchen